

#### MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

## Markranstädt informativ

Ausgabe 10 / 2013 | 12. Oktober 2013 | Jahrgang 23 **Amtsblatt** und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

Bei guter Stimmung und sommerlichem Wetter wurde am **31.08.2013** die Promenade am Westufer festlich eingeweiht sowie das Jubiläum 40 Jahre Kulkwitzer See gefeiert und von Jung und Alt begeistert angenommen. Rund 6,0 Mio. Euro fließen letztlich insgesamt in die Modernisierung der Infrastruktur am Westufer und werden somit durch ca. 3,4 Mio. Euro Bundes- und Landesmittel gefördert. Mit Abschluss des Projekts vollendet sich ein Meilensteinprojekt der Markranstädter Stadtentwicklung. Gemeinsam mit Vereinen, Institutionen, Schulen und vielen mehr ist es uns so gelungen, ein attraktives und abwechslungsreiches Programm zum Promenadenfest anzubieten. Auf diesem Weg möchten wir uns herzlich bei allen Teilnehmern für ihr Engagement bedanken! Auf Seite 12 finden Sie einige Fotoimpressionen.

Neben Mensa dient der neue Saal im Schulkomplex mit Mittelschule und Gymnasium in der Parkstraße 9 auch als Veranstaltungsort. Dabei steht **KuK als Abkürzung für Kreativ- und Kommunikationszentrum** und derzeit auch als Name für den Raum. Dabei muss es jedoch nicht bleiben. Die Stadt lobt deshalb einen **Namenswettbewerb** für den multifunktionalen Raum auf dem Schulgelände aus. Interessierte Bürgerinnen und Bürger reichen ihre Namensvorschläge bitte bis 30.11.2013 bei der Stadtverwaltung (Markt 1, 04420 Markranstädt bzw. post@markranstaedt.de) ein. Unter allen Teilnehmern verlost die Stadt einen Präsentkorb mit Markranstädter Produkten im Wert von 25,99 Euro.

Stadtverwaltung Markranstädt



Mit der MCC-Kinderlok auf Promenadentour zum 31.08.2013



KuK – Kreativ- und Kommunikationszentrum im Schulkomplex, Parkstraße 9



#### 7. Markranstädter Weihnachtsmarkt Sa, 07.12.2013 | ab 14.00 | Markt

Freuen Sie sich auf ein besinnliches Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein, Leckereien, Glühwein und vieles mehr auf dem Marktplatz und im Bürgerrathaus Markranstädt.

Informationen auf www.markranstaedt.de

## j

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

#### EINLADUNGEN

Die 42. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem 28. Oktober 2013, um 18.15 Uhr im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 42. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 29. Oktober 2013, um 18.30 Uhr** 

im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 44. Sitzung des Stadtrates

findet am Donnerstag, dem 07. November 2013,

um 18.30 Uhr im Ratssaal, Gebäude Markt 11,

4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### BESCHLUSSFASSUNGEN

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner 41. Sitzung am 24.09.2013 Folgendes

Öffentlicher Teil

Kauf einer Teilfläche aus dem Privatgrundstück Flurstück 679 Gemarkung Markranstädt zum Bau einer barrierefreien Bushaltestelle Leipziger Straße

Beschluss-Nr. 2013/BV/0558

Nichtöffentlicher Teil - keine Beschlüsse gefasst

i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### SATZUNG

über die Erlaubnisse und Gebühren für das Anbringen und Aufstellen von mobilen Werbeträgern und Plakatierung in der Stadt Markranstädt (Plakatierungssatzung)

Auf Grundlage des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2012 (SächsGVBI. S. 562), den §§ 18 und 21 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (GVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130), dem § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) und des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGV-Bl. S. 418, ber. 2005 S. 306), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2012 (SächsGVBl. S. 562) hat der Stadtrat der Stadt Markranstädt mit Zustimmung der für die Ortsdurchfahrten zuständigen oberen allgemeinen Straßenbaubehörde in seiner Sitzung am 05. September 2013 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Geltungsbereich

(1) Diese Satzung gilt für Gemeindestraßen einschließlich öf-

- fentlicher Wege und Plätze sowie für Ortsdurchfahrten von Bundes-, Staats- und Kreisstraßen im Gebiet der Stadt Markranstädt.
- (2) Zu den öffentlichen Straßen gehören die Straßenkörper, der Luftraum über dem Straßenkörper, das Zubehör und die Nebenanlagen, entsprechend § 2 Abs. 2 SächsStrG und § 1 Abs. 4 FStrG.

#### § 2 Besondere Benutzung, Erlaubnispflicht

Die Benutzung der im § 1 bezeichneten Straßen über den Gemeingebrauch hinaus stellt eine Sondernutzung dar. Das Anbringen und Aufstellen von mobilen Werbeträgern (Sondernutzung) bedarf der Erlaubnis der Stadt Markranstädt. Die Benutzung ist erst nach schriftlicher Erteilung und nur im festgelegten Umfang der Erlaubnis zulässig.

#### § 3 Erlaubnisantrag

Die Sondernutzungserlaubnis wird nur auf Antrag erteilt. Dieser ist schriftlich vier Wochen vor der beabsichtigten Ausübung der Sondernutzung bei der Stadt Markranstädt mit folgenden Angaben zu stellen:

- a) Anbringen von mobilen Werbeträgern (Plakatierung) Anzahl, Größe, Dauer und Werbegrund;
- b) Aufstellen von mobilen Werbeträgern (Werbeaufstellern) genauer Aufstellort mit Lageplan, Anzahl, Größe, Dauer und Werbegrund.

#### § 4 Erlaubnis

- (1) Die Erteilung einer Erlaubnis steht im pflichtgemäßen Ermessen der Stadt. Sie wird auf Zeit oder auf Widerruf erteilt. Sie kann unter Bedingungen und Auflagen erteilt werden, wenn dies für die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs oder zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist.
- (2) Die erteilte Sondernutzungserlaubnis gilt nur für den Erlaubnisnehmer. Eine Überlassung an Dritte ist nicht gestattet.

#### § 5 Pflichten des Erlaubnisnehmers

- (1) Der Erlaubnisnehmer hat die Plakate (einschließlich Wahlplakate) von der Stadt Markranstädt genehmigen zu lassen. Alle nicht genehmigten Plakate werden umgehend durch die Stadt Markranstädt entfernt und sichergestellt. Die Kosten tragen die Antragsteller bzw. die Eigentümer der Plakate.
- (2) Mit dem Ablauf der Erlaubnis hat der Erlaubnisnehmer bzw. der Antragsteller alle von ihm im Rahmen der Erlaubnis angebrachten mobilen Werbeträger unverzüglich zu beseitigen und den früheren Zustand ordnungsgemäß wiederherzustellen.
- (3) Kommt der Erlaubnisnehmer bzw. der Antragsteller dieser Beseitigungspflicht nicht nach, so ist die Stadt nach Ablauf einer ihm gesetzten Frist berechtigt, die Beseitigung auf Kosten des Erlaubnisnehmers bzw. Antragstellers vorzunehmen oder durch beauftragte Dritte vornehmen zu lassen.

#### § 6 Zulässigkeit von Werbeträgern

- Die Größe der Werbeplakate (Plakatierung) soll A 1-Größe nicht überschreiten.
- (2) Die Werbetafeln dürfen die Größe von 1,20 m x 0,60 m nicht überschreiten.
- (3) Für Wahlwerbung wird die Aufstellung von Wesselmännern zugelassen. Die Anzahl wird durch die Aufstellungsmöglichkeit begrenzt.

- (4) Bei Plakatierungen, die in den Geh- oder Radweg ragen, muss die Mindesthöhe der Unterkante des Plakates 2,50 m betragen. Die mobilen Werbeträger müssen bis zu einer Höhe von 4,50 m einen Abstand von mindestens 0,75 m zur befestigten Fahrbahn haben.
- (5) Die maximal zulässige Anzahl an Plakaten je Sondernutzungserlaubnis beträgt üblicherweise 25 Stück. Die Stadt kann die Stückzahl aufgrund weiterer bestehender Sondernutzungen im gleichen Zeitraum begrenzen. In begründeten Ausnahmefällen kann die Stückzahl erhöht werden. Im Zeitraum der Wahlwerbung werden die öffentlichen Verkehrsflächen für diese vorgehalten.
- (6) Die zur Verfügung stehenden Werbeflächen werden unter den Antragstellern der Wahlwerbung (Parteien, Wählervereinigungen, Einzelbewerber) zu gleichen Teilen aufgeteilt.
- (7) An jedem Mast der Straßenbeleuchtung darf nur eine Werbeanlage (Plakat) für kommerzielle Werbung und Veranstaltungswerbung angebracht werden. Die Plakate sind mit Kabelbindern (aus Kunststoff) zu befestigen.
- (9) Beim Anbringen von Wahlplakaten sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

#### § 7 Vereine

Für Veranstaltungen der ortsansässigen Vereine wird diesen die Möglichkeit eingeräumt, kostenfrei je 40 Plakate anzubringen.

#### § 8 Unzulässigkeit von Werbeträgern

- (1) Unzulässig sind mobile Werbeträger, wenn
  - sie aufgrund ihrer farblichen Gestaltung, ihrer Form oder sonstigen Außenwirkung eine Gefahr für die Leichtigkeit des Verkehrs oder für die Sicherheit und Ordnung darstellen,
  - sie im Bereich der befestigten Fahrbahn einschließlich des Luftraumes bis zu einer Höhe von 4,50 m sowie eines Sicherheitsabstandes von 0,75 m an Verkehrszeichen und Leitpfosten sowie auf oder an Brücken, an Straßenkreuzungen einschließlich der Geländer angebracht werden.
- (2) Das Bekleben von Fassaden, Stützen, Mauern, Wartehallen oder sonstigen, nicht für Werbung oder Informationen vorgesehenen Flächen mit Plakaten oder Anschlägen, wenn es sich um öffentliche Flächen handelt, ist unzulässig. Dies gilt auch für die Plakatierung an Verkehrszeichen.
- (3) Unzulässig ist die Sondernutzung an Standorten, an denen mobile Werbeträger die Sicht auf ein Verkehrsschild verdecken oder beeinträchtigen bzw. die freie Sicht der Verkehrsteilnehmer einschränken.
- (4) Die Anbringung mobiler Werbeträger ist an folgenden öffentlichen Gebäuden bzw. Plätzen und deren unmittelbaren Zugangsbereichen im Gebiet der Stadt Markranstädt untersagt:
  - 1. Rathaus der Stadt Markranstädt einschließlich Haus II
  - 2. Marktplätze
  - 3. Kirchen
  - 4. Schloss Altranstädt.

#### § 9 Wahlwerbung

- (1) Wahlwerbung ist frühestens 6 Wochen vor dem Wahltag möglich. Das Antragsverfahren von Einzelbewerbern, Parteien und Wählervereinigungen richtet sich nach § 3 (Erlaubnisantrag).
- (2) Wahlwerbung im Amtsblatt der Stadt Markranstädt ist unzulässig.
- (3) Wahlplakate in der Stadt Markranstädt sind bis zur Genehmigung der Höchstzahl von insgesamt 1000 Stück (Doppelplakate) zu gleichen Teilen möglich. Das Kontingent wird unter den antragstellenden politischen Bewerbern entsprechend verteilt.

- (3) Am Wahltag ist Wahlwerbung durch Wort, Ton, Schrift oder Bild unzulässig:
  - in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet
  - 50 Meter vor dem Zugang des Wahlraumes, dies gilt auch für den Raum, in dem die Briefwahl vor dem Wahltag möglich ist.
  - unzulässig ist jede Sammlung von Unterschriften vor den Wahlräumen sowie an den in § 8 Abs. 4 dieser Satzung bezeichneten Gebäuden.

#### § 10 Haftung

- (1) Mit der Erteilung der Erlaubnis zur Durchführung der Sondernutzung übernimmt die Stadt Markranstädt keinerlei Haftung.
- (2) Der Erlaubnisnehmer haftet für alle von ihm in Ausübung der Sondernutzung verursachten Schäden. Die Träger der Straßenbaulast sind von Ansprüchen Dritter freigestellt.

#### § 11 Gebühren

- (1) Für erlaubnispflichtige Sondernutzungen im Sinne des § 2 dieser Satzung werden Gebühren nach Maßgabe des in der Anlage beigefügten Gebührenverzeichnisses erhoben zuzüglich der Verwaltungskosten gemäß der Verwaltungskostensatzung.
- (2) Wird eine genehmigte Erlaubnis nicht im vollen Umfang in Anspruch genommen, besteht kein Anspruch auf Erstattung entrichteter Gebühren.
- (3) Entrichtete Gebühren werden erstattet, wenn die Sondernutzungserlaubnis aus Gründen widerrufen wird, die nicht vom Gebührenschuldner zu vertreten sind.
- (4) Wahlwerbung ist gebührenfrei.

#### § 12 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner sind
  - 1. der Antragsteller oder der Eigentümer,
  - 2. der Erlaubnisnehmer,
  - 3. derjenige, der die Sondernutzungserlaubnis tatsächlich ausübt oder in dessen Interesse die Sondernutzung ausgeüht wird
- (2) Bei einer Mehrheit von Gebührenschuldnern haftet jeder als Gesamtschuldner.

#### § 13 Gebührenberechnung

- (1) Die Gebühr ist im Einzelfall nach Art und Ausmaß der Einwirkung auf die Straße und den Gemeingebrauch sowie nach den wirtschaftlichen Interessen des Gebührenschuldners an der Sondernutzung zu bemessen. Dies gilt auch, soweit das Gebührenverzeichnis einen Gebührenrahmen vorsieht, innerhalb dessen sich die Gebühr nach den Ermessenskriterien des Gebührenrahmens bestimmt.
- (2) Werden Gebühren in Tages-, Wochen-, Monats- oder Jahressätzen festgelegt, dann werden angefangene zeitliche Nutzungsdauern voll berechnet.
- (3) Für Werbungen, die nicht im Gebührenverzeichnis enthalten sind, richtet sich die Gebühr in sinngemäßer Anwendung nach Absatz 1 Satz 1. Sie richtet sich soweit als möglich nach einer im Gebührenverzeichnis enthaltenen vergleichbaren Tarifnummer.

#### § 14 Entstehung der Gebührenschuld

- (1) Die Gebührenpflicht entsteht
  - a) mit der Erteilung der Sondernutzung;
  - b) für Sondernutzungen für einen bestimmten Zeitraum bei Erteilung der Erlaubnis für den gesamten Zeitraum;
  - c) für Sondernutzungen, die bei Inkrafttreten dieser Satzung erlaubt waren, mit dem Inkrafttreten der Satzung;
  - d) bei unerlaubter Sondernutzung mit Beginn der Nutzung.

(2) Die Gebührenpflicht besteht bis zur schriftlichen Anzeige der Beendigung der Sondernutzung oder bis zum Zeitpunkt der Kenntnisnahme der Stadt von der Beendigung der Sondernutzung.

#### § 15 Fälligkeit der Gebühren

- (1) Die Gebühren werden durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie werden in den Fällen des § 14 Abs. 1 a, b, c und d mit Bekanntgabe des Bescheides fällig.
- (2) Die fälligen Gebühren können bei Nichteinhaltung der Fälligkeitstermine im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben werden.

#### § 16 Billigkeitsmaßnahmen und sonstige Kosten

- (1) Die Stadt Markranstädt kann auf Antrag Gebühren ganz oder zum Teil erlassen, wenn deren Einbeziehung nach Lage des einzelnen Falls unbillig wäre. § 3 Abs. 1 Nr. 5 a SächsKAG i. V. mit § 227 Abgabenordnung (AO) findet entsprechende Anwendung.
- (2) Der Antrag ist schriftlich innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Gebührenbescheides mit nachvollziehbaren Unterlagen bei der Stadt Markranstädt einzureichen.

#### § 17 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer
  - a) entgegen § 2 dieser Satzung mobile Werbung ohne Erlaubnis anbringt oder aufstellt;
  - b) entgegen dem § 4 Abs. 1 erteilten Bedingungen und Auflagen der zuständigen Behörde, die an die Erlaubnis geknüpft waren, nicht nachkommt;
  - c) entgegen § 5 Abs. 2 dieser Satzung die Werbeträger nicht unverzüglich beseitigt und den früheren Zustand nicht ordnungsgemäß wiederherstellt;
  - d) entgegen § 6 Abs. 2, 4 dieser Satzung Werbeträger an-
  - e) entgegen § 8 dieser Satzung Werbeträger anbringt.
- (2) Verstöße gegen die Vorschriften dieser Satzung können mit einer Geldbuße bis zu 500,00 EUR geahndet werden.
- (3) Das Recht auf Erhebung von Sondernutzungsgebühren, Verwaltungsgebühren sowie Kostenersatz bleibt von der Zahlung einer Geldbuße unberührt.

#### § 18 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Markranstädt, den 06.09.2013

i.V. Liline



i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### Hinweis auf § 4 Abs. 4 SächsGemO:

"Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist."

#### Gebührenverzeichnis für Plakatierungen und Werbung an öffentlichen Straßen als Anlage der Plakatierungssatzung vom 05.09.2013

Tarif Nr.:	Art der Werbung	Bemessungsgrund- lage Maßeinheit/ Zeiteinheit	Gebühr nach Bemes- sungsgrundlage und Mindestgebühr in Euro
1 Werbung			
1.1 Werbe- oder Informations- veranstaltungen (Fahrzeuge oder Infostände, Tribü- nen u. ä.	Fahrzeug/Stand	Fahrz./Stand bean- spruchte Fläche	2,00/m²; und Fahrzeug mindestens 25,00/ Fahrzeug
1.2 Anbringen von Plakaten und ähnli- chen Ankündigungs- mitteln	bis 1 m² größer als 1 m²	Tag Tag	0,50 1,00
1.3 Fest verbun- dene Werbeträger (Vitrinen, Tafeln, Hinweisschilder, Leuchtschriften etc.	Stück	Monat Jahr	20,00
1.4 Werbeständer	Stück	Tag	0,50

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

#### Bebauungsplan "Pappelweg Quesitz" Markranstädt

#### Genehmigung und Inkrafttreten

Der durch den Stadtrat in seiner Sitzung am 06.12.2012 als Satzung beschlossene Bebauungsplan "Pappelweg Quesitz" der Stadt Markranstädt wurde mit Bescheid des Landratsamtes Landkreis Leipzig vom 17.06.2013 unter dem Aktenzeichen PG 09/13 genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Geltungsbereich umfasst das Gelände der ehemaligen Bullenmaststation in Quesitz am Pappelweg (Flurstücke 111/1, 111/2, Teilfläche aus 112/3, --, Gemarkung Quesitz) sowie Teilabschnitte des Pappelwegs (Flurstücke 27a, Teilfläche aus 386, --, Gemarkung Quesitz).

Mit diesem Bebauungsplan werden die baurechtlichen Grundlagen geschaffen für folgende Nutzungen verbunden mit der Neuordnung des Areals:

- Sondergebiet Solarkraftwerk (Photovoltaik-Freiflächenanlage)
- Flächen für die Landwirtschaft (Alpakahof)
- Mischgebiet.

Der Bebauungsplan und seine Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach der Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden Anteil anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, werden im Rathaus der Stadt Markranstädt während der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen, die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnet sind sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen (§ 44 Abs. 1 BauGB) beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

- eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften.
- 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplans und
- 3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Markranstädt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan Gewerbegebiet "Nordost" Markranstädt – Einleitung des Verfahrens zur 1. Änderung – Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 05.09.2013 die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) zur 1. Änderung des Bebauungsplans Gewerbegebiet "Nordost" Markranstädt beschlossen. Der Geltungsbereich umfasst die bestehenden Gewerbeflächen südlich der Siemensstraße an der Otto-Nußbaum-Straße und an der Marie-Curie-Straße.

Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB hiermit ortsüblich und öffentlich bekannt gemacht.

Mit dem eingeleiteten Änderungsverfahren sollen insbesondere folgende Planungsziele verfolgt werden:

 Erweiterung des Baufensters MI 1 auf den Bereich des festgesetzten Regenrückhaltebeckens (nach aktueller Erschließungskapazität der Entsorgungsmedien ist das Regenrückhaltebecken nicht mehr erforderlich)

- 2. Aktualisierung der Trassenführung der bereits gebauten Planstraße 2 (Marie-Curie-Straße)
- 3. Reduzierung des Geltungsbereiches im Bereich des Straßenraums der Siemensstraße (der Kreuzungsbereich zur Otto-Nußbaum-Straße wurde baulich hergestellt)
- 4. Ausweisung eines ergänzenden Baufensters an der Nordstraße (Bereich Kreuzung Nordstraße/Siemensstraße).

Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird folgende öffentliche Informationsveranstaltung durchgeführt:

**Dienstag, 22.10.2013, 18.00 Uhr im Rathaus Markt 11, Ratssaal im Dachgeschoss** (Eingang Zwenkauer Straße, Lift ist vorhanden).

Den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Markranstädt und der allgemeinen Öffentlichkeit wird zu diesem Termin gemäß § 3 BauGB Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung hinsichtlich der beabsichtigten Planung gegeben.

i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Aufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB "An der Schachtbahn III" Markranstädt – Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 05.09.2013 die Einleitung eines Satzungsverfahrens gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) zur Aufstellung eines Bebauungsplans "An der Schachtbahn III" Markranstädt beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst eine städtebauliche Brachfläche, die begrenzt wird durch:

- die Bebauung des Handwerkerhofs im Norden
- das Baugebiet "Am See" im Osten
- die Gartengrundstücke nördlich der Karlstraße im Süden
- die Bebauung an der Straße "An der Schachtbahn" im Westen.

Der Bebauungsplan soll als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden.

Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB hiermit ortsüblich und öffentlich bekannt gemacht.

Mit diesem Bebauungsplan soll das Planungsrecht erarbeitet werden für:

- die Entwicklung einer Wohnbebauung auf dem Gelände des ehemaligen Kindergartens
- eine städtebaulich geordnete Nutzung des Bereiches südlich des Handwerkerhofs
- eine Wegeverbindung zwischen den Straßen "An der Schachtbahn" und "Am Meisenviertel".

Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird folgende öffentliche Informationsveranstaltung durchgeführt:

**Dienstag, 22.10.2013, 17.30 Uhr im Rathaus Markt 11, Ratssaal im Dachgeschoss** (Eingang Zwenkauer Straße, Lift ist vorhanden).

Den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Markranstädt und der allgemeinen Öffentlichkeit wird zu diesem Termin gemäß § 3 BauGB Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung hinsichtlich der beabsichtigten Planung gegeben.

i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 2 Nr. 4 Sächsisches Straßengesetz vom 21. Januar 1993 erlässt die Stadtverwaltung Markranstädt folgende

#### Allgemeinverfügung

über die Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

#### 1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung: "Möwengasse" (neu gebaute Ortsstraße)

Anfangspunkt: "An der Renne"
Endpunkt: "Kranichweg"
Landkreis: Landkreis Leipzig
Ort: Markranstädt
Ortschaft: Markranstädt
Gemarkung: Markranstädt

Flurstücke: 595/405, 595/406, 595/427, 595/19, 595/18,

595/9

#### 2. Verfügung

2.1. Die unter 1. beschriebene neu gebaute Straße wird

⊠ gewidmet zur ⊠ Ortsstraße

☐ beschränkt öffentlichen Weg

☐ Eigentümerweg

#### 2.2 Widmungsbeschränkung

Die Verkehrsanlage befindet sich in einem verkehrsberuhigten Bereich.

#### 3. Neuer Träger der Straßenbaulast

Stadt Markranstädt, Markt 1, 04420 Markranstädt

#### 4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 12.10.2013 Tag der Verkehrsübergabe: 04.07.2013

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen

Verwendungszweck: 04.07.2013

Tag der Sperrung:

#### 5. Begründung

Gründe für die ⊠ Widmung

Die unter 1. beschriebene Verkehrsanlage dient dem Verkehr im Wohngebiet "Westufer Kulkwitzer See", welches zur geschlossenen Ortslage der Stadt Markranstädt zählt, und ist somit dem Verkehr innerhalb der geschlossenen Ortslage zu dienen bestimmt. Die vorstehend genannte Verkehrsanlage verfügt im Durchschnitt über eine Breite von 4,10 m und eine Länge von 0,366 km. Sie umfasst die gesamte Fläche mit allen zugehörigen baulichen und gestalterischen Elementen sowie Verkehrseinrichtungen.

Vorstehende Allgemeinverfügung mit Lageübersicht kann während der Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Markranstädt, Bauamt, Zimmer 210, Markt 11, 04420 Markranstädt eingesehen werden.

#### 6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Markranstädt, Bauamt, Markt 1 in O4420 Markranstädt, einzulegen.

i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 2 Nr. 4 Sächsisches Straßengesetz vom 21. Januar 1993 erlässt die Stadtverwaltung Markranstädt folgende

#### Allgemeinverfügung

über die Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

#### 1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung: "Kormoranweg" (neu gebaute Ortsstraße)

Anfangspunkt: "Möwengasse"
Endpunkt: "Salzstraße"
Landkreis: Landkreis Leipzig
Ort: Markranstädt
Ortschaft: Markranstädt
Gemarkung: Markranstädt
Flurstücke: 595/426

#### 2. Verfügung

2.1. Die unter 1. beschriebene neu gebaute Straße wird

⊠ gewidmet zur ⊠ Ortsstraße

☐ Eigentümerweg

#### 2.2 Widmungsbeschränkung

Die Verkehrsanlage befindet sich in einem verkehrsberuhigten Bereich.

#### 3. Neuer Träger der Straßenbaulast

Stadt Markranstädt, Markt 1, 04420 Markranstädt

#### 4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 12.10.2013 Tag der Verkehrsübergabe: 04.07.2013

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen

Verwendungszweck: 04.07.2013

Tag der Sperrung:

#### 5. Begründung

Gründe für die ⊠ Widmung

Die unter 1. beschriebene Verkehrsanlage dient dem Verkehr im Wohngebiet "Westufer Kulkwitzer See", welches zur geschlossenen Ortslage der Stadt Markranstädt zählt, und ist somit dem Verkehr innerhalb der geschlossenen Ortslage zu dienen bestimmt. Die vorstehend genannte Verkehrsanlage verfügt im Durchschnitt über eine Breite von 4,10 m und eine Länge von 0,123 km.

Sie umfasst die gesamte Fläche mit allen zugehörigen baulichen und gestalterischen Elementen sowie Verkehrseinrichtungen.

Vorstehende Allgemeinverfügung mit Lageübersicht kann während der Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Markranstädt, Bauamt, Zimmer 210, Markt 11, 04420 Markranstädt eingesehen werden.

#### 6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Markranstädt, Bauamt, Markt 1 in O4420 Markranstädt, einzulegen.

i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 2 Nr. 4 Sächsisches Straßengesetz vom 21. Januar 1993 erlässt die Stadtverwaltung Markranstädt folgende

#### Allgemeinverfügung

über die Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

#### 1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung: "Kranichweg" (neu gebaute Ortsstraße)

Anfangspunkt: "An der Renne"
Endpunkt: Platz "Uferpromenade"
Landkreis: Landkreis Leipzig
Ort: Markranstädt
Ortschaft: Markranstädt

Gemarkung: Markranstädt Flurstücke: 595/407, 595/428, 594/21, 593/10

#### 2. Verfügung

2.1. Die unter 1. beschriebene neu gebaute Straße wird

⊠ gewidmet zur ⊠ Ortsstraße

zum 

öffentlichen Feld- und Waldweg 
beschränkt öffentlichen Weg

☐ Eigentümerweg

#### 2.2 Widmungsbeschränkung

Die Verkehrsanlage befindet sich in einer 30er Zone.

#### 3. Neuer Träger der Straßenbaulast

Stadt Markranstädt, Markt 1, 04420 Markranstädt

#### 4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 12.10.2013 Tag der Verkehrsübergabe: 04.07.2013

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen

Verwendungszweck: 04.07.2013

Tag der Sperrung:

#### 5. Begründung

Gründe für die ⊠ Widmung

Die unter 1. beschriebene Verkehrsanlage dient dem Verkehr im Wohngebiet "Westufer Kulkwitzer See", welches zur geschlossenen Ortslage der Stadt Markranstädt zählt, und ist somit dem Verkehr innerhalb der geschlossenen Ortslage zu dienen bestimmt. Die vorstehend genannte Verkehrsanlage verfügt im Durchschnitt über eine Breite von 5,55 m und eine Länge von 0,334 km. Sie umfasst die gesamte Fläche mit allen zugehörigen baulichen und gestalterischen Elementen sowie Verkehrseinrichtungen.

Vorstehende Allgemeinverfügung mit Lageübersicht kann während der Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Markranstädt, Bauamt, Zimmer 210, Markt 11, 04420 Markranstädt eingesehen werden.

#### 6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Markranstädt, Bauamt, Markt 11 in 04420 Markranstädt, einzulegen.

i. V. Lehmann, 1. Beigeordnete

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

#### Einziehung einer Straße

Es ist beabsichtigt, die nachstehend näher bezeichnete Verkehrsanlage als öffentliche Straße einzuziehen.

Bezeichnung der Straße: Wirtschaftsweg, Flurstück 224,

Gem. Kulkwitz / Feldweg

Straßenbaulastträger: Stadt Markranstädt

Beschreibung d. Anfangspunktes: B 186
Beschreibung d. Endpunktes: Flurstück 111
Gemeinde: Stadt Markranstädt
Landkreis: Landkreis Leipzig

Begründung:

Dem Weg obliegt nicht mehr die Bewirtschaftung von Feld- und Waldgrundstücken. Er hat somit keine Verkehrsbedeutung mehr.

Die Verfügung ist zum 15.02.2014 vorgesehen.

Von der Verfügung Betroffene erhalten hiermit Gelegenheit Einwendungen zu geben.

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

#### des Zweckverbandes "Erholungsgebiet Kulkwitzer See"

Die Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes für das Haushaltsjahr 2013 erfolgt gemäß § 76 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit dem § 58 Abs.1 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in der Zeit vom

#### 14.10. bis 23.10.2013

Die Unterlagen können während der Dienstzeiten der Verbandsverwaltung in 04207 Leipzig, Seestraße 1, neues Verwaltungs- und Rezeptionsgebäude eingesehen werden.

Einwendungen können gemäß § 76 Abs.1 SächsGemO bis 06.11.2013 erhoben werden und sind in schriftlicher Form einzureichen oder zu Protokoll zu geben.

Leipzig, den 18.09.13

gez. v. Fritsch, amt. Verbandsvorsitzende

## İ

#### MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

#### VORLÄUFIGE ERGEBNISSE DER BUNDESTAGSWAHL (STAND 24.09.2013)

Achtung: wenn der Kreiswahlausschuss das Ergebnis im Wahlkreis 154 festgestellt und dies der Kreiswahlleiter im Amtsblatt des Landkreises veröffentlich hat, erst dann haben wir das amtliche Ergebnis!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bundestagswahl 2013 ist Geschichte. Sie liebe Wähler, haben sich mit Ihrem aktiven Wahlrecht an dieser Wahl beteiligt und so Ihr grundgesetzlich verbrieftes Recht zur Mitbestimmung durch Wahlen wahrgenommen. Dafür bedanken wir uns recht herzlich.

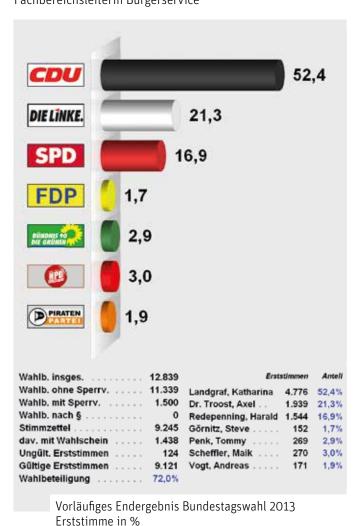
In den Medien ist das vorläufige Wahlergebnis bundesweit bekannt gemacht und wird von den Parteien derzeit ausgewertet. Wie haben aber die Markranstädter Wählerinnen und Wähler gewählt? Wie hoch ist die Wahlbeteiligung?

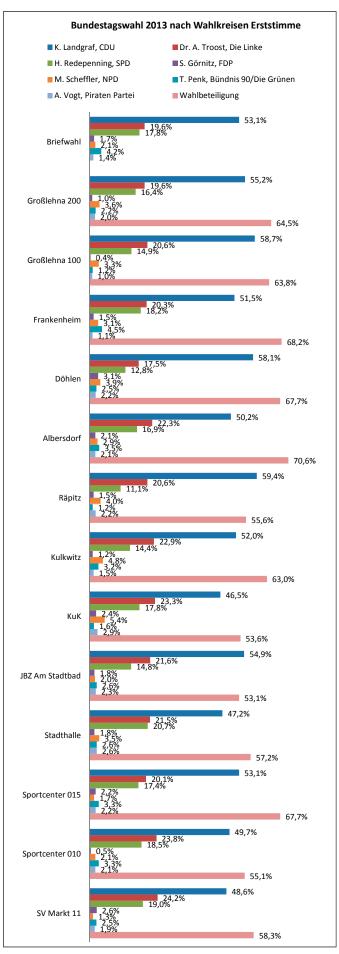
Wie viele Stimmen haben die Bewerberinnen und Bewerber (Erststimme) sowie die Parteien (Zweitstimme) von Ihnen erhalten?

Vielleicht interessiert Sie auch der Anteil der Wähler, die mit Briefwahl gewählt haben?

Auf den nachfolgenden Seiten beantworten wir Ihnen diese Fragen und stellen das Wahlergebnis nach Wahlkreisen vor.

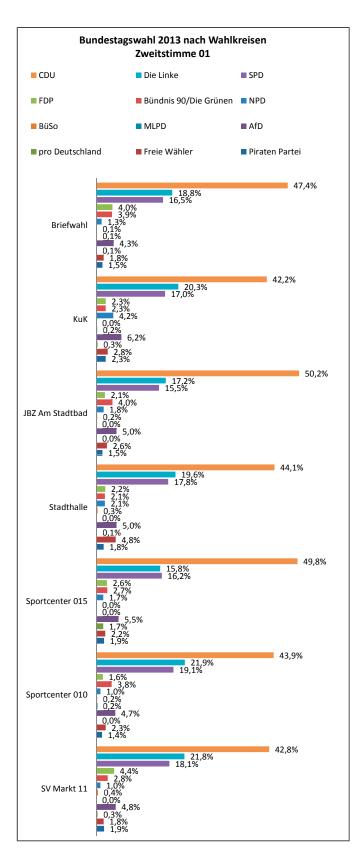
#### Wagner, Fachbereichsleiterin Bürgerservice

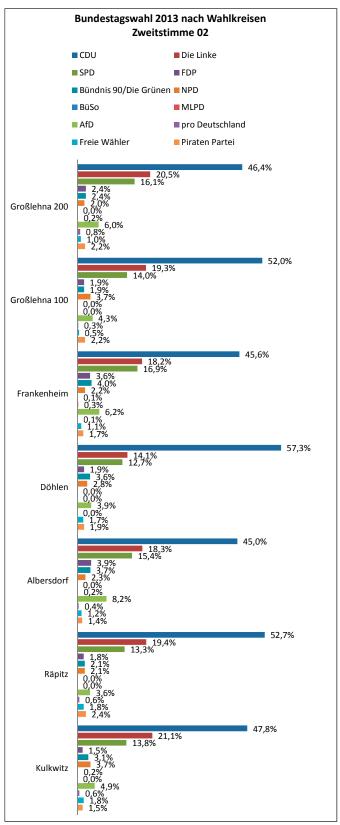












#### LANDESENTWICKLUNGSPLAN SACHSEN (LEP 2013)

Die Verordnung über den Landesentwicklungsplan 2013 wurde im Sächsischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 11 vom 30. August 2013 verkündet. Damit ist der am 12. Juli 2013 von der Sächsischen Staatsregierung beschlossene LEP 2013 in Kraft getreten.

Der LEP 2013 setzt als landesweiter Raumordnungsplan einen Rahmen für die räumliche Entwicklung im Freistaat Sachsen und ist die Grundlage für die Fortschreibung der Regionalpläne und damit auch für die Flächennutzungspläne der Kommunen im Freistaat Sachsen.

Durch die Sächsische Staatsregierung wird für jedermann die Möglichkeit der Einsichtnahme in den LEP 2013 im Internet unter www.landesentwicklungsplan.sachsen.de gegeben.

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Markranstädt können zudem in die durch die Staatsregierung an die Stadt Markranstädt übersandte gedruckte Ausfertigung des LEP 2013 Einsicht nehmen

Als Ansprechpartner steht dazu Herr Kauschke (Tel.: 034205 61-232) gern bereit.

Kauschke, Stadtentwicklung

#### **Zukunftsbild** "Kommune 2020" – Vortrag und Gespräch

Das Strategiepapier "Kommune 2020" beschreibt die sächsischen Städte und Gemeinden der Zukunft auf allen wichtigen kommunalen Politikfeldern.

Die insgesamt 12 Kapitel widmen sich u. a. der Gemeinde als modernen Dienstleistungsstandort, der kommunalen Daseinsvorsorge und Energieversorgung, den Bereichen Schule und Kindereinrichtung sowie dem Brandschutz.

Die Empfehlungen richten sich an die Kommunen und an den Freistaat.

Das Papier ist in rund eineinhalb Jahren Verbandsarbeit entstanden und wurde vom Landesvorstand des SSG Anfang September 2012 beschlossen.

Der Vorsitzende des Kreisverbandes Leipzig, Herr Bürgermeister Henry Graichen, wird die Grundzüge des visionären Papiers vorstellen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit für einen regen Austausch.

Dazu laden wir Sie recht herzlich

am 17. Oktober 2013, 19.00 Uhr in das Lesecafé der Stadtbibliothek Parkstraße 9 in Markranstädt

ein.

Der Eintritt ist kostenfrei. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

- i. V. Beate Lehmann,
- 1. Beigeordnete

#### JAGDGENOSSENSCHAFT FRANKENHEIM

Schönauer Straße 26, 04420 Markranstädt Tel. 0341 9411175

#### **Einladung**

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Frankenheim lädt entsprechend dem Beschluss der Mitgliederversammlung Nr. 5/2013 zu einem Treffen der Jagdgenossen und Jagdpächter ein.

Es findet am Freitag, dem O1. November 2013 im Gasthof Lindennaundorf statt.

Jeder Jagdgenosse kann einen Angehörigen mitbringen. Für Speis' und Trank ist gesorgt. Beginn: 18.00 Uhr. Mündliche und telefonische Rückmeldungen werden erbeten bis zum 24. Oktober 2013.

Spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Schiller, Gisela, Tel.: 0341 9411175 Hofmann, Manfred, Tel.: 0341 9411294 Freygang Gerald, Tel.: 0341 9420058

Schiller, Jagdvorsteherin

#### JAGDGENOSSENSCHAFT QUESITZ

#### Einladung zur Versammlung

Gaststätte "Zur alten Schmiede" Quesitz am 22. November 2013 um 19.30 Uhr

#### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresabrechnung (Verwendung Jagdpacht)
- 3. Information Wildbestand und Abschussplan
- 4. Entlastung des Vorstandes
- 5. Anfragen
- 6. Schlusswort

Der Jagdvorstand

#### Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung

Leipzig-Land (ZV WALL) ist umgezogen in die neue Geschäftsstelle:

Prager Straße 36, 04317 Leipzig

Telefon: 0341 2323203, Telefax: 0341 2323206 E-Mail: post@zvwall.de, Internet: www.zvwall.de

Die nächste Ausgabe des Markranstädt informativ erscheint am 16.11.2013.

Der Redaktionsschluss ist am 30.10.2013.

#### FACHBEREICH I - BÜRGERSERVICE

#### Hinweis zum Widerspruchsrecht des Geburtsjahrganges 1997

Zum 01.07.2011 trat das Wehrrechtsänderungsgesetz (Wehr-RÄndG 2011) in Kraft. Damit wird die Wehrpflicht ausgesetzt und es entfällt die jährliche Aufforderung der Wehrpflichtigen zur Meldung und Erfassung.

Die Meldebehörde übermittelt jährlich bis 31.03. folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung (§ 58 WehrRÄndG 2011):

- Familienname.
- Vornamen,
- gegenwärtige Anschrift.

Die erhobenen Daten dürfen nur zur Übersendung von Infomaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften verwendet werden. Eine Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) widersprochen haben.

Die Datenübermittlung zu Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und die 2015 volljährig werden, erfolgt bis zum 31.03.2014 (§ 62 Abs. 2 WehrRÄndG).

Die Betroffenen des Geburtsjahrganges 1997 werden hiermit auf ihr Widerspruchsrecht zur Weitergabe ihrer Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung hingewiesen.

Die Frist zur Geltendmachung des Widerspruchsrechts endet am 28.02.2014. Betroffene sind Männer und Frauen, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind. Sie können sich verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten.

Der Widerspruch kann durch persönliche Vorsprache oder per Post bei der

> Stadt Markranstädt, BürgerService Markt 1, 04420 Markranstädt

erfolgen.

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 bis 15.00Uhr Dienstag 08.00 bis 19.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08.00 bis 17.00 Uhr Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 08.00 bis 12.00 Uhr

Der Widerspruch bedarf in jedem Fall der Schriftform und muss vom Betroffenen unterschrieben werden.

Hertzsch, Mitarbeiterin



#### FACHBEREICH IV - WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG / STADTMARKETING / SCHULEN UND KULTUR

Unternehmerinnenfrühstück heißt "Grüße aus Markranstädt" für eine gute Idee

Beim fünften Treffen der Unternehmerinnen am 10.09.2013 im Töpferhof Rost haben sich die Damen wieder interessanten Gesprächen hingegeben.

Die 1. Beigeordnete, Beate Lehmann, die Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Markranstädt, Heike Helbig und die Verantwortliche für die Wirtschaftsförderung, Carolin Weber, haben die Anliegen und Anregungen der Unternehmerinnen aufgenommen.

Größtes und wichtigstes Thema war die Vorstellung der Markranstädter Geschenkebox "Grüße aus Markranstädt". Die Unternehmerinnen haben die Idee eines Händlers der Leipziger Straße sehr freudig aufgenommen und haben kräftig weiterkreiert: Die steuerlichen Aspekte, die das Finanzamt beim Verschenken unter die Lupe nimmt und die Verpackung wurden intensiv debattiert. Einig war man sich sofort, dass es kein traditioneller Präsentkorb sein sollte, sondern eine praktische Umverpackung, die auch gleichzeitig den Postversand ermöglicht. Der Einzelhändler hat diese Gedanken sehr gern aufgegriffen. Die Geschenkebox kann individuell zusammengestellt werden, dafür gibt es praktische Bestellkarten.

Den beteiligten Produzenten und dem Einzelhändler in der Leipziger Straße wünschen wir, dass von dem neuen Angebot rege Gebrauch gemacht wird. Die Unternehmerinnen wollen diese Geschenkidee insbesondere für das Weihnachtsfest, aber auch für andere Anlässe, beispielsweise Jubiläen, nutzen.

Nun bleibt zu hoffen, dass auch die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt rege davon Gebrauch machen und mit der "Markranstädter Geschenkebox" anderen Menschen eine Freude bereiten. Mit dieser regionalen Geschenkidee bringen wir die Verbundenheit unserer Markranstädter Bürger zum produzierenden Gewerbe und Handwerk zum Ausdruck – damit Unternehmen der Stadt Markranstädter bekannter werden und mit ihrer Qualitätsproduktion überzeugen können.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung



#### Promenadenfest 2013

#### Festliche Einweihung der Promenade am Westufer und Jubiläum 40 Jahre Kulkwitzer See

Das Promenadenfest war eine Veranstaltung der Stadt Markranstädt gemeinsam mit

RSV Sachsen-West e.V., LSV Südwest e.V., SG LVB e.V., SV LSW e.V., Angelverein Markranstädt e.V., 1. SG Segeln Kulkwitzer See Leipzig e.V., Kanu- und Freizeitclub Markranstädt e.V., Meri Sauna, Strandbad Markranstädt, Ab ans Ufer unterstützt durch den Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e.V., Richtungswechsel e.V., Stammtischler e.V., MCC e.V., SSV Markranstädt e.V., Markranstädter Oldtimerverein e.V.,







Gymnasium in Markranstädt, Posaunenchor Markranstädt, Seniorenrat Markranstädt, FFW Markranstädt, MBWV, mitgas, Reisebüro Lüer und viele mehr.

Durch die Unterstützung und das Engagement vieler Akteure und Helfer ist es uns gelungen, ein erfolgreiches Fest am Westufer zu gestalten, welches bei vielen den Wunsch nach Wiederholung weckt und dass sich die Stadt Markranstädt vorstellen kann.

Hier finden Sie einige Fotoimpressionen vom 31.08.2013 am Westufer Kulkwitzer See.

Heike Helbig, stellv. Fachbereichsleiterin























#### MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

#### Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd – Flurneuordnungsbehörde –

Flurbereinigungsverfahren Großgörschen A 38 Verfahrensnummer 611/ 141 WSF 003 Landkreis Burgenlandkreis

#### Öffentliche Bekanntmachung Feststellungsbeschluss über die Ergebnisse der Wertermittlung nach § 32 FlurbG

#### I. Auslegung der Wertermittlungsergebnisse und Anhörungstermin

Im Flurbereinigungsverfahren Großgörschen A 38 haben die Ergebnisse der Wertermittlung vom 18. Januar 2013 bis 01. März 2013 während der Dienststunden im Bauamt der Stadt Lützen, Markt 1 in 06686 Lützen ausgelegen.

Zu den Nachweisen über die Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke gehörten

- der Wertermittlungsrahmen und
- die Karten zur Wertermittlung.

Am 05.03.2013 fand im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd in Weißenfels der Anhörungstermin für die Beteiligten über die Ergebnisse der Wertermittlung statt. In diesem Termin wurden von den Beteiligten keine Einwendungen gegen die Ergebnisse vorgebracht.

Die Auslegung umfasste folgende Gemarkungen und Fluren bzw. Teile der Fluren:

Kitzen, Flur 11; Räpitz, Flur 4; Großgörschen, Fluren 1, 2, 3 und 4; Lützen, Fluren 1, 5, 6, 9, 10, 11, 12 und 13; Röcken, Fluren 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 9; Sössen, Fluren 1, 2 und 3; Starsiedel, Flur 1

#### II. Feststellung der Wertermittlungsergebnisse

Nunmehr werden die Ergebnisse per Beschluss festgestellt. Dieser Verwaltungsakt bestimmt, dass die Grundstücke eines jeden Teilnehmers in einem bestimmten Wertverhältnis zu allen Grundstücken des Flurbereinigungsgebietes stehen.

Dazu wird nochmals die Übersichtskarte zur Wertermittlung an folgenden Orten während der Dienststunden ausgelegt:

- Stadt Lützen, Bauamt, Markt 1, 06686 Lützen vom 11.10. bis 25.10.2013
- Stadt Pegau, Bauamt, Markt 1, 04523 Pegau vom 04.10. bis 18.10.2013
- Stadt Markranstädt, Bürgerrathaus, Markt 1, 04420 Markranstädt vom 14.10. bis 28.10.2013

#### III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem ersten Tag der Bekanntmachung. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches wird die Frist nur gewahrt, wenn das Widerspruchsschreiben bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Weißenfels, den 12.09.2013

Ronneburg DS

#### Landratsamt Landkreis Leipzig Vermessungsamt Sachgebiet Ländliche Neuordnung

Ländliche Neuordnung: Großlehna Stadt: Markranstädt

Aktenzeichen: 273-8461.27-LE/LN 05

#### I. Beschluss zur Teilung des Verfahrensgebietes 1. Anordnung

Das mit Beschluss des Staatlichen Amtes für Ländliche Neuordnung Wurzen vom 07. Dezember 1998, AZ: BL/1-8461.20-L/LN5 und mit Änderungsbeschluss vom 17. Dezember 2008, festgestellte Verfahrensgebiet wird gemäß § 8 Abs. 3 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der heute geltenden Fassung i. V. m. § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429) in der heute geltenden Fassung, in zwei Flurbereinigungsgebiete geteilt.

#### 2. Teilung des Verfahrensgebietes

Das Verfahren der Ländlichen Neuordnung Großlehna wird in die Verfahren

Ländliche Neuordnung Großlehna – Hauptverfahren und Ländliche Neuordnung Großlehna – ungetrennter Hofraum geteilt.

#### 3. Neuordnungsgebiete

a) Zum Ländlichen Neuordnungsgebiet Großlehna – ungetrennter Hofraum gehören die folgenden Flurstücke: aus der Stadt Markranstädt von der Gemarkung Großlehna:

**Flur 1** die Flurstücke – Nr. 53/17; 53/18; 67/14; 67/15; 67/16; 73/13; 73/14; 73/15; 73/16; 74/5; 80/12; 80/22; 80/23; 84/24; 84/32; 84/33; 84/40; 84/53; 84/54; 84/55; 84/56; 84/57; 85/5

Flur 2 die Flurstücke – Nr. 2/7; 2/8; 26/4; 26/11; 26/12; 26/14; 26/15; 26/17; 31/1; 50/2; 50/3; 114/2; 449/2

Die Fläche des Verfahrensgebietes Großlehna – ungetrennter Hofraum beträgt ca. 3,006 ha.

b) Zum ländlichen Neuordnungsverfahren Großlehna – Hauptverfahren gehören alle unter Ziffer 3 a) nicht genannten Flurstücke gemäß Anordnungsbeschluss vom 07. Dezember 1998 und Änderungsbeschluss vom 17. Dezember 2008 des bisherigen Verfahrens. Die Fläche des Verfahrensgebietes Großlehna – Hauptverfahren beträgt ca. 1.175,70 ha.

Die durch die Teilung entstandenen Verfahrensgebiete sind auf der vom Landratsamt Landkreis Leipzig gefertigten Gebietsübersichtskarte im Maßstab 1:1.500, die als Anlage zu diesem Beschluss beigefügt ist, dargestellt. Die zum Verfahrensgebiet Großlehna – ungetrennter Hofraum gehörenden Flurstücke sind rot schraffiert dargestellt.

Die Gebietsübersichtskarte gehört nicht mit zum entscheidenden Teil dieses Beschlusses, sondern dient der Information über die Lage des Verfahrensgebietes.

#### 4. Teilnehmer

Der Gebietsteilung entsprechend wird die mit dem Neuordnungsbeschluss vom 07. Dezember 1998 entstandene Teilnehmergemeinschaft in die Teilnehmergemeinschaft Großlehna – Hauptverfahren und Teilnehmergemeinschaft Großlehna – ungetrennter Hofraum mit Sitz in der Stadt Markranstädt, Landkreis Leipzig, unterteilt

Die Teilnehmergemeinschaften beider Verfahren werden durch den bisherigen Vorstand vertreten.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Der Widerspruch ist schriftlich beim Landratsamt Landkreis Leipzig Hausanschrift: Vermessungsamt, Stauffenbergstraße 4,

04552 Borna

Postanschrift: Vermessungsamt, 04550 Borna

oder zur Niederschrift beim Landratsamt Landkreis Leipzig, Stauffenbergstraße 4, O4552 Borna oder Vermessungsamt, Sachgebiet Ländliche Neuordnung, Leipziger Straße 67, O4552 Borna einzulegen. Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Borna, den 06. September 2013

*Grobe*, Sachgebietsleiter Ländliche Neuordnung

Dienstsiegel

#### KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

#### KITA SPATZENHAUS ALTRANSTÄDT

#### Sommer ade - Scheiden tut nicht weh

Während sich die meisten in den Sommerferien ein Weilchen auf die (verdiente) faule Haut legten, war bei uns in der KITA Spatzenhaus jede Menge los. Jede Woche bekamen die Kinder Highlights zu verschiedenen Themen geboten. Zum Beispiel feierten wir ein Indianerfest, eine karibische Strandparty, hatten tierischen Besuch in Form einer Kakadu-Show, machten einen Busausflug in den schönen Tierpark Lützen, probierten uns in der Handwerkerwoche beim Sägen, Hämmern und Werkeln aus und veranstalteten einen kleinen Floh- und Wochenmarkt mit kleinen, selbst hergestellten Basteleien und Leckereien für die Eltern und Besucher. Außerdem hatten wir einen Tag lang Frau Ebert (in Begleitung eines Fernsehteams) zu Gast, die uns z. B. mit ihrem Spinnrad u. a. den Umgang und Nutzen von Schafwolle liebevoll näher brachte. Auch die Verabschiedungsfeier unserer (alten) Vorschulgruppe fiel in diese Zeit, die damit noch einmal einen erinnerungswerten Abschluss der Kindergartenzeit hatte. "Euch wünschen wir in der Schule eine ebenso tolle Zeit und ganz viel Spaß beim Lernen!" Mit dem alljährlichen Umzug aller unserer Gruppen in ein neues Gruppenzimmer endete dann auch schon die schöne und erlebnisreiche Ferienzeit. Sowohl die Urlauber als auch die Daheimgebliebenen können von tollen Erlebnissen berichten und tatkräftig in ein neues Kindergarten- bzw. Schuljahr starten. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle, die sich dafür engagiert haben! Ein schönes gemeinsames Jahr verabschiedend und ein neues willkommen heißend, verabredeten sich z. B. die Kinder und Eltern der Mäusegruppe zu einem gemeinsamen Ausflug in den Tierpark Lützen, der am 30.08.2013 stattfand. Nachdem sich um 16.00 Uhr alle eingefunden hatten, besuchten, streichelten und fütterten wir alle sich bietenden Tiere des Parks. Während die Kinder den tierischen Spaß genossen, nutzten die Eltern u. a. die Möglichkeit des Gedanken- und Erfahrungsaustausches. Unser Rundgang endete am Spielplatz, wo die Kinder sich noch einmal richtig austoben konnten, bevor sie das reichlich angerichtete Picknickbuffet plünderten. Vielen Dank an die Eltern für die vielen Leckereien! Als kleine Überraschung für ihre Eltern hatten sich die Mäusekinder mit ihrer Erzieherin ausgedacht, die viel geliebte Geschichte der "kleinen Raupe Nimmersatt" vorzuspielen. Dazu wurden die notwendigen Requisiten und Musik heimlich eingeschleust. Geübt hatten wir ja schon oft beim Spiel im Tagesablauf und hatten bereits einen Auftritt vor allen unseren Kindergartenkindern absolviert. Da die



Picknick im Lützner Tierpark

Mäusekinder, mangels Menge an diesem Nachmittag, nicht alle "Hauptrollen" besetzen konnten, sprangen kurzerhand einige Muttis und Vatis in die Rollen z. B. eines Stinkerkäses oder eines Schokoladenkuchens. Vielen Dank für die Spontanität, die diesem Auftritt noch die entsprechende Würze verlieh! Allen Mitspielern und Zuschauern (auch Fremden) hat es sichtlich Spaß gemacht und hat für gute Fotobeiträge und Gesprächsstoff gesorgt. Damit ging ein weiterer schöner Nachmittag zu Ende. Auch auf künftige gute Zusammenarbeit hoffend, starten wir nun in die nächste aufregende "Saison".

Herzlichst, die Mäusekinder und Frau Adlerstein

#### GRUNDSCHULE MARKRANSTÄDT

#### Kennenlerntage unserer Erstklässler

#### ... von wegen ... der Ernst des Lebens beginnt!

Unser Schulanfang liegt nun schon wieder drei Wochen hinter uns und wir haben uns schon richtig gut in der Schule eingelebt. Besonders cool fanden wir, dass uns die Viertklässler der Klasse 4c wie kleine Schulhausdetektive durchs Schulhaus führten. Nach vielen Kennenlernspielen in der Klasse, mit oder auch ohne Musik, merkten wir uns ganz schnell die Namen unserer Mitschüler. Bei 28 Kindern in der Klasse eine Gedächtnishöchstleistung ... auch für die Lehrer! Natürlich wollten wir auch an anderer Stelle zeigen, was wir schon alles können.

Die Chance bekamen wir gleich in der ersten Schulwoche: "Wandertag" im Klassenzimmer, von Tisch zu Tisch, von Station zu Station. Wir legten nach Vorgabe Mengen, stempelten unsere Namen, spurten Muster nach, ... und durften sogar ein Riesenwürfelspiel ausprobieren. Schaut selbst ... Schule macht echt Spaß!

Die Erstklässler



#### GRUNDSCHULE KULKWITZ

#### "Kids an die Knolle"



Kids an die Knolle, so hieß es in diesem Frühjahr für uns Schüler der Grundschule Kulkwitz. Unser Schulgarten liegt nur etwa 10 Minuten von der Schule entfernt in der Kleingartensparte "Feierstunde".

Unser Garten ist terrassenförmig angelegt und wir bewirtschaften ihn seit 3 Jahren mit Unterstützung der Mitglieder des Vereins. In diesem Jahr haben das Wetter und das Hochwasser, welches die Gärten überflutete, die Arbeit erschwert. Der Gartensparte liegt in einer Senke, die durch den Abbau von Braunkohle (untertage) entstanden ist.

Ende April konnten wir erst den Boden für die Bepflanzung vorbereiten. Am 3. Mai war es dann soweit und die Kartoffeln wurden gepflanzt. Das Wachsen ging nur zögerlich voran, da unsere Mutterbodenschicht nur dünn ist und aus dem Untergrund immer wieder Bauschutt nach oben kommt. Platzregen und viel Sonne machte das Anhäufeln Mitte Iuni sehr schwer. Nach den Sommerferien waren unsere Pflanzen vom Kartoffelkäfer völlig abgefressen und von der Hitze vertrocknet.

Schließlich haben wir uns am 17.09.2013 doch an die Ernte gewagt - eine kleine Kiste war unser Erfolg.

Wir waren trotzdem stolz und haben uns gefreut. Die Kartoffeln haben wir dem Hort zur Weiterverarbeitung geschenkt.

Die Schüler der 3. und 4. Klasse

#### Ein Besuch auf dem Bauernhof



Die Kälbchen sind besonders niedlich

Wir, die Schüler der Klasse 3 haben am Projekt "Bauer für einen Tag" teilgenommen. Mit dem Bus sind wir am 10.09.2013 zum Landgut Nemt gefahren. Alle waren sehr aufgeregt, als wir gegen 8 Uhr in den Bus von Geißler Reisen eingestiegen sind. Wir wollten wissen, woher unsere Schulmilch kommt. Wir haben Kälber dabei beobachtet, wie sie die ersten Schritte gemacht haben. Der Höhepunkt war das Streicheln der Kälbchen. Ein Kälbchen war gerade eine Stunde alt und so niedlich. Die Kühe waren sehr neugierig und ließen sich von uns streicheln.

Danach wanderten wir in den Hofladen nach Wurzen-Dehnitz. Dort haben wir Joghurt gekostet und Milch getrunken. Leider ging dieser interessante Vormittag viel zu schnell vorbei. Aber die Erinnerung wird uns wohl noch eine Weile erhalten bleiben, zumal unsere Klasse ein Plakat dazu erarbeitet.

Vielen Dank an die netten Mitarbeiter des Landguts Nemt in Wurzen.

Die Schüler der Klasse 3

#### Ein Tag beim Hobbybäcker



Interessiert schauen alle dem Hobbybäcker zu

Am Morgen des 19.09.2013 gingen wir, die Klasse 4, auf Exkursion. Im Unterricht lernten wir eine Menge zum Thema "Korn zum Brot" und über die schwere Arbeit eines Bäckers.

In unserem Ort wohnt ein Hobbybäcker, dem wir einen Besuch abgestattet haben. Nach der Ankunft bei Herrn Lupa im Garten wurden wir freundlich begrüßt und sofort ging es mit der Arbeit los. Als erstes wurde uns der Ofen, ein Backhäuschen, erklärt. Dann durften wir die vorbereiteten Brotteiglinge zum Ofen bringen. Während der Backzeit haben wir Plätzchen ausgestochen, verziert und heimlich genascht. Zum Schluss kamen die Plätzchen und die Brötchen für 15 Minuten in den Ofen. Währenddessen erkundeten wir das Grundstück von Familie Lupa. Endlich war es soweit. Brötchen und Plätzchen konnten aus dem Ofen. Mhh, es roch lecker. Auf dem Heimweg ließen wir uns die Brötchen schmecken. Die Backzeit eines Brotes dauert ca. 45 Minuten. Deshalb konnten wir es erst am nächsten Tag verspeisen, was wir dann auch mit Genuss getan haben. Vielen Dank der Familie Lupa für den gelungenen Vormittag.

Klasse 4 und Frau Reinhardt

#### HORT WELTENTDECKER KULKWITZ

#### "Weltentdecker" auf Piratentour

"Piraten auf Entdeckertour" lautete das Thema unserer diesjährigen Sommerferien. Per Fahrrad oder auf Schusters Rappen erkundeten wir in den vergangenen 6 Wochen die nähere Umgebung. Und da gab es so allerhand zu entdecken! Bei phantastischem Sommerwetter eroberten wir sowohl den Kulkwitzer See als auch das Freibad Markranstädt und kühlten dabei nicht nur unsere heißgefahrenen Füße im erfrischenden Nass. In der Imkerei Kern machten wir Bekanntschaft mit dem gelb-braun gestreiften Bienenvolk und auf dem Gelände der "Farm Haltenorth" gab es für uns Piraten neben vielen Tieren und einem Baumhaus noch so manches zu erkunden. Natürlich müssen Piraten auch handwerkliches Geschick besitzen und körperlich fit sein. Letzteres konnten wir zeigen beim Nähen von Seesäcken, beim Bau einer Festung aus Eierkartons, beim Netze knüpfen oder Töpfern einer Schatzkiste in der Töpferei Rost. Schnelligkeit und Gewandtheit waren gefragt bei lustigen Sportspielen im Hort und im Kletterpark Lützen.

Dass Piraten auch gern feiern, stellten wir beim Neptunfest und einem Grill-Mittag unter Beweis. Alle kleinen und großen Piraten können nun gut erholt, entspannt und voller Tatendrang ihre Schulen zurückerobern. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Eltern, die uns in diesen Ferienwochen auf verschiedenste Art und Weise unterstützten und verwöhnten.

Das Team vom Hort Weltentdecker



Piraten gehen auf Entdeckungstour

#### KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE



Die Stadt, die bewegt.

#### HEIMATVEREIN FRANKENHEIM-LINDENNAUNDORF E. V.

#### Frankenheim und Lindennaundorf feierten 3 Tage lang ein tolles Heimatfest

Vom 06. bis zum 08.09.2013 feierten die Frankenheimer und Lindennaundorfer zusammen mit vielen auswärtigen Gästen ihr traditionelles Heimatfest.

Am Freitag trafen sich die Kinder von Frankenheim und Lindennaundorf zum traditionellen Festumzug. Unter musikalischer Begleitung durch den Fanfarenzug Markkleeberg zogen weit mehr als 100 Kinder im Lichtermeer der Lampions und Fackeln von der Frankenheimer Kirche zur Lindennaundorfer Windmühle. Im Anschluss wurde am Lagerfeuer Knüppelkuchen gebacken, Bratwürstchen gegrillt und bis zum frühen Morgen zur Discomusik getanzt.

Ein besonderer Hingucker waren die strammen "Bauchtanzmädels" aus Frankenheim und Lindennaundorf, auch bekannt unter dem Künstlernamen "The FrankLin's". Hier konnten echte Kurven bestaunt werden und Bäuche, die diesen Namen auch verdienen. Zur Freude der Gäste konnten unter den Kostümen viele bekannte Gesichter des Heimatvereins sowie auch der Ortsvorsteher ausgemacht werden. Allerdings hatte Sultan "Muli" sich auch noch eine richtige Granate eingeladen, Bühnenprofi "Latifaa" zeigte den Freizeitkünstlern dann wie Hüfte und Bauch beim Tanzen so richtig eingesetzt werden.

Sportlich ging es beim 7. Lindennaundorfer Heimatfestpokal im Volleyball zu, bei welchem wieder viele Mannschaften aus der Umgebung antraten. Den Pokal holten sich in diesem Jahr die "Zingster" aus Grünau. Kunterbunt ging es zu beim großen Kinder-Spiel-Nachmittag. Besonders hart belagert wurde wieder die Hüpfburg des Vereins aber auch der Bastelstand des "FränkLind'chen Kindertreffs".

Hier konnten die Kinder basteln, malen und eigene Lampions herstellen. Unter dem Slogan "Spiel, Spaß, Feuerwehr" gab es kleine Wettbewerbe für Kinder von und mit der Jugendfeuerwehr Lindennaundorf. Dabei konnten die Kleinen spielerisch lernen, welche Aufgaben die Feuerwehr hat und was Feuerwehrmänner und -frauen dafür alles können müssen.

Unsere diesjährige Festausstellung widmete sich der "Wildnis gleich nebenan". Dabei wurden die animalischen Nachbarn unserer Ortschaften, die Bewohner von Wald und Flur in anschaulichen Präparaten und Bildtafeln vorgestellt. Von den Einwohnern wurden dafür wieder viele thematische Fotos aus dem Ortsleben bereitgestellt.

Zur Live-Musik der "VS-Company" ging es dann tanzend in die Samstagnacht bzw. bis in den kommenden Morgen.

Für die ganz "Harten" begann der Sonntagmorgen mit dem traditionellen Lauf um die Gemeinden. Vom Festplatz führte der Parcours durch Lindennaundorf, Rückmarsdorf, um Frankenheim herum wieder zum Festplatz. Anschließend gab es spannenden Boxsport im Festzelt zu erleben, wo der Boxclub Markranstädt wieder seinen Boxring aufgestellt hatte.



Ein besonderer Höhepunkt war das Fußballturnier mit inzwischen 6 Mannschaften aus den benachbarten Orten.

Den Sieg holten sich in diesem Jahr die Sportfreunde aus Dölzig, gefolgt von Frankenheim und den Rückmarsdorfer Handballern. Herzlichen Glückwunsch! Ebenso im sportlichen Programm des Nachmittages waren Geschicklichkeitsspiele wie Ballzielwurf, "Der heiße Draht" und Bierglasschusseln aber auch klassisch-olympisches Kugelstoßen war im Programm.

Die Kinder konnten an zwei Tagen kostenlos auf den Pferden unseres Lindennaundorfer Pferdehofes reiten. Am Sonntag spendierte der Verein zudem eine ganze Stunde Karussell-Freifahrten für alle kleinen Festbesucher. Zum Abschluss des Festes begrüßte und begeisterte der Zauber-Clown "Telli Morelli" alle Kinder im Festzelt.

Wir möchten uns herzlich bedanken bei allen Mitwirkenden und Helfern, bei der Stadtverwaltung Markranstädt, bei Baudienstleistungen Ronny Kalinski, BGS GmbH Leipzig, Boxclub Markranstädt für sportliche Höhepunkte und den Sicherheitsdienst, Dachdeckermeister Tilo Lehmann, Eiscafé Eisbär Lützen, Elektromeister Martin Triller, Englers Landgärtnerei, bei der Fahrbibliothek des Landkreises Leipzig, den Familien Beckmann, Gehrmann, Haberkorn, Lohmann, Maudrich, Oettmeier, Schützenmeister, Schwertfeger und Thamm, bei Fensterreinigung Steffen Otto, Fliesenlegemeister Jörg Frommolt sowie seinen Mitarbeitern, Fliesenlegemeister Lutz Müller, Floristik Heike Weiß, Frank Fahrzeugbau GmbH, Frank und Gunther Pfeiffer mit ihren Teams, bei der Freiwillige Feuerwehr Lindennaundorf, Frisiersalon Greta Valentina - Christin Müller, Fußbodendesign Jens Wagenknecht, Gabriele Eheleben, Gasthof Lindennaundorf - Susann Hendrisch, Gerald und Theresia Freygang, Gudrun Müller, Hausmeisterservice Roland Kalinski, Heino Alpers, Heinz Unger, Hennig & Lehmann GmbH, Hydraulik Markranstädt GmbH, ICP Leipzig GmbH, Kosmetikstudio Gabriele Salbach, Kutter GmbH & Co. KG, Lea Optik Katrin Müller, Löwenstark Leipzig für die ausgezeichnete Pflege der Sanitäranlagen, Maik und Lydia Herbarth, Matthias Hoeber Sicherheitstechnik, MOBAU Leipzig, Müller Isolierungen, Palm Elektroinstallation Dölzig, beim Pferdehof Lindennaundorf – allen Pferdeführern und den Tieren, Physiotherapie Anet Köditz, Ralf Steinmetz GmbH, Reinhard und Ute Götze, Robert Bosch Thermotechnik GmbH, Roland und Lieselotte Bude, Sanitär- und Heizungsbau Hirschfeld sowie seinen Mitarbeitern, Schannewitzki Städtereinigung GmbH, Schausteller Franzelius und seinem Team, Steffen Blauert - Strahlen am Bau, Sto AG Leipzig, Textilreinigung Monika Tschöke, Tischlermeister Frank Keil, Ulrich Kusch, Ursula Kaueroff, unseren Bauchtanzlehrerinnen Uta Schmieder, Ute Buttig und Ingrid Hirschfeld, Volker Bartnik - Zaun- und Toranlagen, Zweirad Döbel, IKK Classic, Kosmetikstudio Gabriele Eheleben, Karstadt Leipzig, Perfetto Leipzig, Herr Frank Gareis, Herr Volker Schmeißer

#### Kürbisfest 2013

Ein halbes Jahr im Beet gesessen, wird er von uns bald aufgegessen. Gut geputzt und dann entkernt, Blüte, Schale, Strunk entfernt, im großen Kessel fein gegart, mit Gewürzen nicht gespart, beste Zutat uns'rer Suppe, geschnitztes Haupt so mancher Puppe. Wo sich dieses finden lässt? Natürlich hier beim Kürbisfest

Der Heimatverein lädt am Sonnabend, den 26.10.2013 zum 8. Kürbisfest an die Festwiese des Ortes ein. Dabei gibt es ab 17.00 Uhr wieder den Wettbewerb zum größten und schwersten Kürbis des Ortes. Aber auch die am schönsten gestaltete Frucht soll wieder prämiert werden. Alle anderen Gäste, die selbst kein Gewächs beisteuern können, dürfen eines unserer Exemplare anheben und sein Gewicht schätzen. Als kulinarische Köstlichkeiten gibt es verschiedene Kürbissuppen aus dem Hirtenkessel zu verköstigen. Neben Glühwein und Bockwurst werden sicher weitere kleine Naschereien dabei sein.

Jens Schwertfeger

#### MARKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E. V.

Herzlich Willkommen beim MCC e. V. unter dem Motto "Nostalgie in Markranstädt"

Liebe Karnevalsfreunde,

der Markranstädter Carneval Club startet traditionell am 11. 11. 2013 in seine 54. Session. Auch in diesem Jahr werden wir wieder für schöne und stimmungsvolle Abende sorgen. Alle Gruppen sind seit Wochen mit großem Eifer da-



bei, auch in diesem Jahr wieder ein unterhaltsames Programm unter dem Motto "Nostalgie in Lallendorf" auf die Bühne der Stadthalle zu bringen. Bevor es soweit ist, versuchen wir jedoch erst einmal am 11.11. um 11.11 Uhr an den begehrten Rathausschlüssel zu kommen. Der MCC ist bereit, die Geschäfte der Stadt zu übernehmen. Die fünfte Jahreszeit soll an diesem Tag im hohen Haus eingeläutet werden. Die Stadtverwaltung wird uns das Feld jedoch nicht so einfach überlassen. Man darf gespannt sein, wie wir in diesem Jahr überrascht werden. Beginn der Veranstaltung ist um 10 Uhr. Für Speisen und Getränke auf unserem Marktplatz ist reichlich gesorgt. Da das Wetter an diesem Tag sowieso immer schön ist, steht also nichts im Wege mit uns gemeinsam zu feiern. Unterstützt den MCC und unseren Präsidenten Uwe Heydel, dass der Schlüssel auch diesmal in die richtigen Hände gelangt. Die große Eröffnungsveranstaltung findet dann am 16. November in der Stadthalle statt. Die Kartenbestellung läuft bereits auf Hochtouren und es zeigt, dass uns die Markranstädter auch in dieser Session nicht im Stich lassen. Wer noch gern dabei sein möchte, sollte sich beeilen und seine Karten im Vorverkauf sichern. Ich wünsche uns einen schönen Abend und viel Spaß beim MCC!!

Diese Termine dürft ihr nicht verpassen:

22.10.; 20 - 21 Uhr

Abholung der bestellten Karten (über Mitglieder) im Vereinsheim Kartenverkauf bei Augenoptik

23.10.;

Schneiderheinze in den Marktarkaden 11.11.; ab 10.00 Uhr Schlüsselübergabe auf dem Marktplatz große Abendveranstaltung des MCC

16.11.; ab 19.11 Uhr

Micha Unverricht, Markranstädter Carneval-Club

#### KULTUR- UND FASCHINGSVEREIN SEEBENISCH E. V.

#### Jetzt mit gebündelter Kraft: Open Air und mehr!

Der bisherige Kulturverein Seebenisch hat in den zurückliegenden Jahren viel auf die Beine gestellt. Am Bekanntesten ist wohl das schon traditionelle Seebenischer Open Air. Hier geben sich namenhafte Bands inzwischen regelrecht die Klinke in die Hand.

Mit dem Ziel, die kulturelle Vielfalt in Kulkwitz zu bewahren, das Brauchtum zu fördern und vorhandene Traditionen fortzuführen, hat sich der Verein neu aufgestellt. Unter dem Namen "Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V." werden nicht nur Interessen und Kompetenzen gebündelt, sondern auch die Grundlagen für ein breit gefächertes Spektrum an kulturellen Angeboten und reizvollen Freizeitaktivitäten geschaffen.

So hat auch ein Großteil der Mitglieder des ehemaligen Kulkwitzer Carneval Clubs im Kultur- und Faschingsverein Seebenisch eine neue Heimat gefunden. Gemeinsam wollen die Mitglieder, Förderer und Sponsoren die lange Tradition der weithin beliebten Faschingsveranstaltungen im Gärnitzer Gasthof "Grüne Eiche" fortschreiben und weiterentwickeln.

Auch die bekannten Tanzgruppen und Funkenmariechen sind weiter mit dabei und selbstverständlich soll es auch künftig einen Kinder- und einen Rentnerfasching geben. Das jährliche Musik-Open Air im Sommer rundet den Reigen der Veranstaltungen ab und bleibt damit ebenso einer der Höhepunkte im kulturellen Leben der Stadt Markranstädt.

Weitere Einzelheiten zu Faschingsterminen und dem Kartenvorverkauf erfahren Sie rechtzeitig in einer Ihrer nächsten Ausgaben vom "Markranstädt informativ".

Wir freuen uns auf jeden, der Interesse hat, im Verein mitzumachen. Dazu einfach eine E-Mail an "vorstand@seebenisch.de" senden.

Ihr Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.



#### FÖRDERVEREIN SCHLOSS ALTRANSTÄDT

Jugendliche des Richtungswechsel e. V. und der Förderverein Schloss Altranstädt trafen sich zum gemeinsamen Arbeitseinsatz zur Winterfestmachung des Nebengebäudes. Der Einsatz galt speziell den Türen. Es waren elf Türen abzuschleifen und zu grundieren. Die jungen Leute waren mit Enthusiasmus bei der Sache und binnen Stunden war die Arbeit geschafft. Nunmehr sehen die Türen wieder ordentlich aus und sind gegen die Witterungseinflüsse besser geschützt. Ein paar Jahre werden sie noch halten. Das Nebengebäude ist wichtig für die Aufbewahrung der Gartenmöbel und der Gartengeräte.

Der Förderverein bedankte sich vor Ort bei den Aktiven mit einem zünftigen Frühstück und möchte seinen Dank mit dieser Mitteilung auch öffentlich machen.

Gerhard Schmit für den Vorstand



Jugendliche des Vereins Richtungswechsel helfen bei der Winterfestmachung der Nebengelasse des Schlos-





#### ALLGEMEINE MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN



Die Stadt, die versorgt.

#### STADTBIBLIOTHEK

#### Buchtipps für den Herbst

Liebe Leserinnen und Leser, drei der eingetroffenen Buchneuheiten möchten wir ganz besonders empfehlen:

#### Jojo Moyes: "Ein ganzes halbes Jahr"

Lou & Will. Louisa Clark weiß, dass nicht viele in ihrer Heimatstadt ihren etwas schrägen Modegeschmack teilen. Sie weiß, dass sie gerne in dem kleinen Café arbeitet und dass sie ihren Freund Patrick eigentlich nicht liebt. Sie weiß nicht, dass sie

schon bald ihren Job verlieren wird – und wie tief das Loch ist, in das sie dann fällt. Will Traynor weiß, dass es nie wieder so sein wird wie vor dem Unfall. Und er weiß, dass er dieses neue Leben nicht führen will. Er weiß nicht, dass er schon bald Lou begegnen wird. Eine Frau und ein Mann. Eine Liebesgeschichte, anders als alle anderen. Die Liebesgeschichte von Lou und Will.



(Quelle: Rowohlt Verl.)

#### Timur Vermes: "Er ist wieder da"

Sommer 2011. Adolf Hitler erwacht auf einem leeren Grundstück in Berlin-Mitte. Ohne Krieg, ohne Partei, ohne Eva. Im tiefsten Frieden, unter Tausenden von Ausländern und Angela Merkel. 66 Jahre nach seinem vermeintlichen Ende strandet der Gröfaz in der Gegenwart und startet gegen jegliche Wahrscheinlichkeit eine neue Karriere - im Fernsehen. Dieser Hitler ist keine Witzfigur und gerade deshalb erschreckend real. Und das Land, auf das er trifft, ist es auch: zynisch, hemmungslos erfolgsgeil und auch trotz Jahrzehnten deutscher Demokratie vollkommen chancenlos gegenüber dem Demagogen und der Sucht nach Quoten, Klicks und "Gefällt mir"-Buttons. Eine Persiflage? Eine Satire? Polit-Comedy? All das und mehr: Timur Vermes' Romandebüt ist ein literarisches Kabinettstück erster Güte. (Quelle: Eichborn Verl.)

#### Ellen Alpsten: "Sommernachtszauber"

Seit ihrer ersten Begegnung mit dem jungen Schauspieler Johannes ist das Leben für Caroline wie ein Rausch. Tagsüber gibt sie auf der Bühne alles, um ihre erste große Rolle als Julia perfekt zu spielen. Nachts trifft sie sich heimlich mit ihm für weitere Proben im dunklen Theater. Johannes holt aus ihr und der Rolle das Beste heraus und die beiden verlieben sich haltlos ineinander. Doch Caroline wagt nicht, irgendjemandem von ihrem Glück zu erzählen. Denn Johannes dürfte gar nicht existieren. Er wurde während einer Romeo und Julia-Inszenierung in den 30er-Jahren grausam auf der Bühne erstochen und mit einem Fluch belegt. Und langsam erkennt Caroline, dass ihre Liebe zu Johannes sie vor eine unmögliche Wahl stellt ... (Quelle: Coppenrath)

#### Bitte beachten Sie, dass die Bibliothek am Freitag, 1.11.2013 (Brückentag) geschlossen bleibt.

Spannende Unterhaltung wünschen Ihre Bibliothekarinnen

Petra Stiehler und Marisa Weigel

#### AKTIONSKREIS MODERNES MARKRANSTÄDT – BARRIEREFREI?!

Der Aktionskreis trifft sich immer am letzten Mittwoch im Monat (30.10.2013) 17.30 Uhr im offenen Treff des Mehrgenerationenhauses. Der Zugang ist barrierefrei. Wir betätigen uns ehrenamtlich vorrangig mit der praktischen Umsetzung des Themas "Barrierefreiheit" innerhalb unserer Stadt und altersgerechtem Wohnen und Leben. Beim Aktionskreis am 25.09. trafen wir uns mit Gästen an Markranstädts "Barrierefreiem Seezugang", Die Planungen für den letzten Bauabschnitt laufen und so haben wir Gelegenheit das Projekt noch ein wenig abzurunden. Zu einem heißen Getränk ging's dann "Ab ans Ufer" zu einer ungezwungenen Runde am Ende des Sommers. Erlebnispädagogik und mehr – "Ab ans Ufer" (am Kulkwitzer See, Markranstädt) ist ein positives Beispiel, wie mit wenig Aufwand Barrierefreiheit geschaffen werden kann. Die kleine Rampe (siehe Foto) bewirkt, dass auch ein Kinderwagen mal fix auf die Terrasse kommt, aber auch ein E-Rolli-Fahrer kann so die Aussicht und das Angebot genießen. Kinder nutzen so ganz nebenbei gelegentlich die Rampe zum Bobby-Car-Rennen.

Lutz Gatter, Selbstbestimmt Leben Leipzig Tel.: 0341 9419060; E-Mail: lutz.gatter@web.de



"Ab alls dier – auch in herbst barrieren indizba

#### ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

**12.10./13.10.** Dr. med. dent. Matthias Fröhlich 9.00 -11.00 Uhr Bahnhofstraße 15. Großlehna

Tel. 034205 88031

**19.10./20.10.** Dipl.-Stom. Dieter Dürrschmidt 9.00 - 11.00 Uhr An der Alten Post 3, 04205 Miltitz

Tel. 0341 9413182

**26.10./27.10.** Dr. med. dent. Christine Vitzthum 9.00 - 11.00 Uhr Großmiltitzer Str. 25, Leipzig

Tel. 0341 9419421

#### DANKESCHÖN

#### Moritz ist wieder zu Hause!

Und das behandelnde Ärzteteam ist mit dem bisherigen Verlauf sehr zufrieden. Während der Intensivtherapie und der Vorbereitung auf die Stammzelltransplantation gab es Höhen, aber auch viele Tiefen. Aber unser Moritz – der kleine Kämpfer – hat uns allen gezeigt, wie stark sein Willen ist und dass er es schaffen wird. Wir sind sehr glücklich, dass Moritz wieder zu Hause ist und sich nach und nach sein Leben zurückerobert. Natürlich gibt es noch viele Einschränkungen für ihn, denn in den nächsten Mo-

naten benötigen die neuen Stammzellen und sein Immunsystem weiter Unterstützung. Aber auch das meistert Moritz noch! Wir sind überglücklich und voller Hoffnung, dass der Krebs besiegt werden konnte. Allen lieben Menschen, die uns bei dem Kampf um das Leben unseres Moritz unterstützt ha-



ben, danken wir von ganzem Herzen. Ganz besonderer Dank gilt unseren Eltern und unseren Freunden, die uns in dieser schweren Zeit immer eine große Stütze waren und ohne die vieles nicht möglich gewesen wäre. Weiterhin danken wir auch stellvertretend für alle ungenannten Helfer: TSG Blau Weiß Großlehna, FFW Großlehna, Grundschule Nils Holgersson, Stadt Markranstädt, Universitätsklinikum Leipzig, SSV Markranstädt, SC Markranstädt e. V., SC DHfK Leipzig, RB Leipzig, Fa. TSL Trockenbau GmbH, Dr. Wolfgang Neubert Stiftung und diversen ortsansässigen Firmen (wie z. B. Fa. Clever Etiketten, Fa. KSM Mike Schärschmidt, Fa. Nussbaum). Wieder einmal hat sich gezeigt, was gemeinsam möglich ist. DANKE – denn nichts ist so wertvoll wie das Leben!

Moritz, Doris & Falko Kahle

#### AKTIVE JUGEND MARKRANTÄDT

#### Die "Alten" reden, die "Jungen" fragen

Zu einer Art Podiumsdiskussion luden wir am Samstag, den 14.09. 2013 ein. An diesem Tag standen unsere Vertreter des Stadtrates und der Freien Wähler Markranstädt Rede und Antwort. Bedauerlicherweise haben wir keine Meldung von der Partei der "Grünen" erhalten. Nach einer Vorstellungsrunde aller Vertreter konnte die Diskussion auch schon beginnen. Wir haben gezielte Fragen in der Oberschule Markranstädt und dem Gymnasium, mit den Schülern der 8. bis 12. Klassen erarbeitet, die unser Moderator (Björn Bartling, ehemaliger Schulsozialarbeiter in Markranstädt) den Politikern stellte. Neben Fragen wie der Sanierung des Stadtbades kamen auch Fragen zur Seebebauung (Vorher-Nachher), die beantwortet wurden. Von einer Vielzahl von anwesenden lugendlichen können wir nicht sprechen, aber das sehen wir auch nicht als ein Problem. Wir haben uns nicht nur gebildet um den Jugendlichen das Leben unterhaltsamer zu gestalten, sondern auch um diese an die Politik heranzuführen und ein Sprachrohr der Jugend zu sein. (Dies benötigt auch Zeit.) Für uns war dieser Tag unsere erste, eigene gelungene Veranstaltung. Die vielen Vorarbeiten hatten sich gelohnt und wir blicken gerne in die vergangene Zeit, seitdem es uns gibt. Zu unserer Frage "Wie schmeckt Politik?" können wir Antworten: "Egal ob Jung oder Alt – Politik schmeckt jedem GUT!". Und nur gemeinsam können wir unsere politischen Ziele in Markranstädt erreichen. Selbst von hohem Besuch können wir berichten. Nach dem Einblick in das Leben einer Bundestagsabgeordneten, welchen uns Frau Landgraf MdB in Berlin ermöglichte (siehe Septemberausgabe) freuten wir uns auf ihren Gegenbesuch unserer Veranstaltung. Noch einmal Bedanken wir uns bei allen Beteiligten und Besuchern.

Alexander Rosinski und John Detzner



#### Wie wählen die Kleinen?

Als Aktive Jugend Markranstädt haben wir uns bei der U18-Wahl (am 13.09.2013) beteiligt, um die Jüngeren wieder einmal an die Politik heranzuführen. Bedanken möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit mit den Schulen, wie auch mit den Richtungswechsel und der Stadtverwaltung. Wir hatten eine stolze Teilnehmerzahl von 236 unter 18-jährigen aus Markranstädt und der Umgebung. Wie auch bei den Erwachsenen lag bei den Jüngeren die CDU an erster Stelle. Ein großer Unterschied war bei der Stimmenvergabe der Piraten-Partei aufzuzeigen, die weit höher bei den Jugendlichen abgeschnitten hatte. Von 236 Teilnehmern waren 128 Jungen und 108 Mädchen dabei. Das folgende Diagramm (Abb. 1) zeigt Ihnen die Auswertung der Abgeordneten (Erststimme). Die Auswertung der Parteien (Zweitstimme) finden Sie in der nachstehenden Tabelle (Abb. 2) (auch in Geschlecht und Alter eingeteilt).

Alexander Rosinski und John Detzner

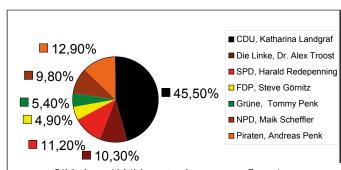


Bild oben: Abbildung 1 – Auswertung Erststimme
 Bild unten: Abbildung 2

Partei	Stimmenanzahl in %	Stimmenanzahl	Männliche Stimmen		Männliche Stimmen		Weibliche	Weibliche Stimmen
			10 - 15 Jahre	16 - 17 Jahre	10 - 15 Jahre	16 - 17 Jahre		
CDU	30,0	68	31	4	26	7		
Die Linke	11,0	25	8	4	10	3		
SPD	10,6	24	9	2	9	4		
FDP	8,4	19	11	4	3	1		
Grüne	7,5	17	3	4	8	2		
NPD	6,6	15	4	6	2	3		
BüSo	0,4	1	1	0	0	0		
MLPD	0,4	1	1	0	0	0		
AfD	0,9	2	1	0	1	0		
pro Deutschland	0,4	1	0	0	1	0		
Freie Wähler	3,1	7	4	1	1	1		
Piraten	20,7	47	16	9	15	7		
Ungültige		9	3	2	3	1		

#### VERANSTALTUNGSKALENDER OKTOBER / NOVEMBER



Die Stadt mit gutem Ton.

#### **OKTOBER**

**Töpferhoffest** | Hunnenstr. 36 Schkölen 12.10. | 10 - 18 Uhr | Töpferhof Ulrike Rost

Markranstädter Musiksommer Abschlusskonzert | St. Lauren-

12.10. | 16 Uhr | Markranstädter Musiksommer

Mdt. Handball Oberliga SC Markranstädt e. V. vs. Thüringer HC II | Sportcenter | 12.10. | 19 Uhr | SC Markranstädt e. V.

Badminton BSV Markranstädt I vs. Blau Weiß Röhrsdorf I | Sportcenter | 12.10. | 10 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

Badminton BSV Markranstädt I vs. Tauchaer SV I | Sportcenter 12.10. | 15 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

Reitturnier | Reiterhof Lindenstr. 22 Altranstädt

12.10. | 11 Uhr | 1. RFV Altranstädt/Großlehna 1999 e. V.

Kegeln - Stadtliga 2. Senioren KSV Engelsdorf | Keglerheim Weststraße 24 | 13.10. | 13 Uhr | Sportkegler

Eröffnung Ausstellung anlässl. des 200-jährigen Jubiläums der Völkerschlacht | Bürgerrathaus

15.10. | 16.30 Uhr | Stadt Markranstädt

Zukunftsbild des SSG - Kommune 2020 | Lesecafé Parkstr. 9 17.10. | 19 Uhr | Stadt Markranstädt

Badminton BSV Markranstädt I vs. BV Marienberg I | Sportcenter | 19.10. | 10 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

Badminton BSV Markranstädt I vs. TSV Niederwürschnitz I | Sportcenter | 19.10. | 15 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

Kegeln - Landesliga 1. Männer SV Aufbau Freiberg II | Keglerheim Weststraße 24 | 19.10. | 13 Uhr | Sportkegler

Kegeln - Bezirksliga 2. Männer SG Olympia 1896 Leipzig | Keglerheim Weststraße 24 | 26.10. | 8.30 Uhr | Sportkegler

Begehung AWO-Seniorenzentrum "Am See" | Oststraße 2

24.10. | 14 Uhr | Seniorenrat Markranstädt

KinderKochKlub trifft Vorbereitung für das 8. Kürbisfest Mehrzweckgebäude Frankenheim

25.10. | 15 - 19 Uhr | FrankLindchen Kindertreff

**8. Kürbisfest** | Festwiese Lindennaundorf

26.10. | 17 Uhr | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf

Fußball Oberliga Süd SSV Markranstädt vs. VfL Halle 96 Stadion am Bad | 27.10. | 14 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Halloween-Spektakel | JBZ am Stadtbad 31

31.10. | 17 Uhr

#### **NOVEMBER**

Halloween-Spektakel | Vereinshaus Quesitz

02.11. | 17 Uhr | Quesitzer Traditionsverein 2000 e. V.

Kegeln - Stadtliga 2. Senioren SV Mölkau | Keglerheim Weststraße 24 | 03.11. | 8.30 Uhr | Sportkegler

Abschluss der Mühlensaison in Lindennaundorf | Festwiese Lindennaundorf | 03.11. | 11 - 18 Uhr | Heimatverein

Björn Casapietra Lieder der Sehnsucht – Summer Love Songs St. Laurentiuskirche | 09.11. | 19 Uhr | Björn Casapietra

Mitteldeutsche Handball Oberliga SC Markranstädt vs. HSV **1956 Marienberg** | Sportcenter Leipziger Str. 47 09.11. | 19 Uhr | SC Markranstädt e. V.

Kegeln - Stadtklasse 3. Senioren KSV Engelsdorf | Keglerheim Weststraße 24 | 09.11. | 8.30 Uhr | Sportkegler

Fußball Oberliga Süd SSV Markranstädt vs. Chemnitzer FC II | Stadion am Bad | 10.11. | 13.30 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Kegeln - Bezirksliga 1. Frauen KSV Engelsdorf | Keglerheim Weststraße 24 | 10.11. | 9.00 Uhr | Sportkegler

**Eröffnung Karnevalssaison mit Schlüsselübergabe** | Markt 11.11. | 10.40 Uhr | Markranstädter Carnevals Club e. V.

Abendveranstaltung des MCC e. V. | Stadthalle 16.11. | 19.11 Uhr | MCC e. V.

Kegeln - Landesliga 1. Senioren KV Falkenstein | Keglerheim Weststraße 24 | 16.11. | 9.30 Uhr | Sportkegler Markanstädt

#### Ausstellungen

4. Ausstellung - Kunstgalerie "Sinnliches in Form und Farbe" Schloss Altranstädt

bis 27.10. | samstags, sonntags und feiertags 14 - 17 Uhr | Förderverein Schloss Altranstädt

Kunst - volle Augen - Blicke | St. Laurentiuskirche bis 15.11. | ganztägig | Kirchgemeinde

3. Ausstellung im Bürgerrathaus zu 200 Jahre Völker**schlacht** | Bürgerrathaus

15.10. - 16.12. | Stadt Markranstädt

Das Heimatmuseum ist geöffnet | Hordisstraße 1 samstags | 10 - 12 Uhr | Heimatmuseum

#### Regelmäßige Seniorentreffen

montags Gemeinsamer Sport | 14 - 15 Uhr | Stadthalle (kleiner Saal), Leipziger Straße 4 in Markranstädt

Gemeinsamer Nachmittag bei Kaffee und Kuchen | 14 – 17 Uhr | Mehrgenerationenhaus

dienstags Kegeln für Senioren, jeden 1. Dienstag im Monat | 13 -15 Uhr | Gasthof "Grüne Eiche" Gärnitz, Platz des Friedens 6 mittwochs Spielenachmittag | 14 - 17 Uhr | Mehrgenerationen-

donnerstags Gedächtnistraining, jeden 1. Donnerstag im Monat | 14 - 15.30 Uhr | Mehrgenerationenhaus (Anmeldung erforderlich); Handarbeit, jeden 2. Donnerstag im Monat | 14 - 16 Uhr | Seniorenzentrum "Im Park", Braustraße 19 in Markranstädt

#### Regelmäßige Veranstaltungen im Jugendbegegnungszentrum Markranstädt, Am Stadtbad 31

Bürozeiten u. Beratung Mo & Mi | 14 - 19 Uhr u. Do | 13 - 16 Uhr täglich Tischtennis, Billard, PS2 und Kicker

dienstags Musikunterricht: Schlagzeug, E-Gitarre und E-Bass 14 - 19 Uhr; Schuldnerinformation "Der Jugendliche Schuldner" 17 - 19 Uhr

**mittwochs** Mäuschenkrabbelgruppe, jeden 1. Mittwoch im Monat 10 - 12 Uhr; Hip Hop Tanz | 16 - 18 Uhr

**donnerstags** Kita Fußball Schule | 9 - 11 Uhr; Musikunterricht: Schlagzeug, E-Gitarre und E-Bass | 14 - 19 Uhr; Skater-Treffen | 16 - 19 Uhr

freitags Discotanz | 15 - 18 Uhr; Bandproben | 16 - 20 Uhr

Aktuelle Informationen unter www.jbz-markranstaedt.de

#### Halloween-Spektakel

am 31.10.2013 im JBZ Markranstädt am Stadtbad 31 ab 17 Uhr

mit Kürbis schnitzen, Lagerfeuer, Knüppelkuchen. Das beste Kostüm wird prämiert.

#### TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

#### MEHRGENERATIONENHAUS MARKRANSTÄDT

#### Mehrgenerationenhaus Markranstädt

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt

Telefon: 034205 449941, Fax: 034205 449951

E-Mail: mgh@vhsleipzigerland.de

Internet: www.mehrgenerationenhaeuser.de / markranstaedt

#### Monatsplan für Oktober / November 2013

Mo – Fr	
09.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
09.00 - 15.00 Uhr	Bewerbercenter
15.00 - 18.00 Uhr	Internetcafé (außer Donnerstag)
montags	
14.00 - 17.00 Uhr	Kaffeeklatsch am Montag
15.00 - 18.00 Uhr	Unser Nähkasten
	(NEUES Angebot)
dienstags	
08.00 - 12.00 Uhr/	"Durchblick": Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen
14.00 - 18.00 Uhr	"Durchblick": Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen
mittwochs	_
14.00 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag mit Rommé-Club
donnerstags	
08.00 - 12.00 Uhr	"Durchblick": Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen
17.00 - 18.00 Uhr	Bewegung und Entspannung für Jung und Alt
freitags	
09.00 - 11.00 Uhr	Schnatterinchen-Frühstück: offener Spiel- und Frühstückstreff für Eltern mit Babys und Kleinkindern
14.00 - 16.00 Uhr	"Das tut mir gut" – Gespräche für das Wohlbefinden

#### Unser Nähkasten - NEUES Angebot im MGH

Seit Ende September gibt es im Mehrgenerationenhaus ein neues Angebot. Es läuft unter dem Titel "Unser Nähkasten" und bietet Ihnen Rat und Hilfe beim Nähen an. Eine erfahrene Schneiderin zeigt Ihnen den Umgang mit Nadel und Faden, mit Werkzeugen im Schneiderhandwerk und mit der Nähmaschine. Natürlich ist sie Ihnen auch beim Ausmessen, Abstecken und Zuschneiden behilflich.

Gern können Sie unter Anleitung diese Fertigkeiten bei uns üben. Sollte Ihnen das Nähen schwerfallen oder Ihre Zeit es nicht erlauben, selbst zu Nadel und Faden zu greifen, lassen wir Sie nicht allein. Und ganz gewiss wird unsere Schneiderin Ihnen manchen Trick verraten und aus dem Nähkästchen plaudern ...

Das Angebot findet immer **montags von 15.00 bis 18.00 Uhr** statt und kann ohne Anmeldung genutzt werden. Gern können Sie aber auch für diese Zeit einen Termin unter 034205 449941 vereinbaren!

Bei Bedarf können Sie eigene Nähutensilien oder auch die Nähmaschine mitbringen.

Frank Hartmann

#### Büro-Sprechzeiten:

Mo -Mi 15.00 - 18.00 Uhr Fr 15.00 - 18.00 Uhr



#### Veranstaltungen

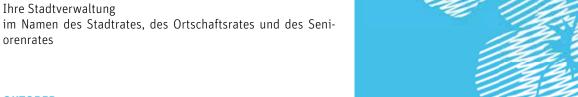
14.10.13
15.00 Uhr Herbstfest der Senioren (nach Voranmeldung!)
15.00 - 19.00 Uhr Rentenberatung: Versichertenältester
Stephan Nüßlein (nach tel. Voranmeldung: 0341 358662
17.10.13
16.00 - 17.30 Uhr Bastelnachmittag
21.10.13
15.00 - 19.00 Uhr Rentenberatung: Versichertenältester
Stephan Nüßlein (nach tel. Voranmeldung: 0341 358662
24.10.13
15.00 - 17.00 Uhr Computerclub
30.10.13
17.30 - 19.30 Uhr Aktionskreis "Modernes Markranstädt
barrierefrei"
07.11.13
14.00 - 15.30 Uhr Gedächtnistraining
16.00 - 17.30 Uhr Bastelnachmittag
11.11.13
15.00 - 19.00 Uhr Rentenberatung: Versichertenältester
Stephan Nüßlein (nach tel. Voranmeldung: 0341 358662
13.11.13
16.00 - 17.00 Uhr Singen im Mehrgenerationenhaus
14.11.13
15.00 - 17.00 Uhr Computerclub
15.11.13
15.00 - 19.00 Uhr Blutspende des DRK



Die Stadt, die verbindet.

#### HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt einschließlich der Ortsteile alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergeben.



#### **OKTOBER**

15.10.		
Herr Karl-Heinz Hartung	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Ute Lehmer	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Günter Scharf	Markranstädt	80. Geburtstag
Frau Katharina Wagner	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>16.10.</b>	Markianstaat	75. acbartstag
Frau Renate Albrecht	Markranstädt	85. Geburtstag
Herr Bernd Haupt	Frankenheim	70. Geburtstag
Herr Helmut Winkler	Markranstädt	70. Geburtstag
18.10.		
Frau Ursula Jauernick	Thronitz	76. Geburtstag
Frau Anneliese Standar	Großlehna	77. Geburtstag
19.10.		J
Herr Thilo Baum	Schkölen	79. Geburtstag
Herr Wolfgang Eichardt	Altranstädt	70. Geburtstag
Herr Manfred Kretzschmar	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Hildegard Sauermann	Markranstädt	81. Geburtstag
Frau Inge Seiferth	Markranstädt	81. Geburtstag
20.10.		
Frau Jutta Bach	Markranstädt	86. Geburtstag
Frau Hildegard Gluch	Markranstädt	81. Geburtstag
Frau Renate Hellmich	Markranstädt	79. Geburtstag
Frau Dr. Ingrid Kämpfer	Markranstädt	75. Geburtstag
Herr Heinz Mähnert	Seebenisch	79. Geburtstag
21.10.		
Herr Gustav Bach	Schkölen	85. Geburtstag
Herr Rudolf Bonak	Markranstädt	75. Geburtstag
Frau Monika Kabisch	Kulkwitz	70. Geburtstag
Herr Hans Milker	Markranstädt	88. Geburtstag
Herr Manfred Thoß	Markranstädt	80. Geburtstag
22.10.		
Herr Anton Franz	Seebenisch	84. Geburtstag
Frau Bärbel Heisig	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Isolde Hoffmann	Meyen	83. Geburtstag
Herr Hans Karius	Großlehna	76. Geburtstag
Frau Irmgard Laux	Markranstädt	85. Geburtstag
Herr Kurt Ludwig	Markranstädt	78. Geburtstag
Herr Helmut Platow	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Gertrud Reichler	Markranstädt	80. Geburtstag
23.10.	Mauluanatädt	77 Cabustatas
Frau Liane Brosius	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Adelheid Pfeiffer	Markranstädt	94. Geburtstag
Frau Rosl Schröder Frau Hannelore Seifert	Frankenheim Markranstädt	78. Geburtstag
	Markranstaut	77. Geburtstag
<b>24.10.</b> Frau Käte Becker	Markranstädt	79 Coburtatas
Herr Josef Drexler	Markranstädt	78. Geburtstag 76. Geburtstag
Frau Helga Kramer	Markranstädt	89. Geburtstag
Herr Werner Schmidt	Großlehna	83. Geburtstag
Hell Weiller Jeillillut	arobiellia	ob. deputistag

4
11. 11. 12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1

Frau Renate Schwenke Herr Harry Voigt Herr Manfred Wolf <b>25.10.</b>	Göhrenz Markranstädt Markranstädt	70. Geburtstag 83. Geburtstag 70. Geburtstag
Herr Siegfried Guckel <b>26.10</b> .	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Lothar Morenz	Göhrenz	77. Geburtstag
Frau Erika Schönemann	Markranstädt	77. Geburtstag
27.10.		
Frau Waltraud Eichstädt	Schkölen	75. Geburtstag
Herr Horst Gerlach	Markranstädt	75. Geburtstag
Frau Christa Mollenhauer	Markranstädt	78. Geburtstag
Frau Hannelore Pfefferkorn	Markranstädt	80. Geburtstag
Frau Margrid Schmidt	Großlehna	75. Geburtstag
Herr Anton Treppesch	Altranstädt	80. Geburtstag
28.10.	Großlehna	O.A. Cabuutataa
Frau Ingeburg Baumgärtel Herr Horst Günther	Markranstädt	84. Geburtstag 78. Geburtstag
Frau Renate Jaeckel	Großlehna	79. Geburtstag
Frau Linda Mack	Markranstädt	80. Geburtstag
Herr Kurt Strecker	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Erika Utecht	Markranstädt	89. Geburtstag
Frau Helga Wunder	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Gertrud Zetzsche	Markranstädt	87. Geburtstag
29.10.	aaotaat	071 dozar tota6
Herr Bruno Fuchs	Großlehna	78. Geburtstag
Frau Anita Noe	Markranstädt	86. Geburtstag
Herr Emil Schmidtke	Markranstädt	87. Geburtstag
30.10.		
Frau Brunhilde Bischof	Markranstädt	88. Geburtstag
Frau Elisabeth Jürgens	Markranstädt	75. Geburtstag
Frau Ilse Kuschel	Markranstädt	78. Geburtstag
Herr Dr. Wolfgang Menzel	Seebenisch	76. Geburtstag
Herr Heinz Stecher	Markranstädt	86. Geburtstag
Frau Friedel Weber	Markranstädt	85. Geburtstag
31.10.	NA 1	70 6 1
Herr Bernd Hierse	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Wolfgang Külbel	Markranstädt Altranstädt	70. Geburtstag
Frau Ingrid Schamal Frau Margot Scholz	Großlehna	82. Geburtstag 77. Geburtstag
Trau Margut Scholz	arobleiiia	11. Genuitstag

#### **NOVEMBER**

#### 01.11

ag
ag
ag
ag

02.44		
<b>02.11.</b> Frau Maria Ebert	Großlehna	75. Geburtstag
Frau Ingeborg Hennig	Markranstädt	91. Geburtstag
Frau Helga Hesse	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Ingeborg Mitreiter	Markranstädt	91. Geburtstag
03.11.		
Herr Fritz Naß	Markranstädt	89. Geburtstag
Frau Theresia Penk	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Anneliese Strauch	Frankenheim	82. Geburtstag
<b>04.11.</b> Frau Ingeburg Bittner	Schkölen	01 Coburtatas
Herr Karl Fritzsche	Markranstädt	81. Geburtstag 75. Geburtstag
Herr Herbert Schmidt	Altranstädt	80. Geburtstag
Herr Jörg Schmidt	Seebenisch	75. Geburtstag
05.11.		, 3
Frau Rosmarie Azendorf	Markranstädt	75. Geburtstag
Herr Egon Jahnke	Markranstädt	86. Geburtstag
Herr Heinz Maiwald	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Gisela Moosdorf	Frankenheim	83. Geburtstag
Frau Erika Rösel	Schkölen	87. Geburtstag
Frau Ruth Schaeper	Markranstädt	83. Geburtstag
<b>06.11.</b> Frau Ute Hank	Markranstädt	75. Geburtstag
Herr Heinz Hoffmann	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Gudrun Schäfer	Schkölen	70. Geburtstag
Frau Erika Seidel	Markranstädt	70. Geburtstag
Fr. Evamaria Wiezorrek-Allritz		70. Geburtstag
07.11.		_
Herr Gerhard Bülig	Markranstädt	85. Geburtstag
Frau Gisela Jurichs	Seebenisch	83. Geburtstag
Frau Elli Tiedtke	Markranstädt	85. Geburtstag
08.11.	M =l = + # =l+	70 C-L
Frau Hanna Kämmer Herr Hans Niederstraßer	Markranstädt Markranstädt	78. Geburtstag 76. Geburtstag
Frau Gisela Petrausch	Markranstädt	75. Geburtstag
Frau Christa Preibisch	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Joachim Regner	Altranstädt	70. Geburtstag
Frau Rosemarie Wagner	Markranstädt	70. Geburtstag
09.11.		· ·
Frau Waltraud Fischer	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Ursula Kaueroff	Frankenheim	76. Geburtstag
Frau Elvira Richter	Markranstädt	82. Geburtstag
Frau Erna Ronke	Priesteblich	79. Geburtstag
Frau Anni Schönfelder	Markranstädt	75. Geburtstag
Herr Rolf Schwarzburg Herr Dietrich Vogler	Markranstädt Großlehna	87. Geburtstag 78. Geburtstag
Frau Jutta Wiedemann	Markranstädt	85. Geburtstag
10.11.	Tanada	og. desartstag
Frau Erika Bernschein	Döhlen	90. Geburtstag
Frau Sigrid Dähnert	Göhrenz	76. Geburtstag
Frau Ursula Heinrichs	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Rudolf Hillebrand	Priesteblich	86. Geburtstag
Frau Marta Schumann	Markranstädt	79. Geburtstag
Frau Edith Trübner	Frankenheim	86. Geburtstag
Frau Gislinde Vogt	Frankenheim	81. Geburtstag
<b>11.11.</b> Frau Helga Hauser	Großlehna	79. Geburtstag
Frau Elisabeth Kluge	Markranstädt	79. Geburtstag 70. Geburtstag
Herr Volkmar Knabe	Göhrenz	77. Geburtstag
Frau Irene Kunzemann	Markranstädt	75. Geburtstag
Herr Gerhard Schlippe	Seebenisch	77. Geburtstag
12.11.		3
Frau Helga Nowag	Markranstädt	79. Geburtstag
13.11.		
Frau Gerlinde Glintz	Lindennaundorf	
Herr Werner Prengel	Markranstädt	84. Geburtstag
Herr Werner Rentsch	Schkölen	81. Geburtstag

Frau Rita Richter	Altranstädt	83. Geburtstag
Herr Dieter Stockmann	Göhrenz	78. Geburtstag
14.11.		
Frau Ilse Faust	Großlehna	87. Geburtstag
Herr Günther Jagusch	Markranstädt	86. Geburtstag
Frau Annerosel Kietz	Frankenheim	77. Geburtstag
Frau Liane Przybylski	Markranstädt	85. Geburtstag
Herr Manfred Schön	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Kurt Schulze	Markranstädt	78. Geburtstag
Frau Helga Voigt	Priesteblich	77. Geburtstag

#### Die AWO Seniorenzentren "Am See" und "Im Park" gratulieren

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner

#### des AWO Seniorenzentrums "Am See" in Markranstädt

15.10.	Frau Elli Taumer	zum 91. Geburtstag
27.10.	Frau Elfriede Triller	zum 89. Geburtstag
30.10.	Herr Hans Fellenberg	zum 82. Geburtstag

#### des AWO Seniorenzentrums "Im Park" in Markranstädt

17.10.	Frau Erika Eichler	zum 89. Geburtstag
21.10.	Frau Margarete Lohse	zum 101. Geburtstag
31.10.	Herr Dieter Scholz	zum 63. Geburtstag
05.11.	Frau Olga Beier	zum 99. Geburtstag
05.11.	Frau Käthe Michaelsen	zum 96. Geburtstag
09.11.	Frau Annerose Benndorf	zum 93. Geburtstag
09.11.	Frau Hilda Plaul	zum 99. Geburtstag

#### SENIORENRAT MARKRANSTÄDT

#### **Der Seniorenrat informiert**

Wir laden Sie ein zur Begehung des AWO-Seniorenzentrums "Am See" in Markranstädt, Oststraße 2.

Termin: 24. Oktober 2013, ab 14.00 Uhr.

Die 9. Ausgabe des Markranstädt informativ erscheint am 16.11.2013. Der Redaktionsschluss ist am 30.10.2013. Anzeigenschluss ist der 24.10.2013.



# Adventsfeier für Junggebliebene

25. November 15.00 – 18.00 Uhr Stadthalle Markranstädt

> Wir bieten Ihnen: ein heiter-musikalisches Programm zur Adventszeit ... und anschließend: Tanz unterm Tannenbaum.

> > Für Unterhaltung sorgen:

die

Eintritt: 8,50 €
Sichern Sie sich
Ihre Eintrittskarten im
Kartenvorverkauf
ab 28. Oktober,
ab 7.30 Uhr
im Bürgerrathaus,
Markt 1
Tel.: 034205/61 140

Im Eintrittspreis enthalten sind: 1 Stk. Stollen, 1 Kaffee und 2 Freigetränke. Party Band Leipzig
mit Eberhardt Groitzsch
und die
Bauchtanz Show
mit Latifaa und
ihrer Jugendgruppe

Genießen Sie in stimmungsvoller Atmosphäre unsere festliche Kaffeetafel.



#### KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

#### EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKRANSTÄDTER LAND

**Pfarramt und Friedhofsverwaltung** Schulstr. 9; 04420 Markranstädt

Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312

Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312

E-Mail: kg.markranstaedter\_land@evlks.de Öffnungszeiten: Di. 9 - 12 Uhr / Do. 13 - 19 Uhr Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich 034205 88388 bzw. 034205 83244

**Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:** Markranstädt: montags 13 - 16 Uhr; Miltitz (Waldfriedhof): montags 13-16 Uhr; außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax:

034205 87293

Veranstaltungen finden im "Weißbach-Haus", Schulstraße 7 statt.

Kinderkreis: 12.10.; 26.10.; 09.11.; 10 Uhr

**Teeniekreis:** 08.11.; 16.30 Uhr **Junge Gemeinde:** 08.11.; 19 Uhr

Christenlehre: donnerstags; 1. Klasse 16 - 16.45 Uhr und 2. Klasse

17 - 17.45 Uhr

Konfirmandenunterricht: dienstags; 8. Klasse 16.15 - 17.15 Uhr und

7. Klasse 17.30 bis 18.30 Uhr **Bibelstunde:** 15.10.; 10 Uhr

Bibelgespräch mit Pfr. Zemmrich: 08.11.; 19.30 Uhr

Erwachsenenunterricht: 07.11. und 14.11.; 20 Uhr im Pfarrhaus Gesprächskreis für "Alle mittendrin": 19.30 Uhr; 14.10. Spiele-

abend und 04.11. Thema noch offen

Offener Hauskreis: 08.11.; 20 Uhr bei Fam. Fiebig in Lausen

Seniorenkreis Markranstädt: 06.11.; 14.45 Uhr

Seniorentanz: donnerstags; 10.30 Uhr

- Markranstädt mit Kindergottesdienst:

**Ü-60 Frühstück:** jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 9 Uhr **Gottesdienst im Seniorenzentrum "Im Park":** 17.10.; 9.45 Uhr **Musiktheorie mit Kantor Lehmann:** 22.10.; 05.11.; 18 Uhr **Singekreis mit Christina Dahlmann:** 16.10.; 16 Uhr

Wöchentliche Angebote:

Posaunenchor, dienstags, 19.30 Uhr; Posaunenchor für Anfänger, donnerstags, 17 Uhr in Miltitz; Kantorei, donnerstags, 19.15 Uhr

#### Gottesdienste:

13.10.; 10.30 Uhr S\*/Pfr. Zemmrich 20.10.; 10.30 Uhr P\*/Lektorin Frau Wummel 27.10.; 10.30 Uhr Posaunengottesdienst 31.10.; 10.30 Uhr S\* zum Reformationsfest/Pfr. Zemmrich 03.11.; 10.30 Uhr T\*/Pfr. Zemmrich 10.11.; 10.30 Uhr P\*/Pfr. Zemmrich 11.11.; 17.30 Uhr Martinsandacht mit Puppenspiel des Elternrates mit anschl. Lampionumzug/Pfr. Zemmrich 17.11.; 10.30 Uhr P\*/Lektorin Frau Wummel - Kulkwitz: 10.11.; 17.30 Uhr Martinsandacht mit Martinsspiel des Hortes Hortes Gärnitz/Frau Horn; Pfr. Zemmrich

- Quesitz:
27.10.; 10.30 Uhr P\*/Lektor Herr Lange
17.11.; 9 Uhr P\*/Lektorin Frau Wummel

- Miltitz:

20.10.; 9 Uhr P\*/Lektorin Frau Wummel

03.11.; 9 Uhr S\*/Pfr. Zemmrich

11.11.; 18 Uhr Martinsandacht mit Martinsspiel der Jungen

Gemeinde/Frau Fleischer

17.11.; 10.30 Uhr Posaunengottesdienst

- Lausen:

13.10.; 9 Uhr S\*/Pfr. Zemmrich
27.10.; 9 Uhr P\*/Lektor Herr Lange
10.11.; 9 Uhr S\*/Pfr. Zemmrich

P = Predigt- / S = Sakraments- / F = Familiengottesdienst / T = Taufgedächtnis

#### Besondere Veranstaltungen

#### Markranstädter Musiksommer in der St. Laurentiuskirche:

Abschlusskonzert: 12.10., 16 Uhr, u.a. Klavierkonzert F-Dur KV 459 von W. A. Mozart, Sinf. Nr. 4 "Tragische" von Franz Schubert, Orchester des Sinfonischen Musikvereins Leipzig e. V., Dirigent: Frank Lehmann, Eintritt: 10 €

**Konzert:** "Summer Love Songs" – Lieder der Sehnsucht mit Björn Casapietra am 09.11., 19 Uhr in der St. Laurentiuskirche, Eintritt: 27 € **Friedensgebet** der Schüler der Oberschule und des Gymnasiums Markranstädt anlässlich des 200. Gedenkens an die Leipziger Völkerschlacht am 16.10. um 8 Uhr in der St. Laurentiuskirche

**Ausstellung** mit Werken von Christoph Schauer in der St. Laurentiuskirche noch bis zum 15. November

**Einladung neuer Gemeindemitglieder** ins Weißbach-Haus am 05.11. um 19.30 Uhr

**Vorschau: Gedenkkonzert zum Buß- und Bettag:** 20.11. um 16 Uhr mit dem Synogalchor Leipzig, Eintritt: 10 €

#### EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

#### Reformation ... heute ... und im Kleinen ...

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Pfarrhaus Schkeitbar öffnet seine Türen: für den Heimatverein und Jugendliche, die Christenlehre und die Frauenstunde und wozu es noch im Laufe der Jahre gewiss Einladungen geben wird ... In der Kirche Altranstädt laufen wieder Kinder vorne im Altarraum umher oder sie erobern den Garten und den Gemeinderaum ... In Thronitz gibt es mitten in der Kirche Tische des Essens und des Trinkens und Taufen werden überraschend oft gefeiert ... In Großlehna legen seit vielen Jahren Jüngere und Ältere Lichter auf das Kreuz. Sie können an Tagen des Friedensgebets und an anderen Tagen ganz ungezwungen sagen, was sie bewegt, und ich kann nur unermüdlich sagen: Das ist unschätzbar ... Wie jedes kleine und große Tun an diesen Orten. Ich glaube, mit Blick auf den 31. Oktober, auf die Erinnerung an Martin Luthers Klopfen an die verkrusteten Türen der Kirche und die Welt vor 500 Jahren: Der Reformation, der Erneuerung der Kirche und der Welt mag immer wieder stolz gedacht werden; gelebt aber wird die Reformation heute an kleinen Flecken mit großen Herzen. Ein Kinderlied: "Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten werden das Gesicht der Welt verändern" (und der Kirche). Als Pfarrer achte ich es sehr, welchen Dienst Menschen vor Ort in ihrer Kirchgemeinde tun. Sie tun es ja nicht nur für sich und nicht nur für "die" Kirche. Das geschieht ja auch für Sie, und mit Ihnen, Kirchliche und Nichtkirchliche. Denn wir können weit fahren, zur Arbeit oder woanders hin, aber es sind die Wurzeln und die Häuser und die Menschen hier, die uns halten. Herzlich grüße ich Sie.

Pfarrer Oliver Gebhardt

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

13.10.;		Wahltag
	10 Uhr	Großlehna/Pfrn. Lemm
20.10.;	10 Uhr	Schkeitbar/Pfarrer
	14 Uhr	Altranstädt/Prädikant Pohl
27.10.;	10 Uhr	Thronitz/Pfr. Gebhardt
31.10.;	10 Uhr	Großlehna/Pfr. Gebhardt

03.11.;	10 Uhr	Altranstädt/Pfrn. Körber-Rumpold
	10 Uhr	Schkeitbar mit Verabschiedung und Einführung
		der Gemeindekirchenräte/Pfr. Gebhardt
10.11.;	10 Uhr	Großlehna – Kirchweihgottesdienst mit
		Verabschiedung und Einführung der
		Gemeindekirchenräte/Pfr. Gebhardt
	10 Uhr	Thronitz – Familiengottesdienst/
		Gemeindepädagogin i. A. Neuhaus
11.11.;	17 Uhr	Altranstädt/Pfr. Gebhardt
15.11.;	19 Uhr	Großlehna - Friedensgebet in der Kirche mit
		anschließendem gemeinsamen Essen im
		Pfarrhaus/Pfr. Gebhardt, Herr Opitz und
		Jugendkreis
20.11.; 18 Uhr		Schkeitbar/Pfr. Gebhardt

"Kinderkirche in Altranstädt" – jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 16 - 17.30 Uhr Pfarrhaus Altranstädt (außer in den Ferien), Zielgruppe: Kinder bis 6 Jahre.

Christenlehre Schkeitbar – freitags, 17 Uhr Räpitz, Dorfstraße 14 Kinder – Jugendkreis – Großlehna freitags, 16 bis 17 Uhr Kindergruppe; 17.30 bis 18.30 Uhr Teenies und 19 Uhr Jugendkreis

**Treffen der Konfirmanden –** 7. und 8. Klasse,freitags – ab 18.45 Uhr im "Töpferhof Rost" Schkölen

**Bibelstunde** der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna, mittwochs, 20 Uhr bei Familie Dahlmann

**Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar** Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in O4523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 54841, E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kirchenkreis-merseburg.de; Pfarrer direkt: Olli-Gebhardt@gmx.de; Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer dienstags von 15.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 15 bis 17Uhr im Pfarramt in Kitzen

#### EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE RÜCKMARSDORF-DÖLZIG

#### mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

**Pfarrerin Ines Schmidt;** Tel/Fax: 034205 87433; ines.schmidt@evlks.de Kanzlei/Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf: Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde; Tel.: 0341 9410232; Fax: 0341 9406975; E-Mail: kg.rueckmarsdorf\_doelzig@evlks.de;

Öffnungszeiten: montags 14 - 18 Uhr und freitags 10 - 12 Uhr Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig; Anette Ludwig; Tel./Fax: 034205 87433; E-Mail: kg.rueckmarsdorf\_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: mittwochs 17 - 19 Uhr, donnerstags 08 - 11 Uhr

#### Gottesdienste-

Gottesdienste:			
13.10.;	10 Uhr	Dölzig, Predigtgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt	
20.10.;	10 Uhr	Rückmarsdorf, Predigtgottesdienst, Pfrn. I.	
		Schmidt / Vikar M. Scheiter	
	14.30 Uhr	Frankenheim, Musikalischer Gottesdienst,	
		Pfrn. I. Schmidt / Vikar M. Scheiter	
27.10.;	10 Uhr	Dölzig, Sakramentsgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt	
31.10.;	10 Uhr	Priesteblich, Musikalischer Gottesdienst /	
		Regionalgottesdienst mit dem Ensemble Camera	
		duecente octo, Pfrn. I. Schmidt / Vikar M. Scheiter	
03.11.;	10 Uhr	Rückmarsdorf, Sakramentsgottesdienst,	
		Pfrn. I. Schmidt / Vikar M. Scheiter	
10.11.;	08.30 Uhr	Lindennaundorf, Predigtgottesdienst,	
		Pfrn. I. Schmidt / Vikar M. Scheiter	
11.11.;	16.00 Uhr	Rückmarsdorf, Kindergottesdienst mit anschl.	
		Lampionumzug, Pfrn. I. Schmidt / Vikar M. Scheiter	
	17 Uhr	Dölzig, Kindergottesdienst mit anschl.	
		Lampionumzug, Pfrn. I. Schmidt / Vikar M. Scheiter	
20.11.;	10 Uhr	Priesteblich, Musikalischer Gottesdienst / Regio-	

nalgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt / Vikar M. Scheiter

#### Gemeinschaftsveranstaltungen

**Seniorentreff** für die Senioren aus allen Orten im Pfarrhaus Rückmarsdorf 29.10. + 26.11.; 14 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

"Kirche heute" für junge Erwachsene jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat; 20 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

**Bibelkreis** 14.10. + 11.11.; 19.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf **Frauentreff** 28.10. + 25.11.; 19 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

**Bunter Abend für Frauen** jeden 2. Mittwoch im Monat; 20 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

**Pfadfinder** (14-tägig) dienstags; 18.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Konfirmandentag; 09.11.; 10 - 15 Uhr, Pfarrhaus Dölzig **Kirchenchor** dienstags; 20 Uhr, Pfarrhaus Dölzig

#### KATHOLISCHE GEMEINDE MARKRANSTÄDT

Krakauer Straße 40, Tel. 88540

**Gottesdienste** 13.10., 20.10., 27.10., 03.11., 10.11., 17.11., 24.11. jeweils um 9 Uhr hl. Messe.

01.11.; Hochfest Allerheiligen: 9 Uhr Festhochamt

02.11.; Allerseelen (Gedenktag an unsere lieben Verstorbenen): 9 Uhr hl. Messe

**Rosenkranzandacht** mit Sakramentalem Segen ist an den Sonntagen 13.10. und 20.10. jeweils um 17 Uhr.

**Rosenkranzgebet** jeden Dienstag um 8 Uhr, anschließend hl. Messe. Die Gottesdienste an den Wochentagen werden durch Vermeldung bekannt gemacht und sind dem Aushang im Schaukasten zu entnehmen.

Beichtgelegenheit jedem Sonnabend von 17 - 18 Uhr.

Gemeindeveranstaltung 14.10. und 11.11.; 15 Uhr Frauenkreis Gräbersegnung 27.10.; 14 Uhr Dölzig; 03.11.; 14 Uhr Markranstädt 09.11.; 14 Uhr Lausen; 09.11.; 16 Uhr Quesitz (beide Friedhöfe), 10.11.; 14 Uhr Miltitz (Waldfriedhof)

Pfarrer Felke

#### NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Gemeinde Markranstädt, Zwenkauer Straße 15, I. Etage links

**Gottesdienste** sonntags; 9.30 Uhr und mittwochs; 19.30 Uhr **Chorprobe** montags; 19.30 Uhr

**Unterrichte** Sonntagsschule; sonntags; 09.30 Uhr, Seniorenstunde; nach Absprache

Sie sind herzlich willkommen!

Außerhalb der genannten Veranstaltungen erteilt an Werktagen die Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Sachsen/Thüringen, Schlossstraße 28 in Taucha, Telefonnr. 034298 720 Auskünfte. Informationen im Internet unter: www.nak-mitteldeutschland.de

#### LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKRANSTÄDT

Eisenbahnstraße 23

Wir laden ein:

**Gemeinschaftsstunde** sonntags, 16.00 Uhr am 13.10., 20.10., 10.11., 17.11., 24.11.

Am **Sonntag, den 27. Oktober** findet in Leipzig unser Bezirksgemeinschaftstag statt. Nähere Informationen werden zu den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Familienstunde; 03.11.; 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

**Posaunenchor;** montags, 19.30 Uhr **Bibelstunde;** mittwochs, 19.00 Uhr

(ungerade Kalenderwoche) 23.10., 06.11., 20.11., 04.12.

#### KONTAKTADRESSEN

#### Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt Tel. 034205 61-0 Fax 034205 88246 post@markranstaedt.de

#### Bürgermeistersprechstunde

dienstags 16 - 18 Uhr Bitte telef. Voranmeldung unter 034205 61221 Öffnungszeiten:

Mo / Mi geschlossen
Di / Do / Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Di 13.30 - 17.30 Uhr
Do 13.30 - 16.30 Uhr

#### Bürgerrathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt Tel. 034205 61140 - 61143 Fax 034205 61145 Öffnungszeiten:

 Mo
 8.00 - 15.00 Uhr

 Di
 8.00 - 19.00 Uhr

 Mi
 geschlossen

 Do
 8.00 - 17.00 Uhr

 Fr
 8.00 - 12.00 Uhr

 Sa
 9.00 - 12.00 Uhr

 jeden 1. und 3. Samstag

 im Monat

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung!

#### Stadtbibliothek

Parkstraße 9 Tel. 034205 44752 Fax 034205 44761 Öffnungszeiten:

Mo / Di / Do 10.00 - 12.30 Uhr Mo 13.30 - 16.00 Uhr Di 13.30 - 17.00 Uhr Do 13.30 - 19.00 Uhr Fr 10.00 - 13.00 Uhr

#### Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1 (Eingang Gebäuderückseite) Öffnungszeiten: Sa 9.30 - 11.30 Uhr

#### Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17 Tel. 034205 208949 Bürozeiten:

Di und Do 9.00 - 11.30 Uhr Di 14.00 - 16.00 Uhr

#### Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

Am Stadtbad Tel. 034205 417228

#### Jugendclub Großlehna

Merseburger Straße 4 Tel. 034205 418618

#### Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt senioren@markranstaedt.de Sprechzeit:

Mo – Fr 18.00 - 20.00 Uhr Vorsitzender:

Herr Wotschke, Tel. 034205 42430 Stellvertr. Vors.:

Herr Meißner, Tel. 034205 88906 Beisitzerin:

Frau König, Tel. 034205 85531

#### Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Frackmann jeden 2. Donnerstag im Monat 18.00 - 19.00 Uhr Rathaus, Markt 1, Zimmer 1

Kommunales Jobcenter Landkreis

**Leipzig** Standort Markranstädt Tel. 03437 98480

#### Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Herr Köhler, Tel. 03437 9843635

#### Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr / Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 88320
Bürgerpolizist Markranstädt:
Hans-Jürgen Kaun, Tel. 034205 7930
Polizeirevier Leipzig-Südwest:
Tel. 0341 94600

#### Beratungsstellen

#### Allgemeine Beratungsstelle "Durchblick"

Mehrgenerationenhaus Weißbachweg 1, Tel. 034205 699780 durchblick@markranstaedt.de Öffnungszeiten:

Di und Do 8.00 - 12.00 Uhr Di 14.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

#### Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land

Schulstraße 7
Beratung für Kinder, Jugendliche und Familien
Tel. 034205 209545 (Do 9-17 Uhr)
Schuldnerberatung
Tel. 034205 209390 (Di + Mi)

#### Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Suchtberatung Tel. 034205 44340 Schwangerschafts-, Familien-, Ehe- und Lebensberatung Tel. 034205 84280

#### Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 4. Donnerstag im Monat 15.00 - 17.30 Uhr Rathaus, Beratungsraum, 1. Etage Terminvergabe unter 0180 5797777 oder 034205 61114 (Bürgerrathaus)

#### Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

jeden 2. und 3. Montag im Monat von 15.00 - 19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1, Tel. 0341 3586624

#### Kindertageseinrichtungen / Horte

## **Ev.-Luth. Kindertagesstätte** "Marienheim-Storchennest" Marienstraße 5 - 7, Markranstädt

Tel. 034205 87337

Kita Am Hoßgraben (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt

Tel. 034205 88220;

Außenstelle Weißbachweg

Tel. 034205 44927

**Kita "Forscherinsel"** (AWO) Am Alten Bahnhof 21 A,

OT Seebenisch, Tel. 034205 411382 **Kita "Spatzennest"** (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz Tel. 034444 20138

**Kita "Spatzenhaus"** (Volkssolidarität) Sportlerweg 5, OT Altranstädt Tel. 034205 99245

Hort Markranstädt / Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt Tel. 034205 209341

**Hort "Weltentdecker"** (AWO) Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz

Tel. 034205 58878 **Hort Großlehna** (Volkssolidarität) Schwedenstraße 1, OT Großlehna

Tel. 034205 427613

#### Kindertagespflege

**Doreen Kaudelka,** Faradaystraße 30 Tel. 034205 45653

**Eva Freymond,** An der Kippe 7a Tel. 034205 58575

#### Steffi Krabbes "Zapfenklein"

Göhrenzer Straße 14 Tel. 034205 88176

#### Karin Gutjahr "Bienenkörbchen"

Amselweg 10

Tel. 034205 87960

#### Kathleen Böse "Sonnenblume"

Hirtenstraße 4 Tel. 0173 9545136

#### Schulen

#### Grundschule Markranstädt

Neue Straße 31 Tel. 034205 87122

#### Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz Tel. 034205 58879

#### Grundschule "Nils Holgersson"

Schwedenstraße 1, OT Großlehna

Tel. 034205 42760

#### Oberschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt Tel. 034205 88257

#### Gymnasium Schkeuditz Haus Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt Tel. 034205 88005

#### Musik- und Kunstschule "Ottmar Gerster"

Unterrichtsorte: Gymnasium, Grundschulen

Tel. 03433 26970

#### Mehrgenerationenhaus / Volkshochschule Leipziger Land

Weißbachweg 1

Tel. 034205 449941 + 449942

#### IMPRESSUM

#### Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

Herausgeber: Stadt Markranstädt Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Markranstädt Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung, Frau Schoppa, Frau Helbig oder die Beitragsverfasser

Helbig oder die Beitragsverfasser Grafisches Konzept / CI: Sehsam. Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna Tel. 03433 207328 • Fax 207331 www.druckhaus-borna.de Vertrieb: Druckhaus Borna

Erscheint monatlich mit einer Auflage von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung. Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und

Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.

Laufende Ausgaben-Nr.: 10 (10 / 2013) Erscheinungstermin: 12.10.2013 Redaktionsschluss: 26.09.2013 Die nächste Ausgabe erscheint am 16.11.2013, Redaktionsschluss: 30.10.2013; Anzeigenschluss: 24.10.2013

#### VERSICHERUNG

#### Den Mittelstand im Blick



Mit der konsequenten Ausrichtung auf bestimmte Zielgruppen bündeln die RheinLand Versicherungen ihre Stärken als Spezialist für kleine und mittlere Gewerbebetriebe. Die RheinLand hat ihre Angebote im Gewerbeschutz nun um viele neue Möglichkeiten erweitert. Mittendrin sein, dort wo das Leben pulsiert: Das ist Stadtgefühl pur! Für die vielen Betriebe und Läden, die dieses urbane Flair prägen, bietet die RheinLand punktgenaue Versicherungslösungen an: Das topaktuelle Gewerbeschutz-Konzept "City" ist speziell auf Handel und Dienstleistungen zugeschnitten. "City" ist ideal dafür geeignet, einer vielgestaltigen, hochspezialisierten Geschäftswelt, die den Erlebnischarakter unserer Ortszentren und Innenstädte ausmacht, in allen versicherungstechnischen Fragen partnerschaftlich Antworten aufzuzeigen. In "City" spiegelt sich die Philosophie wider, mit der sich die RheinLand als Gewerbeversicherer im Markt profiliert hat: Es ist die konsequente Ausrichtung auf ganz bestimmte Zielgruppen, in der sich die Wirtschaftskompetenz der RheinLand manifestiert. Know-how, Leistung und Service gehen hier Hand in Hand. Um noch schlagkräftiger zu werden, wurde im Rahmen der jüngsten Anpassungen die bewährte RheinLand-Strategie im Bereich der Gewerbeversicherungen durch Leistungserweiterungen geschärft. Statt bisher sieben stehen nun fünf Zielgruppen im Blick: "City" wird flankiert von "Baugewerbe", "Gesundheit" sowie "Fitness" und "Handwerker". Insgesamt stehen hinter diesen Zielgruppen mehr als 800 Betriebsarten, denen die RheinLand als Versicherer mit seinen Plus-Tarifen besondere Vorteile bieten kann. Um beim Beispiel "City" zu bleiben: Mit einer pauschalen Versicherungssumme von bis zu 10 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden erstreckt sich der über die Betriebshaftpflicht-Versicherung gewährleistete Schutz auch auf Filialen und Zweigstellen, Nebenbetriebe, Lager und (mobile)

Verkaufsstellen. Da sich Fehler im laufenden Geschäft nie ganz vermeiden lassen, ist die Betriebshaftpflicht-Versicherung für jeden verantwortungsvoll handelnden selbstständigen Kaufmann, der auch das Wohl seiner Belegschaft im Blick hat, ein absolutes Muss: Die RheinLand Versicherungen bieten den gewünschten Rundumschutz mit vielen Extras! Ein Höchstmaß an Flexibilität garantiert die RheinLand durch das Bausteinsystem: Der Versicherungsnehmer entscheidet bei Vertragsvereinbarung, welche Komponenten für ihn und seine Firma relevant sind. Individuelle Risiken lassen sich somit im Wortsinn passgenau absichern. Ein gutes Beispiel hierfür ist der Baustein Betriebstechnik, der zur Inhaltsversicherung hinzu gewählt werden kann. Überall da, wo elektrische bzw. elektronische Geräte im Einsatz sind seien es einzelne Maschinen, Anlagen, Datenträger oder gleich ganze Systeme - muss auch deren Störungsanfälligkeit beachtet werden. Durch Bedienungsfehler und Ungeschicklichkeiten ist schnell mal was passiert; selbst Vorsatz Dritter kann manchmal nicht ausgeschlossen werden. Von plötzlicher Materialermüdung ganz zu schweigen. Doch was tun, wenn's wirklich mal brenzlig wird? Dank des Zusatzbausteins Betriebstechnik sind die teuren technischen Investitionen, die so wichtig für den nachhaltigen geschäftlichen Erfolg des Unternehmens sind, über die RheinLand Inhaltsversicherung wirkungsvoll abgesichert. Darüber hinaus gilt es, sich gegen Ertragsausfallsrisiken zu wappnen. Wenn durch Feuer, Sturm, Hagel, Leitungswasser und Einbruchdiebstahl der Betrieb lahmgelegt wird, wird's schnell teuer, denn Fixkosten laufen bekanntlich unabhängig davon weiter. Doch wo Einnahmen ausbleiben, steht mitunter ganz schnell die wirtschaftliche Existenz auf dem Spiel. Vorausschauend zu handeln, entspricht daher dem unternehmerischen Gebot der Stunde: Die RheinLand Ertragsausfall-Versicherung gleicht nicht nur den entgangenen Umsatz aus, sie entschädigt sogar für den entgangenen Gewinn! Als Zusatzbausteine bieten sich im Rahmen der Ertragsausfall-Versicherung Leistungsvereinbarungen in den Bereichen Elementar, Extended Coverage oder Unbenannte Gefahren an. Nicht zuletzt gehört zu den Säulen des Gewerbeschutzes die Betriebsschließungs-Versicherung. Sie ist vor allem für jene Betriebe von Bedeutung, die ihr Geschäft auf Produktion und Dienstleistungen im Lebensmittelbereich ausgerichtet haben. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Quelle: Klaus Kobelt, Generalagent der RheinLand Versicherungen

(Anmerkuna: Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratuna dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten. Notaren. Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen u. dgl.)





#### Sie finden mich ganz leicht.

Während meiner Bürozeiten bin ich immer für Sie da. Ich freue mich auf Sie.

Meine Bürozeiten: Montag und Freitag 10 bis 16 Uhr Dienstag und Donnerstag 12 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung

#### **Sabine Bauer** Allianz Hauptvertretung

Leipziger Str. 2 04420 Markranstädt Telefon Telefax Handy

034205 200850 034205 200851 0170 7756807 sabine.bauer@allianz.de www.allianz-sabine-bauer.de



#### GESUNDHEIT

#### Rehasport garantiert ohne Zuzahlung und EMS in der mallialounge

Die mallialounge Markranstädt bietet seit Mai diesen Jahres neben dem chipkartengesteuerten Zirkeltraining, Cardiotraining, Fitnesskursen und EMS-Training auch Rehabilitationssport auf ärztlicher Verordnung an. Diese neuen Reha-Kurse können ohne Zuzahlung in Anspruch genommen werden.

Sebastian Winkelmann, Physiotherapeut und Inhaber, erklärt: "Seit Mai 2013 führen wir in unserem Sportstudio auch Rehabilitationssportmaßnahmen durch. Besonders wichtig ist uns, dass jeder die Möglichkeit hat, auch wenn er nicht über die finanziellen Mittel verfügt, ein klassisches Fitnessstudio zu besuchen und unter professioneller Anleitung zu trainieren! Und das völlig kostenfrei!"

Ziel dieses Angebotes ist es, die Ausdauer und Kraft der Patienten zu steigern, deren Koordination und Flexibilität zu verbessern, ihr Selbstbewusstsein zu fördern und Hilfe zur Selbsthilfe zu bieten. Reha-Maßnahmen werden prinzipiell von Ärzten verordnet und durch die mallialounge direkt mit den Krankenkassen abgerechnet. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage (www.mallialounge.de) oder direkt im Studio in der Schkeuditzer Straße 9.

"Unsere Fitnessanlage bietet allen Altersgruppen einen Ort, sich sportlich zu betätigen. Zum Beispiel steigt die Begeisterung der Zumbakurse in unserer Lounge", versichert Sebastian Winkelmann. Maximale Trainingserfolge mit minimalem Zeitaufwand bietet das Studio mittels EMS-Training (Elektro-Myo-Stimmulation) an. Diese Trainingsmethode wird in der mallialounge ausschließlich als Einzeltraining angeboten.

Zirkeltraining in der mallialounge

Sebastian Winkelmann erzählt: "Durch das Training mit elektrischen Impulsen ist es möglich, in nur 20 Minuten pro Woche ambitionierte Trainingsziele zu erreichen!"Das erste Probetraining mit den einzelnen Kursen, dem Zirkel-, dem Cardio- und dem EMS-Training in der mallialounge ist immer kostenfrei! Besuchen Sie das Fitnessstudio in der Schkeuditzer Straße 9 und lassen Sie sich von dem erfahrenen Trainerteam fachkundig beraten und in die einzelnen Übungen einführen.

Quelle: mallialounge





### **GUTSCHEIN**

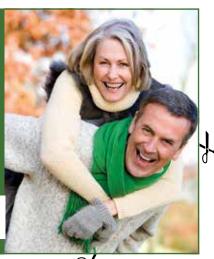
für ein kostenloses EMS-Training Termine unter: 034205 229525

Rehakurse ohne Zuzahlung! Weitere Kurse auf www.mallialounge.de/kurse

Schkeuditzer Str. 9 • 04420 Markranstädt

Telefon: 034205 229525





#### GESUNDHEIT

#### Med4Fit - Mehr Angebot, größere Fläche!



Neuer Medical-Zirkel mit Chipkartensteuerung im Med-4Fit

Seit drei Jahren in Markranstädt erweitert und vergrößert das Medical-Fitness-Studio ständig sein Angebot und die Räumlichkeiten. Auf mittlerweile 800 m² findet der gesundheitsbewusste Interessent eine Vielfalt an verschiedensten Trainingsund Gesundheitscheck-Varianten, alles auf höchstem Niveau, was in Deutschland seines Gleichen sucht. Neu und zusätzlich im Angebot ist nun ein chipkartengesteuerter Medical-Zirkel in einem separaten exklusiven Lounge-Bereich.

Sozialstationen/Soziale Dienste Leipzig und Umland gGmbH

#### Deutsches Rotes Kreuz

#### Sozialstation Markranstädt

#### Unsere Leistungen für Sie:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege (bei Bedarf auch nachts)
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- · Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Essen auf Rädern
- medizinische Fußpflege
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau



Pflegedienstleiterin Sabine Niedermeyer Zwenkauer Straße 6 – 8 Tel.: 034205/87116 Fax: 034205/87116

Jeder erhält zur schnellen Einstellung seine persönliche Chipkarte. Die mit Trainingscomputern ausgestatteten medizinischen Geräte ermöglichen dann eine automatische Gewichtsanpassung, Bewegungsqualitätskontrolle und Aufzeichnung der Trainingsdaten zur späteren Auswertung. Über eine Software verbunden und gesteuert, wird so individuell die beste Belastung jedes Einzelnen ermittelt und die Trainingsplanung angepasst. In Zusammenhang mit dem vierteljährlichen Kraft-Herz-Koordinations-Checksystem ist nun ein kontrolliertes, effektives, gesundes Muskulaturtraining des ganzen Körpers auf allerneustem Stand möglich.

Dabei ist alles besonders zeitsparend, denn große Einstellungen an den Trainingsgeräten fallen weg. Eine weitere Besonderheit ist die freie Bewegungsführung, da sich die neuen Geräte den Bewegungen des Menschen anpassen und nicht umgekehrt. Die fein abgestimmten Gewichte lassen für Anfänger ein leichtes – und für Fortgeschrittene dank ausreichend Gewicht ein Powertraining zu. Verbessert werden die Koordination, der Figur, die gesamte Muskulatur und die Rückenstabilisierung.

Bei 14 Stationen mit bis zu 30 Übungen bleiben keine Wünsche offen. Im exklusiven Zirkel enthalten sind neben den chipkartengesteuerten Geräten somit auch Ausdauergeräte und Rückenspezialgeräte sowie ein Vibrabooster, der ein alternatives Training an der Vibrationsplatte zur Kräftigung tiefer liegender Muskulatur mit stoffwechsel- und stark durchblutungssteigernder Wirkung zulässt. Natürlich gibt es zur Einführung einen Eröffnungsbonus für alle Interessierten und zum Test ein kostenloses Probetraining nach Terminvereinbarung.

Weitere Infos zu den Tarifdetails und weiteren Angeboten erfahren Sie vor Ort im Med4Fit, Teichweg 16, Markranstädt oder unter Telefon 034205 411311 bzw. www.med4fit.de.

Quelle: Med4Fit

#### Familienanzeigen im Amtsblatt

Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zum Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle.

#### Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:

Frau Jana Fiedler, DRUCKHAUS BORNA, Tel.: 03433 207328 per E-Mail: misj@druckhaus-borna.de oder persönlich bei der Anzeigenannahmestelle Elly's Blumenkorb nachfragen.

#### Zuverlässige Austräger gesucht!

Für die monatliche Verteilung des Markranstädter Stadtjournals "Markranstädt informativ" suchen wir für Markranstädt und

> Nordsiedlung Ostsiedlung Großlehna

zuverlässige Austräger.

Bewerbungen (bitte nur schriftlich) per Post an: DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Frau Fiedler, Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de



Dr. Rita Pollak Dr. Tobias Bensel Am Rain 2 | 04178 Leipzig Tel.: 0341 9411232 www.Zahnarzt-Am-Rain.de

Thre Gemeinschaftspraxis – wir nehmen uns Zeit für Sie!

#### GESUNDHEIT

#### Tagespflege "Am Schlosspark"

Unsere Tagespflege ist ein Betreuungsangebot für ältere Menschen, die zu Hause wohnen bleiben möchten und in ihrem Alltag Hilfe, Betreuung und Pflege benötigen. Unser Angebot richtet sich auch an pflegende Angehörige, die Unterstützung oder Entlastung benötigen zum Beispiel bei Demenz- oder Alzheimer-Erkrankungen.

In der Tagespflegeeinrichtung können Senioren einen oder auch mehrere Tage in der Woche in Gemeinschaft verbringen und die benötigte Betreuung und Pflege durch unsere Mitarbeiter erhalten. Eine familiäre Atmosphäre und liebevolle Betreuung sind für die Tagesgäste eine wertvolle Alternative zum Pflegeheim und eine Erleichterung für die Angehörigen. Auch Tagesgäste ohne Pflegestufe dürfen sich bei uns wohlfühlen, müssen aber die Unkosten, die sonst die Kasse übernimmt, selbst tragen. Bei bereits bestehender Pflegestufe werden die Kosten für Pflege und Betreuung von der Pflegekasse übernommen, die Kosten für Verpflegung und Fahrdienst werden nur anteilig übernommen. Seit Januar 2013 bekommen auch Tagesgäste ohne Pflegestufe mit Krankheitsbildern wie Demenz oder Alzheimer Leistungen von der Pflegekasse gestellt. Bei eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz, Alzheimer) erhalten Sie durch die Pflegekasse zusätzliche Betreuungsleistungen.

Diese zusätzlichen Betreuungsleistungen von 100,00 bzw. 200,00 Euro werden jedoch nicht an Betroffene oder Angehörige ausgezahlt. Sie dürfen nur durch eine zugelassene Einrichtung erbracht und abgerechnet werden.

Quelle: Heike Goryla





#### **Unsere Leistungen:**

- tagesstrukturierte Angebote
- gemeinsames Kochen und Backen
- gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten
- Beschäftigungs- und Betreuungsangebote
- · Begleitung bei Spaziergängen und Arztbesuchen
- pflegerische Betreuung SGB XI
- soziale Betreuung nach § 45b SGB XI
- · medizinische Versorgung nach ÄVO
- · Voll- bzw. Teilverpflegung
- Fahrdienst
- Beratung von Angehörigen und vieles mehr



#### Inhaberin Heike Goryla

Ernst-Thälmann-Straße I 06686 Lützen Festnetz **03 44 44 / 90 9 6 1** 

Zugelassen bei allen Pflegekassen.

Öffnungszeiten

Mo - Fr 7.30 bis 16.30 Uhr SENIOREN TAGESPFLEGE

-Geborgenheit leben | Verwurzelt bleiben -



## PFLEGEDIENST ENGEL Sponsoring vom Pflegedienst "Engel"









Die Gewinnerklassen vom Peter-Escher-Lauf erhielten eine Schatzsuche mit anschließendem Grillnachmittag im "Ab ans Ufer"

#### **AKTUELL**



- Anzeige -

## Die Bürgermeisterwahl im Herbst 2012 Wahrheit oder Pflicht?

Zur Bürgermeisterwahl wurde vieles behauptet und nichts bewiesen, trotz mehrfacher Aufforderung. Einziges Ziel war es, die Amtsinhaberin und die bisherigen Leistungen in Markranstädt zu diskreditieren.

#### z. B. eine immer wiederkehrende Behauptung war:

 die Stadt steht aufgrund der schlechten Haushaltslage kurz vor der Zwangsverwaltung

**Tatsache:** mit rund 4 Mio. Euro Rücklagen und einer ausreichenden Liquidität ist die Finanzlage in Markranstädt gut

#### Ein weiteres Beispiel für eine völlig wahrheitsfremde Behauptung war:

das Ufer am Kulkwitzer See wird bebaut und eingezäunt **Tatsache:** es ist eine moderne Uferpromenade mit toller Ausstattung
und freiem Strandzugang entstanden. Selbst ältere Menschen mit
Rollator können jetzt wieder den See besuchen

#### Wir wollen deshalb erreichen:

- dass dieser Wahlkampf keine rechtmäßige Legitimation erhält,
- sich Menschen nicht von der Demokratie abwenden, weil vor Wahlen ein jeder Freiwild ist
- Lügen und Drohungen nicht zum Erfolg führen
- sich Menschen nicht vor einem politischen Engagement zurückhalten aus Angst um ihre eigene Familie

#### Wir sind:

- über 700 Unterschriftsleistende
- unabhängig von Parteien
- Menschen, die an Werte glauben
- Menschen, für die Markranstädt eine tolle Stadt ist
- Menschen, die sich für Markranstädt engagieren
- für ein eigenständiges und unabhängiges MARKRANSTÄDT!

#### Bürgerinnen und Bürger der Anfechtung der Bürgermeisterwahl 2012

Bündnis 2012 e. V.

Für den Inhalt von Wahlwerbung oder Anzeigen mit politischen Meinungsäußerungen sind die jeweiligen Parteien, Bündnisse oder Vereine verantwortlich. Zur Veröffentlichung ist der Verlag gesetzlich verpflichtet.

#### Halloween im Zoo Leipzig

Durch das raschelnde Laub spazieren, den goldenen Herbst genießen und nur wenige Minuten später durch den wohlig-warmen Regenwald ziehen: Im Zoo Leipzig kein Problem. Mit einem spannenden Herbstprogramm lockt der Tiergarten an der Pfaffendorfer Straße große und kleine Besucher.

Am 19. Oktober um 11 Uhr beginnen die Herbstferien mit einer Vielzahl von Mitmachaktionen und Entdeckungen. Jeweils dienstags und donnerstags finden dann um 10 Uhr Ferientouren mit den Zoolotsen statt. Sogar täglich geht es für acht- bis zwölfjährige Kids auf Expedition durch die Tropenerlebniswelt Gondwanaland (Anmeldung unter Tel. 0341 5933385). Höhepunkt und Abschluss der schulfreien Zeit bildet am 31. Oktober die Tierische Halloween-Party.

Ab 14 Uhr stehen Halloween-Gesichterschminken, Kürbisschnitzen, Herbstfeuer und ein spannendes Gruselprogramm auf dem Plan. Seien Sie dabei und verpassen Sie nicht den goldenen Herbst im Zoo Leipzig. Die Tierwelt tut ihr übriges für unvergessliche Tage im Zoo Leipzig: Während der kleine Tapir Baru bereits hervorragend herangewachsen ist, hat das kleine Nashorn noch viele spannende Entdeckungen vor sich.



#### Gruselspaß zum BELANTIS-Saisonfinale

"Süßes oder Saures" heißt es, wenn BELANTIS in diesem Jahr am 31. Oktober sein Saisonfinale feiert. Dabei geht es nicht dem amerikanischen Brauch nach von Haus zu Haus, sondern von Attraktion zu Attraktion: Beim Besuch der Hexenschaukel im düsteren Verlies des Grauens, beim nächtlichen Drachenritt über die Familienachterbahn oder bei der Flucht vor dem Fluch des Pharao durch wildes Wasser wird jedem das Schaudern gelehrt. Auf besonders Wagemutige wartet ein besonderes Highlight – die Fahrt mit der Mega-Achterbahn HURACAN bei Nacht.

Speziell für das Halloween-Spektakel verlängert BELANTIS seine Öffnungszeiten: Bis 20 Uhr können Gruselfans den Freizeitpark unsicher machen. Je gruseliger dabei die Kleidung, desto besser. Denn alle kostümierten Kinder bis 1,45 Meter Körpergröße, die einen Halloweenkürbis mitbringen, zahlen nur 9,90 Euro statt 24,90 Euro.

Mehr Infos im Internet auf www.BELANTIS.de und bei Facebook unter www.facebook.com/freizeitparkbelantis.

#### Winter muss nicht dick machen

#### Winterblues und Heißhunger bewusst begegnen

In der kühlen Jahreszeit setzt bei den meisten Menschen ein steinzeitlicher Mechanismus ein – die Lust auf nahrhafte Speisen und Süßes. Unkontrollierter Heißhunger überfällt die Betroffenen, Zufriedenheit stellt sich erst ein, wenn der Bauch bis zum Anschlag gefüllt ist.

Der Grund: In grauer Vorzeit war es häufig lebensrettend, sich für die kalte Jahreszeit eine dicke Speckschicht anzufuttern, um in Hungerperioden von ihr zu zehren und sich warm zu halten. Heute, wo die Tafel stets üppig gedeckt bleibt, bringt dieser evolutionäre Drang unliebsame Fettpolster mit sich, die sich stetig vermehren. Auch schwindet bei Schmuddelwetter die Lust, die abendliche Joggingrunde zu drehen, und stattdessen wird der Couch der Vorzug gegeben.

#### Frühlingsfigur im Visier

Wenn im Frühjahr die Lieblingsjeans noch passen soll, gilt es, rechtzeitig die Notbremse zu ziehen. Statt süßer Teigwaren aus Weißmehl und fettigem Käsefondue sollten vermehrt Vollkornprodukte und Gemüsesuppen den Weg auf den Esstisch finden. Der träge gewordene Stoffwechsel kann mit homöopathischen Arzneimitteln unterstützt werden. Einige dieser Arzneien enthalten Auszüge der Meeresalge Fucus vesiculosus und sind als Fucus-Tablette für die Indikation Übergewicht in Deutschland zugelassen. Die Einnahme kann die Schilddrüsentätigkeit anregen, die Stoffwechselaktivität, den Grundumsatz und Kalorienverbrauch erhöhen.

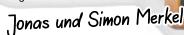


In der kühlen Jahreszeit überfällt oft unkontrollierter Heißhunger die Betroffenen. (Foto: djd/Cefamaqar/thx)

## Es war unser großer Tag!

Zum ersten Mal gingen wir mit unseren neuen Ranzen zur Schule und lernten unsere Lehrer und Mitschüler kennen. Die Zuckertüte war groß in unseren Händen und die Feier sehr schön.

Wir möchten uns daher für die tollen Geschenke, das Geld und die lieben Glückwünsche bedanken. Danke, dass Ihr dabei wart und mit uns gefeiert habt.



#### Gute Laune essen

Ein Grund für den Griff zur Schokolade in der dunklen Jahreszeit kann auch das fehlende Licht sein, denn Licht und Zucker greifen in den Serotoninstoffwechsel ein. Dieser Botenstoff sorgt für gute Laune und ein angenehmes Sättigungsgefühl. Viele Informationen zum Thema Gewichtsprobleme finden Interessierte im Internet. Gute Quellen für Serotonin sind unter anderem Bananen, Kartoffeln und Nüsse. Bei Heißhunger hilft ein Tässchen Tee mit einem Löffel Honig. Speisen mit Muskat, Ingwer, Pfeffer und Chili würzen, denn Schärfe kurbelt das Verdauungssystem an und fördert das Wohlgefühl, ohne in der Kalorienbilanz zu Buche zu schlagen.

Quelle: Djd

#### **Gewichtige Gesundheitsprobleme**

Massives Übergewicht bringt zahlreiche gesundheitliche Risiken mit sich: Jüngsten Medienberichten zufolge entwickeln viele Erwachsene mit Adipositas noch vor dem 55. Lebensjahr eine kardiometabolische Erkrankung, die zu Diabetes, Herzinfarkt, Schlaganfall oder Venenthrombosen führen kann

Zudem kann Übergewicht die Lebenserwartung der Betroffenen deutlich verkürzen. Wer schon als Kind zu viel Gewicht mit sich herumschleppt, trägt zudem das Risiko von Rückenbeschwerden, Fußskelettveränderungen und Hüftkopfproblemen.



#### für altersbedingte Makuladegeneration

Das neuartige Brillenglas, mit seiner vegrößernden Wirkung, schafft es, noch intakte Netzhautstellen besser in den Sehprozess zu integrieren, reduziert die Blendung und sorgt für mehr Kontrast. Bei AMD-Patienten wird dadurch eine erhebliche Verbesserung des Seheindrucks erreicht.

Das bedeutet eine massive Verbesserung der Lebensqualität.

- AMD-Comfort:
- Bessere Wahrnehmung von Details
- Kontraststeigerung bei natürlichem Farbsehen
- Verbesserte Schärfentiefe

Mehr Sicherheit zuhause und unterwegs

Jetzt bei Ihrem Augenoptiker testen:

#### **Optiker Winkler**

(ehemals Optiker Heinrich) **Leipziger Straße 1a** 

**04420 Markranstädt** Telefon: 03 42 05 / 8 73 26 Telefax: 03 42 05 / 4 39 54

www.optiker-winkler.de

Öffnungzeiten:

Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr Sonnabend nach Vereinbarung



#### **TIPPS**

#### Der MKS (Markranstädter) Ideenshop im neuen Ladenlokal

Seit Anfang September zeigt sich der Geschenkeshop nunmehr mit einer großen Auswahl von Geschenkideen in den Marktarkaden Markranstädts. Nicht nur Elli's Blumenshop oder die Modeboutique MICO freuen sich über die Neueröffnung.

Viele Markranstädter kannten unseren Geschenkeladen, der bisher in der Karlstraße gegenüber der Grundschule sein Sortiment präsentiert hat, noch nicht. "Wir hoffen nun, auch neue Markranstädter von unseren Geschenkideen überzeugen zu können", so Inhaber Sebastian und Heike Haut. Wir arbeiten insbesondere mit kleinen Unternehmen zusammen, deren Produktvielfalt in Super- und Verbrauchermärkten nicht zu finden ist. Unverändert bieten wir eine große Palette von Sanddornprodukten der Firma Christine Berger an. Dies ist ein Brandenburger Familienunternehmen, dessen Kunden wir im Außendienst betreuen.

Ob Tee, Wein, exklusive Schokolade, Kerzen oder Keramik, bei uns finden Sie eine große Auswahl, welche individuell zusammengestellt und nett verpackt, für jeden Anlass das richtige Geschenk bietet. Ob als kleines Dankeschön, zum Geburtstag, zum Geschäftsjubiläum oder einfach als kleine Aufmerksamkeit, gern stehen wir unseren Kunden mit unseren Ideen zur Seite.

Herzlich Willkommen im MKS-Ideenshop

Quelle: MKS-Ideenshop

#### Tag der Informationen bei Telefonshop Markranstädt

Wir werden am 18. Oktober in unserem Shop in Markranstädt alle aktuellen und neuen Information rund um die Neuen Medien vorstellen. Unter anderem können Sie sich hier über das turboschnelle Internet (LTE) und DSL informieren und haben sogar die Möglichkeit, live im Shop die Geschwindigkeit zu testen. Wir beantworten Ihnen alle Fragen zum Thema Internet und Datenoptionen.

Des Weiteren werden wir die aktuellsten Handymodelle und Tablets für Sie zum Kennenlernen bereit halten. Bei uns können Sie Handys auf Herz und Nieren testen. Weil das noch nicht genug ist, erfahren Sie auch noch alles zu den neuen Tarifen der 4 großen Netzbetreiber (Base/Vodafone/T-Mobile/O2). Wir bringen "Licht ins Dunkel" und informieren Sie darüber, was, wie und wo in welchem Tarif drin steckt und was für Sie der beste Tarif ist.

Wir laden Sie ein, mit uns zusammen einen schönen Informationstag zu verbringen. Wir heißen Sie mit Kaffee und Kuchen herzlich in unserem Shop willkommen.

Quelle: Telefonshop Markranstädt

#### Freitag, den 18. Oktober 2013 ab 12.00 Uhr

Telefon Shop Markranstädt Leipziger Straße 8 04425 Markranstädt Tel: 034205 44078





## FR 18.10.2013

Telefonshop Markranstädt Leipziger Str. 8 04420 Markranstädt

#### ANTENNE MARKRANSTÄDT GMBH

#### IHR SPEZIALIST FÜR SATELLITENTECHNIK

- Beratung, Installation und Wartung von Digitaler SAT-Technik
- Planung und Montage von Kopfstellen



#### Antenne Markranstädt GmbH

04420 Markranstädt • Leipziger Straße 30 Tel.: 03 42 05 /88 571 • Fax: 03 42 05 /50 33 80 Ihr Ansprechpartner:

Herr Großmann, Mobil: 0160/8214657 E-Mail: info@satellitentechnik-markranstaedt.de www.satellitentechnik-markranstaedt.de

www.antenne-markranstaedt.de

#### **AUTOTIPP**

#### **Auf Nummer sicher**

Was Angehörige tun können, damit Senioren sicher mobil bleiben



Selbst Auto zu fahren – das bedeutet auch für Senioren Unabhängigkeit und Freiheit. (Foto: did/DVR)

Bereits seit über 50 Jahren fährt Elisabeth H. Auto – und immer unfallfrei. In letzter Zeit ist sie nicht mehr so häufig unterwegs, ihre Angehörigen beobachten jedoch immer öfter Fahrfehler oder Unsicherheiten. So fällt es Elisabeth H. beispielsweise oft schwer, zügig auf die Autobahn aufzufahren und im Stadtverkehr lenkt sie den Wagen nicht immer sicher auf der rechten Spur. Die Familie macht sich Sorgen: Ist es zu gefährlich, dass Elisabeth H. ihren Wagen noch nutzt? Wie können sie die 70-Jährige dabei unterstützen, so lang wie möglich sicher unterwegs zu sein?

#### Kein Verfallsdatum für Führerscheine

Grundsätzlich gilt: Der Führerschein besitzt kein Verfallsdatum. Bis zu welchem Alter man ohne Leistungseinbußen Auto fahren kann, ist individuell sehr unterschiedlich und hängt vom eigenen Gesundheitszustand ab. Häufig nimmt die Fahrtüchtigkeit ab dem 80. Lebensjahr deutlich ab, unter anderem weil Informationen nicht mehr so schnell aufgenommen werden oder weil die Beweglichkeit nachlässt. Aber auch in jüngeren Jahren kann die Fahrsicherheit beeinträchtigt sein, zum Beispiel durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder die Einnahme von Medikamenten.

"Klarheit kann ein freiwilliger Gesundheitscheck beim Hausarzt bringen", rät Ute Hammer, Geschäftsführerin des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR). "Angehörige oder Freunde sollten Senioren dazu ermutigen, sich regelmäßig untersuchen

Herbstaktion
vom 15. Oktober bis 31. Dezember 2013

4 Winterreifen kaufen
Mondage grafis

Kulkwitz an der B 186 • Telefon 034205 7160 • Fax 7 16 19
www.sommer-fahrzeugservice.de

zu lassen. Viele Probleme, die die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen, lassen sich in den Griff bekommen, etwa der Graue Star oder ein erhöhter Blutzuckerspiegel." Es gibt aber auch Fälle, in denen das Fahren überdurchschnittlich riskant ist. Hier kann eine Information durch den Arzt mehr Gewicht haben als der Rat eines Angehörigen, wenn es darum geht, sich beispielsweise nicht mehr in Dämmerung und Dunkelheit ans Steuer zu setzen. Angst, den Führerschein bei einer Untersuchung zu verlieren, muss der Angehörige nicht haben. Der Arzt unterliegt der Schweigepflicht.

#### Lernen im Alter

Es gibt viele Möglichkeiten, die Fahrtüchtigkeit möglichst lange zu erhalten – Lernen ist in jedem Alter möglich. Seminare oder Fahrtrainings können dazu beitragen, die Fahrkompetenz zu verbessern. "Einfach bei Automobilclubs, Verkehrswachten oder bei örtlichen Fahrschulen nachfragen", rät Ute Hammer. "Ein Training lohnt sich übrigens nicht nur für ältere Fahrer". Der Tipp der Expertin: Zu zweit macht es mehr Spaß, die eigenen Fahrkünste aufzufrischen. Das Thema Verkehrstüchtigkeit anzusprechen, fällt Familienmitgliedern oder Freunden nicht immer leicht, schließlich handelt es sich um ein sensibles Thema. Wichtig ist: Nicht gleich mit der Tür ins Haus fallen, sondern einen passenden Anlass abwarten- zum Beispiel einen Bericht im Fernsehen über das Thema "Autofahren". Zudem gilt es, einfühlsam zu sein. Die Botschaft sollte lauten: "Ich stehe hinter dir, sorge mich aber auch um deine Gesundheit."

Quelle: Djd



Es gibt viele Möglichkeiten, die Fahrtüchtigkeit möglichst lange zu erhalten – Lernen ist beispielsweise in jedem Alter möglich. Seminare oder Fahrtrainings können dazu beitragen, die Fahrkompetenz zu verbessern. (Foto: djd/DVR)



#### **AUTOTIPP**

#### Herbst bringt Bauernglatteis und "Hopfenspikes"

#### ADAC: Gefahr durch überbreite und unbeleuchtete Erntemaschinen

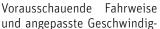
Autofahrer müssen jetzt vermehrt mit überbreiten landwirtschaftlichen Fahrzeugen und den Hinterlassenschaften von Erntemaschinen auf den Straßen rechnen. Aufbauten von Pflug, Maishäcksler und Rübenroder ragen meist weit – und vielfach nicht ausreichend gekennzeichnet - in den Fahrstreifen des Gegenverkehrs hinein. Gerade bei Ausweichund Überholmanövern kann dies zu brenzligen Situationen führen. Deshalb sollten Motorrad- und Autofahrer jetzt auf Land- und Kreisstraßen mit erhöhter Vorsicht unterwegs sein. Außerdem haben die breiten Erntemaschinen beim Abbiegen einen größeren Radius, was viele Autofahrer unterschätzen. Akute Rutschgefahr besteht beim so genannten "Bauernglatteis". Es entsteht, wenn landwirtschaftliche Fahrzeuge nach der Ernte die Straßen verschmutzen. Lehm- und Erdklumpen können sich bei Feuchtigkeit zu einem gefährlichen Schmierfilm verbinden, auf dem Autos und Zweiräder leicht außer Kontrolle geraten. Eine weitere saisonal bedingte Gefahr stellen die "Hopfenspikes" für die Verkehrsteilnehmer dar. Diese Drahtnadeln, die mit den Hopfenreben in ein bis zwei Zentimeter lange Stücke gehäckselt und als Düngerbeimischung zurück auf die Äcker gebracht werden, fallen wegen der Erschütterungen beim Transport durch den Ladehänger auf die Fahrbahn. Sie können sich dann in Auto-, Motorrad- und Fahrradreifen bohren und so schwerwiegende Unfälle verursachen. Der ADAC appelliert an die Landwirte, ihrer Verantwortung Rechnung zu tragen und die benutzten Fahrbahnen im Nachhinein mit einem Kehrgerät zu säubern. Außerdem sollten sie alle gesetzlich vorgeschrieben Beleuchtungseinrichtungen ihrer Fahrzeuge regelmäßig überprüfen, reinigen und vor allem nachts auch nutzen. Ouelle: ADAC

#### Autocrew

#### Wildunfälle: Dämmerstunden besonders gefährlich

#### ADAC: Duftzäune und Grünbrücken schützen

2012 wurden mehr als 3000 Verkehrsteilnehmer bei einem Wildunfall verletzt, über 600 schwer, 20 Menschen starben. Mit Herbstbeginn ist besonders in den Morgen- und Abendstunden wieder vermehrt mit Wild auf Deutschlands Straßen zu rechnen.





keit sind laut ADAC die besten Voraussetzungen, um Unfälle zu vermeiden. Tiere können die Geschwindigkeit von Kraftfahrzeugen nicht einschätzen und wechseln auch unmittelbar vor dem Fahrzeug auf die Fahrbahn. Deshalb: Bei Sichtkontakt kontrolliert abbremsen und das Tier so langsam wie es die Verkehrssituation erlaubt, passieren lassen. Gegebenenfalls hupen, um das Tier zu verscheuchen. Außerdem: Fernlicht ausschalten. Scheinwerferlicht irritiert die Tiere, sie verlieren die Orientierung. Viele Wildunfälle lassen sich trotz vorsichtiger Fahrweise nicht verhindern. Ausweichmanöver sollten aber auf jeden Fall vermieden werden. Sie enden oftmals im Gegenverkehr oder an einem Baum und führen zu schwereren Unfallfolgen als die Kollision mit dem Tier. Nach einem Zusammenstoß gilt: Anhalten, Unfallstelle sichern und Verletzte versorgen. Anschließend die Polizei informieren, damit diese den Wildunfall aufnehmen und für die Versicherung bestätigen kann. Das Mitnehmen von überfahrenen Wildtieren ist strafbar. Um das getötete oder verletzte Tier kümmert sich der Revierinhaber, der von der Polizei informiert wird. Übrigens: Auch wenn ein Tier nur angefahren worden ist und wieder verschwindet, müssen aus Gründen des Tierschutzes Polizei und Jäger informiert werden. Laut ADAC müssen auch die Straßenbauämter alles tun, um Wildunfälle zu vermeiden. Dazu gehört: Straßenbegleitgrün niedrig halten und Büsche/Bäume ausschneiden. Reflektoren, Duftzäune oder Ultraschall sorgen dafür, dass Wildtiere Straßen vorsichtig queren. Gewässerquerungen, Talbrücken, Straßentunnel, Durchlässe und Grünbrücken bieten sichere Querungsmöglichkeiten für Wildtiere. Außerdem sollten die Straßenseitenräume auf keinen Fall mit Süßgräsern oder fruchttragenden Bäumen und Sträuchern bepflanzt werden, weil dies die Tiere anlockt.

Quelle: ADAC

## FAHRSCHULE GRIMM

#### Ausbildung

- Berufskraftfahrer/in
- Gabelstaplerfahrer/in
- Ladungssicherung
- LKW, PKW und Kraftrad
- Sportboot
- Neu Moped mit 15

#### Weiterbildung:

Berufskraftfahrer/in

Inh.: Dipl.-Verkehrsing. (FH) Harry Grimm

Lützner Straße 22 • 04420 Markranstädt Tel.: 034205 84025 • Funk: 0177 2806386

\* Qualitätsgeprüfte Fahrschule zertifiziert nach AZAV \* Zugelassene Bildungsträger der Arbeitsagenturen



www.fahrschule-markranstädt.de CERT

#### **Ford Transit Custom LKW Basis**

Der Ford Transit genießt den Ruf, zu den leistungsfähigsten und praktischsten Nutzfahrzeugen zu zählen. Der Ford Transit Custom baut den Vorsprung vor vielen anderen Nutzfahrzeugen nun sogar noch weiter aus und bietet zahlreiche neue Funktionen und Technologien, mit denen Sie Ihre Arbeit leichter und effizienter erledigen können.

#### Einzigartiger Stauraum für Ladungen

Der Ford Transit Custom Kastenwagen überzeugt mit seinem durchdachten Laderaumkonzept. So finden beispielsweise bereits im Kastenwagen mit kurzem Radstand (L1) drei Europaletten Platz. Darüber hinaus können dank der einzigartigen Trennwand mit Durchlademöglichkeit selbst im Kastenwagen mit kurzem Radstand Gegenstände von 3 m Länge verstaut werden (z. B. Rohre). Im Kastenwagen mit langem Radstand (L2) misst die Laderaumlänge aufgrund der Durchlademöglichkeit sogar 3,4 m.

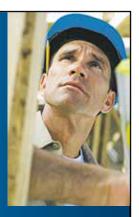
#### Integrierter und wegklappbarer Dachgepäckträger

Der einzigartige, innovative Dachgepäckträger kann einfach weggeklappt werden, wenn Sie ihn nicht benötigen. So ersparen Sie sich die Mühe, ihn auf- und abzumontieren. Dementsprechend verbrauchen Sie durch den verminderten Widerstand weniger Kraftstoff und können eine ruhige Fahrt ohne lästige Windgeräusche genießen.

#### Spezieller Schutz für Ihre Ladefläche

Dank der leicht zu reinigenden Laderaumbodenbeschichtung müssen Sie sich um den Schutz Ihrer Ladefläche keine Sorgen mehr machen. Mit dieser robusten Bodenbeschichtung ist es ein Leichtes, Ihre Ladung ein- und auszuladen. Sie kann einfacher und schneller gereinigt werden und wird Ihnen dabei helfen, einen hohen Restwert für Ihr Fahrzeug zu erhalten.

## "Endlich Montag!"



JETZT BEI DEN FORD GEWERBEWOCHEN VOM 01. BIS 31. OKTOBER.

1.000€'

**GEWERBEBONUS SICHERN** 

EFFEKTIVER JAHRESZINS<sup>2</sup>

#### FORD **TRANSIT CUSTOM** LKW BASIS

Kapazität für bis zu 3 Europaletten, selbst bei kurzem Radstand, verlängerte Inspektionsintervalle (50.000 km oder 2 Jahre), Trennwand mit Durchlademöglichkeit von 3 m beim kurzen Radstand, integrierter Dachgepäckträger als Wunschausstattung

Günstig mit der monatl. Finanzierungsrate von

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten) Laufzeit Jährliche Laufleistung Sollzinssatz p.a. (gebunden) 1,97 % Effektiver Jahreszins Nettodarlehensbetrag Anzahlung Gesamtdarlehensbetrag Restrate

21.650,-€ 36 Monate 15000 km 1,99% 17.665,-€ 3.990,-€ 18.527,95€ 11.465.65 €

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



\*Quelle: www.euroncap.com; 12/2012. \*\*Quelle: www.van-of-the-year.com; 09/2012.



Autocentrum Lützner Strasse GmbH Lützner Straße 175 04179 Leipzig Telefon: 0341/48 74 80

www.acldaffner.de

Gilt bei Kauf eines Ford Pkw oder eines Ford Nutzfahrzeuges (ausgenommen Ford Ka, Ford Fiesta, Ford Kuga, Ford EcoSport, Ford Focus Electric, neuer Ford Transit Connect, neuer Ford Tourneo Connect) vom 01.10.2013 bis 31.10.2013 für Gewerbetreibende, bei allen teilnehmenden Ford Partnern. Ein Finanzierungsangebot der Ford Bank, Niederlassung der FCE Bank plc, Köln, erhältlich als Klassische Finanzierung, Systemfinanzierung und Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot gilt bei Vertragsabschluss vom 01.10.2013 bid sin 10.2013 und nur für Gewerbetreibende. Gilt für alle Ford Pkw außer Ford Ka, Ford EcoSport, Ford Focus Electric, gilt für alle Ford Nutzfahrzeuge außer Ford Ranger. Ford Transit Custom Kastenwagen LKW Basis 270.11.2,2 LTDci 74 kW (100 PS). Konditionen gültig vom 01.10.2013 bis 31.10.2013 bei verbindlicher Kundenbestellung und Abschluss eines Darlehensvertrages. Ein Angebot der Ford Bank Niederlassung der FCE Bank plc für Gewerbetreibende

#### Die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist druckfrisch erhältlich.

Die 3. Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal informiert wieder über viele interessante Themen aus dem Leipziger Land und dem Muldental. Das Journal erscheint viermal im Jahr und wird mit einer Auflage von 150.000 Exemplaren kostenlos in die Haushalte und Firmen des Landkreises verteilt.



Wer kein Exemplar erhalten hat, bekommt es in den Stadtverwaltungen, Touristinformationen oder beim DRUCK-HAUS BORNA. Die online-Ausgabe finden Sie unter www. druckhaus-borna.de oder www.landkreis-leipzig.de.

#### Unser Landkreis Leipzig ist ...

#### Ausbildung mit Zukunft

Landratsamt Landkreis Leipzig

Das letzte Schuljahr hat begonnen, man ist sich nicht sicher, welcher Beruf der Beste ist, es stellt sich die Frage: "Für welchen Beruf lasse ich mich ausbilden?"

Zwei abwechslungsreiche Berufe bildet das Landratsamt Landkreis Leipzig derzeit aus. Da ist zum einen die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten und zum anderen die Ausbildung zum/zur Straßenwärter/in.

Im Landkreis Leipzig Journal können Sie sich ausführlich über die Ausbildungsberufe informieren und zusätzlich wertvolle Informationen erhalten.

# Ausbildung mit Zukunft

#### **Festwoche**

200. Jahrestag der Völkerschlacht -100 Jahre Völkerschlachtdenkmal

Am 16. Oktober 2013 wird die Gedenkwoche "200. Jahrestag der Völkerschlacht – 100 Jahre Völkerschlachtdenkmal" mit einem anregenden Diskurs zur Rolle von Geist und Kultur im europäischen Einigungsprozess eröffnet. Die Besucher er-

warten viele Veranstaltungen rund um Leipzig. Musik, Theater und Lichtinszenierungen mit hohem Schauwert begrüßen Einheimische und Gäste aus ganz Deutschland und Europa am restaurierten Völkerschlachtdenkmal. Lesen Sie mehr in der Sonderausgabe "200. Jahrestag zur Völkerschlacht bei Leipzig".



#### Der Wirtschaftsstandort Landkreis Leipzig

LLJ berichtet über den unternehmerfreundlichen Landkreis

Ein wesentlicher inhaltlicher Schwerpunkt der Berichterstattung im Landkreis Leipzig Journal (LLJ) sind in jeder Ausgabe die Informationen über die wirtschaftliche Entwicklung im unternehmerfreundlichen Landkreis Leipzig. Verschiedene Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen und Zweigen stellen sich vor. Erhalten Sie einen Einblick in die Ernährungswirtschaft im Landkreis Leipzig, lernen Sie die regionalen leistungsfähigen Betriebe sowohl auf landwirtschaftlicher Ebene als auch handwerkliche Traditionsunternehmen kennen.



- Anzeige -

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein Jahr ist vergangen, seitdem mich fast 4100 Markranstädter und Markranstädterinnen nach einem spannenden Wahlkampf zu ihrem Bürgermeister wählten. Seit einem Jahr kann ich mein Amt nicht antreten, da gegen die Wahl nunmehr in dritter Instanz am Oberverwaltungsgericht in Bautzen geklagt wird. Das Ergebnis sowohl der Prüfung des Landratsamtes Borna, als auch das Urteil des Verwaltungsgerichtes Leipzig waren eindeutig: Die Anfechtung ist weder formal zulässig noch sachlich begründet.



Ich wende mich heute an Sie, weil es für mich und meine Mitstreiter bei den Freien Wählern zutiefst unbefriedigend ist, ein ganzes Jahr lang nur wenig für unsere Menschen in Markranstädt und den Ortschaften bewirken zu können. Ich bin angetreten, weil ich mit neuen Ideen und Ihrer Unterstützung frischen Wind in unsere Stadt bringen wollte. Leider wird dies bis heute verhindert.

Stattdessen muss sowohl ich mich persönlich, mein privates Umfeld, als auch die Mitglieder und Unterstützer der Freien Wähler weiter mit Halb- und Unwahrheiten auseinandersetzen.

Mehrfach wurde unterstellt, dass die Freien Wähler und ich Gräben aufgerissen haben. Diese Gräben wurden nicht durch uns, sondern durch diejenigen aufgerissen, die eine bürgernahe und sachbezogene Politik und damit den Wechsel in unserer Stadt nicht wollen. Den Freien Wählern und mir persönlich wird unterstellt, dass wir im Wahlkampf gelogen haben. Dies wurde erst neuerlich auf einem anonymen Flugblatt behauptet. Ich habe immer betont und wiederhole es auch heute:

Alle Aussagen, die ich im Wahlkampf gemacht habe, sind wahr und können belegt werden.

Bis jetzt hat keiner unser Angebot wahrgenommen, die im Wahlkampf angesprochenen Fakten zu hinterfragen. Im Gegenteil, immer dann, wenn es zur direkten Gegenüberstellung kommen könnte, weichen insbesondere die Wahlanfechter dem angebotenen Dialog aus.

Mit teilweiser Unterstützung der CDU-Markranstädt versucht das Bündnis 2012 und letztlich die Wahlanfechter mich mit allen Mitteln mürbe zu machen, mit dem Ziel, dass ich den Weg für eine Neuwahl frei gebe. Da ich rechtmäßig gewählt wurde - und das wird nach meiner Überzeugung auch das Gericht in Bautzen feststellen - sehe ich keinen Grund dazu. Dem Ruf nach Neuwahlen zu folgen hieße letztendlich, das Feld offensichtlich undemokratischen Kräften in unserer Stadt zu überlassen.

Ich möchte, dass wir in Markranstädt politisch und menschlich wieder respektvoll miteinander umgehen, aber auch durchaus hart und heftig miteinander diskutieren. Dazu reiche ich allen interessierten Kräften in unserer Stadt die Hand.

Die gegenwärtige Situation ist für mich persönlich und meine Familie außerordentlich belastend. Ohne meine Frau, meine Kinder, meine guten Freunde, die FWM und die vielen positiven Rückmel-

dungen von Ihnen, meine sehr verehrten Bürgerinnen und Bürger, wäre es mir kaum möglich standzuhalten. Dafür bin ich Euch und Ihnen sehr dankbar. Ich halte weiter an meinen Zielen fest und werde mich bemühen, allen Markranstädtern ein guter Bürgermeister zu sein.



Für den Inhalt von Wahlwerbung oder Anzeigen mit politischen Meinungsäußerungen sind die jeweiligen Parteien, Bündnisse oder Vereine verantwortlich. Zur Veröffentlichung ist der Verlag gesetzlich verpflichtet.



## Die ganze Region kompakt – informativ – aktuell

Vor den Toren der Stadt Leipzig bietet der Landkreis Leipzig eine große Vielfalt touristischer Angebote. Von den Seen, Flüssen und Kanälen des sich rasant entwickelnden Leipziger Neuseenlandes, über das idyllische Muldental bis zur beliebten Ausflugsregion des Kohrener Landes – es gibt jede Menge zu entdecken und erleben.

Das FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig berichtet für unternehmungslustige "Einheimische" oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region – vier Mal im Jahr. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung.

Sie erhalten das Journal: in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels, Gaststätten – an insgesamt 800 Verteilerstellen

#### Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

#### Archäologie im Abbaufeld PERES

Seit November 2011 finden Ausgrabungen in einer mehrere Hektar großen Siedlung der Jungsteinzeit, östlich von Pödelwitz statt. Die Fundstelle ist der linienbandkeramischen Kultur zuzuweisen, die ihren Namen aufgrund der Verzierungen der Keramikgefäße erhielt. Sie datiert in das sechste vorchristliche Jahrtausend. Zu dieser Zeit wurde in Mitteldeutschland erstmals Ackerbau und Viehzucht betrieben. Diese Lebensweise unterscheidet sich so drastisch von der umherstreifender Sammler und Beutegreifer, dass sie in der Forschung auch als "Neolithische (Jungsteinzeitliche) Revolution" bezeichnet wird.

(aktuelle Ausgabe, Seite 13)





Finale Deutschlandcup Cyclocross "Rund um die Witznitzer Kippe"

Die Bornaer Rad-Sportler blicken auf eine jahrzehntelange Tradition zurück. Neben Straßen-Radsportveranstaltungen, wie dem Klassiker "Rund um die Braunkohle", der in den letzten Jahren mit großem Erfolg als die "neuseen classics" fortgeführt wurde, hat auch der Radcross hier eine feste Heimat. Neuen Schwung erfuhr der Radcross in den vergangenen Jahren durch den "RSV Radsport Borna e.V.". So wurde im Dezember 2012 auf der Witznitzer Kippe in Borna bereits ein Lauf zum "Deutschlandcup" im Radcross durchgeführt. Aufgrund des guten Erfolges ist Borna auch am 4. und 5. Januar 2014 wieder Austragungsort dieses Spitzentreffens der deutschen Radcross-Elite. Start ist an beiden Tagen jeweils 10 Uhr im Rudolf-Harbig-Stadion.

(aktuelle Ausgabe, Seite 43)

LAGOVIDA Ferienresort mit einzigartigem Raum für Veranstaltungen

Tagen, wo andere Urlaub machen. Mit seiner Nähe zu der Leipziger Innenstadt und den vielen, dort stattfindenden Kongressen bietet das LAGOVIDA Ferienresort am Störmthaler See eine attraktive Alternative zu den bisher bestehenden Übernachtungsmöglichkeiten. Somit haben zukünftige Gäste des Resorts die Möglichkeit, in nur 20 Minuten die Hektik der Innenstadt hinter sich zu lassen und in einem der 36 Appartements abzuschalten. Darüber hinaus stehen im LAGOVIDA auch hauseigene Tagungsmöglichkeiten zur Verfügung.

(aktuelle Ausgabe, ab Seite 27)



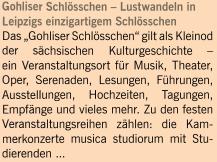


#### **Endspurt beim City-Tunnel**

Die Bauarbeiten im City-Tunnel Leipzig befinden sich auf der Zielgeraden: Die Bauherren Freistaat Sachsen und Deutsche Bahn AG starteten am 6. September im Leipziger Hauptbahnhof eine große Count-down-Uhr, die die letzten 100 Tage bis zur Eröffnung des City-Tunnels rückwärts zählt.

Um die Fahrgäste auf die Inbetriebnahme einzustimmen, wurde die Uhr gut sichtbar auf dem Querbahnsteig zwischen ...

(aktuelle Ausgabe, ab Seite 11)



(aktuelle Ausgabe, ab Seite 12)



#### Touristik & Caravaning 20. bis 24. November 2013

Mehr als 1.000 ausstellende Unternehmen, Vereine und Verbände aus der ganzen Welt präsentieren ihre Angebote rund um Touristik, Caravaning, Camping, Fahrrad und Triathlon.

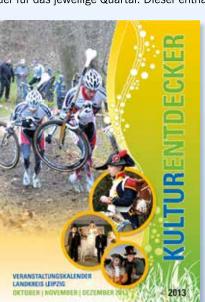
Das Rahmenprogramm ist prall gefüllt mit Auftritten von Stars & Sternchen sowie bunten Shows, die in ferne Welten entführen.

(aktuelle Ausgabe Seite 10)



#### Der Kulturentdecker

In jedem **FREIZEIT&TOURISMUS Journal** finden Sie den integrierten **KULTURENTDECKER** – den Veranstaltungskalender für das jeweilige Quartal. Dieser enthält neben den aktu-



ellen Terminen
für Ausstellungen,
Feste, Messen etc.
auch die Adressen
der Tourist- sowie
Stadtinformationen, wo
Sie weiterführende Informationen erhalten.

Das FREIZEIT & TOURISMUS Journal finden Sie auch digital unter www.druckhaus-borna.de in der Rubrik Inspiration.



#### VERANSTALTUNGEN

#### Wohin im Oktober und November

12.10. 10.00 Uhr Torgauer Drachenfest,

#### Torgau, Elbwiesen 12.10. 19.00 Uhr

Baumann & Clausen "Alfred allein zu Haus", Pegau, Volkshaus

#### 12.10. 19.30 Uhr

12. Leisniger Benefizgala Leisnig, St. Matthäi Kirche

#### 12.10. 19.30 Uhr

Die Academixer "Ein Blick auf Augenblicke", Großpösna, Spiegelsaal

#### 13.10. 10.00 Uhr

Gemeinsamer Bläsergottesdienst "Dreiklang zum Leben", Zwenkau, Laurentiuskirche

#### 13.10. 14.00 Uhr

Sonntagsradeltour Heimatverein Zwenkau, Treff Rathaus

#### 14.10. 19.30 Uhr

Kurkonzert mit dem Solistenensemble des Kurhauses Bad Lausick, Kurhaus

#### 14.10, 19.30 Uhr

Musikalischer Auftakt der Erinnerungswoche in der Auenkirche Markkleeberg "Festliches Konzert" mit dem Posaunen-Quartett der Mitglieder des Gewandhausorchesters

#### 16.10, 8.00 Uhr

Friedensgebet von Schülerinnen und Schülern, St. Laurentiuskirche Markranstädt

#### 16.-21.10. ganztägig

Historische Biwaks zum 200. Gedenken der Völkerschlacht bei Leipzig 1813, Markkleeberg, agra-Park



#### 17.10. 15.00 Uhr

Die Musikantenparade Mara Kayser, Oliver Thomas, Frau Wäber, Die Feldberger, Eilenburg, Bürgerhaus

#### 17.10. 19.00 Uhr

Wanderung nach dem Schlachtfelde von Leipzig im October 1813, Augenzeugenbericht zur Völkerschlacht von Carl Bertuch, Seifertshain. Sanitäts- und Lazarettmuseum, Pfarrgasse 2

#### 17.10. 19.00 Uhr

Zukunftsbild des SGG Kommune 2020, Markranstädt, Lesecafé der Stadtbibliothek

#### 19.10. 09.00-18.00 Uhr

Start in die Herbstferien mit großer Spiel- und Bastelstraße, Zoo Leipzig

#### 20.10. 10.00-17.00 Uhr

5. Marktplatz Nordsachsen, die Torgauer Messe für Handwerk und güne Produzenten, Torgau, Historische Markthalle

#### 20.10. 15.00 Uhr

Glückwunsch Giuseppe! -200 Jahre Verdi, szenisches Spiel mit Antie Poser und Verena Noll, Leipzig, Gohliser Schlösschen

#### 20.10, 18.00 Uhr

Sonderkonzert. Festlicher Salon zum Abschluss der XXIII. Leipziger Chopin-Tage, Markkleeberg, Westphalsches Haus

#### 20.10. 19.00 Uhr

Celtic Woman, Leipzig, Arena 22./24./29./31.10. 10.00 Uhr Herbstferientouren mit Zoolotsen, Zoo Leipzig

#### 26.10. 20.00 Uhr

The Illusionists, Leipzig, Arena Leipzig

#### 27.10. 17.00 Uhr

Große Jubilare Teil 3: Verdi und das Streichquartett Konzertreihe im Weißen Haus 2013, Markkleeberg

#### 27.10.-03.11. ganztägig

8. Wittenberger Renaissance Musikfestival (Info & Tickets: 03491 498610), Lutherstadt Wittenberg

#### 30./31.10. o. A.

Halloween, Eilenburg, Tierpark

#### 31.10. ganztägig

Halloween-Spektakel, Leipzig, Freizeitpark BELANTIS

#### 31.10. 14.00-20.00 Uhr

Halloween-Gruselspektakel mit Kürbischnitzen, Kinderschminken, Bastelaktionen und Entdeckertour mit gruseligen Überraschungen, Zoo Leipzig

#### 31.10. 17.00 Uhr

Halloween-Party, Borna, Volksplatz

#### 31.10.-02.11. ganztägig Reformationsfest, Luther-

stadt Wittenberg 01.11. 16.00-20.00 Uhr Laternenlauf, Delitzsch.

#### Tiergarten 01.11.-03.11. ganztägig

Halloween, Kohren-Sahlis, Irrgarten der Sinne

#### 02./03.11. ganztägig

Herbstfest, Abfischen am Großen Teich, Torgau, Biber-

#### 02.11, 10.00-17.00 Uhr

Eisenbahn-Sammler-Börse und Sonderausstellung "Notbremsen im Wandel der Zeiten", Delitzsch, Bürgerhaus

#### 02.11. 20.00 Uhr

Tim O'Shea & friends, Irish Folk Music, Borna, Bürgerhaus "Goldener Stern"

#### 03.11. 10.00 Uhr

17. Muldeauelauf, Eilenburg, Sporthalle Dr. Belian

#### 04.-09.11. ganztägig

Regionale Handwerkermesse Torgau, PEP-Einkaufscenter

#### 09.11. 10.00-21.00 Uhr

8. Landkreistanzfest. Großpösna, Bürger- und Vereinshaus

#### 10.11. 15.00-18.00 Uhr

12. Frauenmesse Südraum Leipzig, Pegau, Rathaussaal



#### 15.11. 20.00 Uhr

Placebo, Leipzig, Arena 16.11. 19.00 Uhr

1. Jubiläumsveranstaltung des PKK e. V., Pegau, Volks-

#### 20.-24.11. 10.00-18.00 Uhr

Touristik & Caravaning, Messegelände Leipzig

Weitere Veranstaltungen finden Sie im FREIZEIT & TOURISMUS Journal.





sonntags & feiertags Riesenwindbeutel ab 14 Uhr

## 200. Jahrestag der Völkerschlacht bei Leipzig



Sonderbroschüre "200. Jahrestag der Völkerschlacht bei Leipzig"

Die Sonderbroschüre erhalten Sie kostenfrei in der Stadtverwaltung Markranstädt, im SÜDRAUM-VERLAG Borna sowie im Internet unter www. druckhaus-borna.de



#### Gedenken. 1813 - 1913 - 2013. Region Leipzig im Fokus der Weltgeschichte

Die ganze Welt schaut auf das Leipziger Land! So etwas hat es in der Geschichte nicht allzu oft gegeben. Doch in jenen Oktobertagen des Jahres 1813 braute sich vor den Toren von Leipzig etwas zusammen, was den weiteren Fortgang der europäischen Geschichte wesentlich beeinflusste. Die Ereignisse der Völkerschlacht vom Oktober 1813 brannten sich tief in das Gedächtnis der Menschen in der Leipziger Region, von Sachsen und Europa ein ...

#### 1813 eine Bilanz.

Leipzigs Süden im Jahr der Völkerschlacht

Bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts galt die Völkerschlacht bei Leipzig als die größte Feldschlacht der Geschichte. "Bei Leipzig" meint zahlreiche Orte des Leipziger

Südraums, welche deren Vorund Nachwehen erlebten. Von ebendiesem Südraum berichtet die größte Ausstellung der Region zum Thema "Völkerschlacht" im Museum der Stadt Borna. Diese ist noch bis zum 10. November zu sehen …



### Veranstaltungen in der Region Leipzig Übersichtlicher Veranstaltungskalender

Termine und Veranstaltungen im Blick: die Sonderbroschüre "200. Jahrestag der Völkerschlacht bei Leipzig" beeinhaltet einen übersichtlichen Veranstaltungskalender,

in dem Sie die Highlights rund um das Thema Völkerschlacht entdecken können. Verpassen Sie nicht die internationalen historischen Biwaks, bei denen die historischen Darsteller aus 17 Nationen lebendige Geschichte demonstrieren ...









#### Was tun nach einem Arbeitsunfall?

Weit über 100.000 meldepflichtige Arbeitsunfälle registriert die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) jedes Jahr auf deutschen Baustellen, über 109.000 waren es allein 2012. Beispiele für typische Unfallverletzungen sind Knochenbrüche nach einem Sturz vom Gerüst, Kopfverletzungen durch fallende Gegenstände oder Bänderrisse beim Stolpern. Was in einem solchen Ernstfall zu tun ist, sollten die Arbeitgeber wissen - und zwar bevor ein Unfall eintritt.

Ein Aushang zur Ersten Hilfe gehört auf jede Baustelle. Hier sind zum Beispiel die Notrufnummern aufgeführt sowie die Namen der Ersthelfer, Betriebssanitäter und wo es Erste-Hilfe-Material gibt. Nach einem Unfall ist zunächst Ruhe zu bewahren, die Unfallstelle zu sichern und, falls nötig, die Person aus dem Gefahrenbereich zu holen. In schweren Fällen muss ein Rettungswagen her, der Verletzte sollte sofort in eine Klinik und zu einem so genannten "Durchgangsarzt" gebracht werden. Diese Ärzte sind besonders qualifiziert für die Behandlung von Unfällen.

Auch die Meldepflichten dürfen in der Aufregung nicht vergessen werden: Ist ein Mitarbeiter nach einem Arbeitsunfall mehr als drei Kalendertage arbeitsunfähig, hat der Unternehmer die Pflicht, der BG BAU eine "Unfallanzeige" zu erstatten. Das geht natürlich auch online. Bei tödlichen Verletzungen oder wenn mehr als drei Beschäftigte durch einen Unfall verletzt werden, ist dies der Berufsgenossenschaft sofort telefonisch zu melden. Um die Folgen von Arbeitsunfällen kümmert sich die BG BAU. Sie übernimmt die Haftung für die Unternehmer und trägt die Kosten der Heilbehandlung sowie der medizinischen Rehabili-





tation. Bei schweren Verletzungen werden die Betroffenen von Reha-Managern der BG BAU komplett betreut: Von der Heilbehandlung über die medizinische Rehabilitation bis hin zur individuellen beruflichen Wiedereingliederung. Dafür müssen keine Anträge gestellt werden. Sechs Wochen lang bekommen Betroffene in der Regel Entgeltfortzahlung vom Arbeitgeber und danach Verletztengeld. Dieses beträgt 80 Prozent des regelmäßig erzielten Arbeitsentgelts beziehungsweise Arbeitseinkommens, es darf aber die Höhe des Netto-Arbeitsentgelts nicht übersteigen. Das Verletztengeld wird um die Beiträge für die Renten- und Arbeitslosenversicherung gemindert, die der Versicherte selbst zahlt. Der Betrag der Auszahlung ist damit geringer als die Höhe der Entgeltfortzahlung.

Ist eine Rückkehr in den zuletzt ausgeübten Beruf nicht möglich, werden individuelle Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben gewährt, zum Beispiel finanzielle Leistungen für Eingliederungshilfen an einen neuen Arbeitgeber oder für Umschulungs- oder Qualifizierungsmaßnahmen. Sind die Folgen des Arbeitsunfalls so schwer, dass die Erwerbsfähigkeit mit Blick auf dem gesamten Arbeitsmarkt um mindestens 20 Prozent gemindert ist, zahlt die BG BAU eine Rente. Bei Bedarf gewährt sie auch Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, etwa den behindertengerechten Umbau der Wohnung oder des privaten Kfz.

Tipps zur Rettungskette, unter www.bgbau.de > Prävention > Medien und Praxishilfen > Weitere Medien > Erste Hilfe unter der Suchfunktion.

Quelle: www.bau-pr.de



#### Vermiete in Markranstädt

1-Zimmer-Wohnung

33 m², 180,-  $\in$  zuzügl. NK, im sanierten Altbau, Bad mit Fenster

Tel.: 0341 22565761



#### Ein Wintermantel fürs Beet

#### Häcksler wandeln Gartenabfälle in hochwertiges Mulchmaterial um

Mulchen spart Geld, ist Grundlage für eine erfolgreiche Gartensaison und sorgt für ein gutes Bodenklima: Immer mehr Hobbygärtner folgen dem Vorbild der Natur und mulchen. Denn das für viele Gärten so typische unbedeckte Erdreich ist in Wald und Flur kaum anzutreffen. Dort schützen Humus, Moose und die im Herbst fallenden Blätter den Boden vor extremen Temperaturschwankungen durch Frost und Sonne.

#### Mulch deckt Erdreich ab

Gerade vor Einbruch der kalten Jahreszeit ist es wichtig, frei liegende Erde zu bedecken – am besten ganz natürlich mit Mulch. Großzügig auf den Beeten verteilt, trocknet die Wintersonne so die Krume nicht zu sehr aus, der Wind trägt die Bodenschichten nicht ab und Frost kann den nützlichen Kleinlebewesen sowie Pflanzenwurzeln weniger anhaben. Zudem bietet das Mulchmaterial hervorragende Voraussetzungen für die Ansiedlung von Mikroorganismen. Diese zersetzen nach und nach die Mulchschicht, wodurch Nährstoffe sowie Spurenelemente in den Boden zurückgelangen. Dank moderner Gartenhäcksler lässt sich ein Teil des Mulchmaterials kostengünstig selbst herstellen. Die praktischen Helfer wandeln herbstlichen Baum- und Heckenschnitt sowie Pflanzenreste in feines Häckselgut um, das als Mulch die Beete im Winter schützen kann.

#### Vielseitige Multitalente

Im Handel sind Häcksler-Modelle für unterschiedliche Anforderungen und Einsatzorte erhältlich. Im Wesentlichen unterscheidet man Walzen- und Messerhäcksler. Walzenhäcksler eignen sich ausschließlich für hartes Astmaterial, das sie zwischen ihren langsam laufenden Walzen aufbrechen.

Messerhäcksler hingegen schneiden weiches und hartes Material in feine Stücke; zumeist verfügen diese Geräte über unterschiedliche Einfüllöffnungen für Astmaterial und weiches Häck-





www.gebaeudereinigung-merkel.de • info@gebaeudereinigung-merkel.de

selgut. Für die Wahl des Häckslerantriebs ist der Einsatzort entscheidend: Liegt der Garten hinter dem Haus und dieses in einer lärmsensiblen Wohngegend, bieten sich geräuscharme Elektrohäcksler an. Für den flexiblen Einsatz auf großen Grundstücken eignen sich benzinbetriebene Geräte. Mehr Infos gibt es beispielsweise unter www.viking-garten.de.

Quelle: Djd



Die breite Trichteröffnung moderner Gartenhäcksler schluckt selbst stark verzweigtes, buschiges Astwerk. Durch das Häckseln von Baumschnitt lässt sich dessen Volumen durchschnittlich um 75 Prozent verringern. (Foto: djd/Vikinq)



#### SEEGÄRTEN AM KULKWITZER SEE MARKRANSTÄDT NCC-Musterhausbesichtigung: SO 15:30 – 17 Uhr, DO 16–18 Uhr

NCC-Musterhausbesichtigung: SO 15:30 – 17 Uhr, DO 16–18 U Zufahrt über Am Anger // Rebhuhnstraße

Nähere Informationen finden Sie unter: www.nccd.de/leipzig kostenfreies Info-Tel: 0800 670 80 80





#### Zentrum/Leipziger Nelles Straße

#### Einzelhändler auch während des Umbaus der Leipziger Straße gut erreichbar!

Auch während der umfangreichen Baumaßnahme entlang der Leipziger Straße sind die Einzelhändler und Dienstleistungsunternehmen in Markranstädt weiterhin gut erreichbar. Dabei ist der 900 m lange Baubereich vom Markt

bis zur Einmündung Nordstraße in fünf Abschnitte unterteilt, welche teilweise unter Vollsperrung und halbseitiger Sperrung ausgeführt werden. Bereits voraussichtlich Anfang November wird dabei der erste Bauabschnitt zwischen Markt und Stadthalle fertiggestellt und somit wieder nutzbar sein.

Da die gesamte Maßnahme voraussichtlich bis Ende 2014 dauern soll, wird künftig ein Hinweisschild an den Ortseingängen Leipziger und Lützner Straße Gästen eine Orientierung zum ak-



#### Thiele Trockenausbau



Südstraße 50 04178 Leipzig Tel.: 03 41 / 4 42 75 51 Fax: 03 41 / 4 42 75 54

Trocken- und Innenausbau Einblasdämmung z. B. Zellulose

Kerndämmung von doppelschaligem Mauerwerk

> Blower-Door-Test Thermografie

CLIMAKUST Schallschutz Ansprühverfahren



#### Kostenoptimal und begehbar

Die besten Lösungen sind oftmals die einfachsten. Dies zeigt sich einmal mehr beim Dämmhülsensystem: Mit dickwandigen Kartonröhren, einer Trägerplatte und Zellulosedämmstoff entsteht eine kostengünstige begehbare Dämmung der obersten Geschossdecke. Mit Hilfe eines Einblasschlauches werden die Dämmhülsen mit Zellulose ge füllt. Die Konstruktion benötigt drei bis vier der wärmebrückenarmen Dämmhülsen pro Quadratmeter. Die Dämmhülsen können aufrecht stehend - statisch nachweislich – enorme Lasten tragen. Durch die Verbindung von Hülse, Lattung und Verlegeplatten entsteht eine robuste, begehbare Oberfläche. Eine maximale Festigkeit bei minimalem Materialaufwand wird erreicht. Bezüglich statischen und brandschutztechnischen Vorgaben können zementgebundene Spanplatten - je nach Situation auch OSBoder Spanplatten verwendet werden.

www.thiele-trockenausbau.de, info@thiele-trockenausbau.de

tuellen Standort der Baustelle geben und damit die Erreichbarkeit der Händler in Markranstädt verdeutlichen. Um Geschäfte und Anlieger zusätzlich zu unterstützen, wurde weiterhin vorerst die Gebührenpflicht der Parkplätze Sportcenter und Markt 8/9 aufgehoben. Damit stehen Besuchern ausreichend kostenfreie Parkmöglichkeiten im Zentrum von Markranstädt zur Verfügung.

Heike Helbig



Maurerhandwerks- & Trockenbaufachbetrieb

**Service-Hotline: 0177 4117009** 

- Bauplanung und -koordinierung
- Eigenheimbau, Hausanbauten
- Hoch-, Tief- und Ausbau Sanierung und Denkmalschutz
- Maurer- und Putzarbeiten
- Pflaster-, Gala- und Zaunbau
- Kläranlagen und Kanalrohr
- Kipper, Bagger, Radlader
  Kies-, Sand- und Erdtransporte (Mo.-Sa.)
- Baugutachten Trockenlegung
- Problemlösungen

**Innungsfachbetrieb** Miltitzer Dorfstraße 1 04205 Leipzig/Miltitz

Tel.: 0341 94115 -66 / -67 Fax: 0341 94115 - 68

bauteam-sauermann@t-online.de www.bauteam-sauermann.de

#### Türen-Renovierung und Spanndecken

Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflege leichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.



Tel.: (03433) 208544 Europas Renovierer Nr. 1

www.portas.de

PORTAS-Fachbetrieb Lorenz Studio Borna, Deutzener Str. 14 jeden Mo. von 9.00 - 17.00 Uhr sowie jeden 1. Samstag im Monat 9.00 - 12.30 Uhr

Türen Haustüren Küchen Treppen Schranklösungen Fenster Spanndecken

#### Grüße aus Markranstädt!



Ab sofort können Sie Verwandte, Freunde, Bekannte oder Geschäftspartner mit persönlichen Grüßen aus Markranstädt überraschen. Die Wirtschaftsförderung der Stadt Markranstädt sowie die Reise- und Geschenkewelt aus der Leipziger Straße 5. 04420 Markranstädt haben gemeinsam mit Markranstädter Unternehmern ein attraktives Warensortiment Markranstädter Produkte zusammengestellt. Im Sortiment befinden sich Honig der Imkerei Langhans, Wurstwaren der Sogut Fleisch- und Wurstwaren GmbH, Saft und Wein der Weinkelterei Schauß, Gewürzmischungen der Gewürze Markranstädt sowie Konfitüren oder Gebäck der Konditorei Flemming und natürlich das beliebte Markranstädter Bier Ur-Hell vom Brauhaus Markranstädt. Daraus können Sie dann Ihren individuellen Gruß zusammenstellen und hochwertige Präsente im Wert von 8,99 Euro bis 25,99 Euro verschenken oder auch einfach mal selbst genießen. Pünktlich zur Vorweihnachtszeit sind die Variationen auch als Weihnachts-Edition mit Glühwein bzw. Kinderglühwein erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei Reise- und Geschenkewelt, Leipziger Straße 5, 04420 Markranstädt bzw. Telefon 034205 416880.

Die Stadt Markranstädt möchte mit der Aktion die Bekanntheit der Markranstädter Produkte unterstützen sowie Impulse für einen Besuch der Leipziger Straße setzen.

Carolin Weber



Schornsteinfegermeisterbetrieb Holger Grötzsch Gießerstraße 49, 04229 Leipzig Tel.: 0341 4245653 E-Mail: bsmgroetzsch@yahoo.de



0177 2666418

Ob Brandschutz, Umweltschutz oder Energieeinsparung – kompetente Beratung erhalten Sie bei uns – Ihrem zuständigen Innungsfachbetrieb der Firma Holger Grötzsch. Mit 25-jähriger Berufserfahrung kümmern wir uns um alle wiederkehrenden Schornsteinfegerarbeiten an Ihren Feuerstätten und Schornsteinen.

Dies betrifft die Gebiete Markranstädt, Quesitz, Thronitz, Döhlen, Schkölen, Lausen, Göhrenz, Kirschbergsiedlung-Leipzig-Grünau.

#### Weiter biete ich durch meinen Fachbetrieb folgende Arbeiten an:

- · Schornsteinguerschnittsberechnung
- Kamerabefahrungen an Schornsteinen
- · Heizungs-Check, Gashausschau lt. DVGW TRGI 2008
- Energieberatung, Wärmebildkamera, Blower-Door Test
- · Überprüfung von Lüftungsanlagen
- Überprüfung gewerblicher Dunstabzugsanlagen
- · Dichtheitsprüfung von Abgasleitungen

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Ihr Schornsteinfegermeister Holger Grötzsch



Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau « Alles aus eigener Produktion »

• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall Haustüren • Rollläden • Wintergärten Verkauf direkt ab Werk

#### Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig) Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Beratung - Planung - Installation - Service Intelligente Haustechnik Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

## LUTZ RAU ktroinstallationen GmbH & Co.KG

Suchen Elektroinstallateure ab sofort und Lehrlinge zum Lehrbeginn September 2014

Gewerbeviertel 12 04420 Markranstädt Tel.: 034205 713-0 Fax: 034205 713-21 Funk: 0178 5664726

#### Wir sind da ...

bei Planung, Wartung oder Notruf



Mike

Schärschmidt

034205 88153

0172 9808173

034205 18638

Meisterbetrieb seit über 35 Jahren. Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwerttechnik
- Solar/Photovoltaik
- Dachklempnerei/ PREFA-DACH

-DACH www.schaerschmidt.de

Tel.:

Fax:

Funk:

• Wärmepumpen E-Mail: ksm.schaerschmidt@web.de

Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna



#### TRAUER

#### Wenn Kinder trauern

#### Hilfreiche Tipps für Eltern und Angehörige

Der Verlust eines nahen Angehörigen oder eines lieben Freundes ist immer ein großer emotionaler Einschnitt. Doch Trauer und Tod gehören zum Leben. Trotzdem fällt es vielen Eltern schwer, mit ihren Kindern darüber zu reden. Dabei haben gerade die Kleinen oft ein ganz natürliches Verständnis vom Leben und Sterben. "Kinder können trauern", sagt auch Corinna Hirschberg, die für das Diakonische Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland e. V. einen Ratgeber zum Thema verfasst hat. "Sie brauchen dabei aber unsere Unterstützung im Umgang mit Trauer."

#### Die richtigen Antworten finden

Kinder wollen es oft ganz genau wissen und stellen viele Fragen: "Wo ist Opa jetzt?" oder "Ist Oma nun ein Engel?" Dann ist es wichtig, altersgerechte Antworten zu geben und viel Geduld zu zeigen. Kindergartenkinder kennen oft noch nicht die Endgültigkeit, die der Tod bedeutet. Sie verbinden eher damit, dass der Verstorbene fort ist und vielleicht wiederkommt. Eine gute Möglichkeit ist es, gemeinsam ein Bilderbuch zum Thema anzuschauen. Dabei kann das Kind seine eigenen Gefühle beschreiben und verstehen. Ein schönes Ritual kann es aber auch sein, zum Gedenken eine besondere Kerze anzuzünden. Das muss nicht auf dem Friedhof sein – sondern vielleicht an einem Ort, den man mit dem Verstorbenen in Verbindung bringt. Speziell für Kinder hat der Traditionshersteller "Bolsius - Die Kerze" liebevolle ewige Lichter designt. Die weißen Kerzen mit Engelmo-



#### Danksagung

ES IST SO SCHWER, ES ZU VERSTEHEN, DASS WIR DICH NIEMALS WIEDERSEHEN.

Für die liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme durch persönliches Geleit, Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen beim Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin, Tante, Oma und Uroma

#### **Ingeburg Truppel**

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank dem Pflegepersonal des DRK in Markranstädt, dem Blumengeschäft Ilka Zimmler, dem Redner Herrn Gritsch sowie dem Bestattungsinstitut Zetzsche, vor allem Herrn Steffen Pauli.

In Liebe und Dankbarkeit Deine Kinder mit Familien im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche



Ein ewiges Licht auf dem Grab unterstreicht die liebevolle Erinnerung an den Verstorbenen. (Foto: djd/Bolsius GmbH)

tiv und der Aufschrift "Möge ein Engel Dich immer begleiten" sowie das Bärchenmotiv auf rotem Grablicht mit der Aufschrift "Du fehlst" spenden auf einfühlsame und kindgerechte Weise Trost. Ein Deckel schützt die Flammen der RAL-zertifizierten Grablichter vor Wind und Regen. Weitere Informationen gibt es unter www.bolsius.de im Internet.

#### Leben und Sterben altersgerecht erklären

Kinder zwischen sechs und neun Jahren erfassen bereits, dass der Tod irgendwann jeden trifft und entwickeln oft große Verlustängste oder Schuldgefühle. Sie sollten erfahren, warum der Mensch gestorben ist, damit sie sich auf keinen Fall selbst verantwortlich fühlen. "Im Fall einer langen, unheilbaren Krankheit sei es außerdem ratsam, das Kind behutsam auf den Tod vorzubereiten", sagt Corinna Hirschberg. Auch Grundschulkinder brauchen viel Zeit, um über Ängste und Sorgen sprechen zu können. Zwischen zehn und zwölf Jahren dann wächst oft das Interesse an ganz sachlichen Aspekten des Sterbens, etwa wie sich der Körper dann verändert. "Wichtig ist, den Kindern solche tabubrechenden Fragen nicht auszureden, sondern ihre Fragen zu beantworten", rät Corinna Hirschberg.

#### Raum für Erinnerungen schaffen

Dass die Verstorbenen in der Erinnerung weiterleben, kann für Kinder jeden Alters ein großer Trost sein. Ein schönes Ritual ist es zum Beispiel, am Geburtstag des Verstorbenen zusammen alte Fotos anzuschauen oder gemeinsam ein Grablicht mit kindgerechten Motiven, wie etwa Bärchen- oder Engelmotiven, anzuzünden. So lernen Kinder, dass Trauer zwar schmerzhaft ist, mit der Zeit aber auch wieder Raum entsteht für fröhliche Erinnerungen.

Quelle: Djd



#### Familienanzeigen im Amtsblatt

Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken - mit einer Familienanzeige im Markranstädt informativ erreichen Sie alle.

Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

#### Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:

Frau Iana Fiedler, DRUCKHAUS BORNA

telefonisch: 03433 207328

per E-Mail: misj@druckhaus-borna.de

oder persönlich bei einer der Anzeigenannahmestellen (Elly's Blumenkorb sowie die Bestattungsunternehmen) nachfragen.

#### ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel Markranstädter Markt-Arkaden Telefon & Fax 034205 18396

#### ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN





OT Altranstädt Ranstädter Str. 7 Telefon 0341 244144



Tag & Nacht Lützner Straße 13 Telefon 034205 84523



Inh. Klaus Vetter Leipziger Straße 36 Telefon 034205 88407



OT Frankenheim Dölziger Straße 14 Telefon 0341 9411490

#### Aktive Menschen sorgen vor.

Die Streichung des gesetzlichen Sterbegeldes bringt bei einer Bestattung oft auch finanzielle Belastungen mit sich. Schützen Sie Ihre Angehörigen, indem Sie alle Entscheidungen selbst treffen, die bei einem Trauerfall entstehen.

<u>Bestattungsdienst</u>

Tag & Nacht Tel.: 0341 244144

Ranstädter Str. 7 04420 Markranstädt OT Altranstädt

Waldbaurstr. 2 a 04347 Leipzig/Schönefeld

Bestattungsvorsorge-Regelung







#### Florian Peschel

Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge Fensterbänke • Restaurationen Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

- Hauptstraße 46 04420 Quesitz Tel.: 034205 58791 Fax: 034205 44672
  - NL/04435 Dölzig Frankenheimer Str. 33 Tel.: 034205 418175
- NL/04420 Markranstädt Lützner Straße 63 Tel.: 034205 87710 Fax: 034205 88307
- NL/04179 Leipzig Hans-Driesch-Straße 40 Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902



Wir helfen Ihnen im Trauerfall

• ständig dienstbereit

· auf Wunsch Hausbesuch

04420 Frankenheim • Dölziger Str. 14

**7** (0341) - 94 11 490 oder (0171) - 99 11 115



Bei uns sind Sie wie Sie sind: GENAU RICHTIG!

NEU AB OKTOBER unsere neuen Geräte passen sich Ihnen an. Trainieren Sie automatisch richtig!

Mehr Vielfalt auf 800 qm! Eröffnungsbonus bis 15.11.!





Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 & 15.30-21.30 Uhr / Mi. 9.00-21.30 Uhr. Sa. 14.00-18.00 / So.10.00-14.00 Uhr mehr Infos: www.med4fit.de

ZENTRUM - MARKRANSTÄDT - TEICHWEG 16